

## Fokus auf stufenweiser Partnerschaft

In der ersten Hälfte des Jahres 2025 waren Sektoren wie das Baugewerbe (110,8%), Information und Kommunikation (104,8%) die treibenden Kräfte des Bruttoinlandswachstums in Belarus. Die Exporte von Waren und Dienstleistungen übertrafen in den ersten fünf Monaten dieses Jahres das Niveau des Vorjahres. Die Lieferungen in die Länder des weiten Bogens nehmen weiter zu: in die Länder Afrikas um das 1,6-fache, in die Länder Lateinamerikas um fast das 1,7-fache, nach Südost- und Zentralasien um 25 Prozent. Besonders erfreut sind wir über den afrikanischen Vektor, der derzeit eine stetige Entwicklungsdynamik aufweist. Gleichzeitig legt die belarussische Seite Wert auf eine pragmatische und für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit und bietet ihren Partnern konkrete Lösungen in Bereichen wie Landwirtschaft, Bildung, Gesundheitswesen und Maschinenbau. Die erfolgreiche Umsetzung gemeinsamer Wirtschaftsprоекте und die auf den Grundsätzen der souveränen Gleichheit beruhende Zusammenarbeit ziehen viele Nicht-GUS-Länder nach Belarus. Dazu gehören Simbabwe, Äquatorialguinea, Algerien, Libyen, Guinea-Bissau und Uganda, die ihre Beziehungen zu Belarus im Jahr 2025 intensiviert haben. In Lateinamerika ist Nicaragua zu nennen, in Südostasien - Vietnam. Wie entwickeln sich diese Beziehungen? Dies ist das Thema dieser Studie.



**Boris Zalesskij**

Berufserfahrung im Journalismus - fünfzig Jahre. Zwanzig Jahre lang arbeitete er als außerordentlicher Professor am Lehrstuhl für internationalen Journalismus an der Fakultät für Journalismus der Belarussischen Staatlichen Universität. Forschungsgebiete: zeitgenössische Internationale Beziehungen; Internationaler Journalismus und Medienkooperation.



**Boris Zalesskij**

## Fokus auf stufenweiser Partnerschaft

*Vielfältige wirtschaftliche Zusammenarbeit von Belarus auf verschiedenen Kontinenten*

**Boris Zalesskij**

**Fokus auf stufenweiser Partnerschaft**

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

**Boris Zalesskij**

## **Fokus auf stufenweiser Partnerschaft**

**Vielfältige wirtschaftliche Zusammenarbeit von Belarus auf  
verschiedenen Kontinenten**

FOR AUTHOR USE ONLY

**ScieniaScripts**

## **Imprint**

Any brand names and product names mentioned in this book are subject to trademark, brand or patent protection and are trademarks or registered trademarks of their respective holders. The use of brand names, product names, common names, trade names, product descriptions etc. even without a particular marking in this work is in no way to be construed to mean that such names may be regarded as unrestricted in respect of trademark and brand protection legislation and could thus be used by anyone.

Cover image: [www.ingimage.com](http://www.ingimage.com)

This book is a translation from the original published under ISBN 978-620-8-06463-1.

Publisher:

Scienca Scriptis

is a trademark of

Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

120 High Road, East Finchley, London, N2 9ED, United Kingdom

Str. Armeneasca 28/1, office 1, Chisinau MD-2012, Republic of Moldova, Europe

Managing Directors: Ieva Konstantinova, Victoria Ursu

[info@omniscryptum.com](mailto:info@omniscryptum.com)

Printed at: see last page

**ISBN: 978-620-9-02527-3**

Copyright © Boris Zaleskij

Copyright © 2025 Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

FOR AUTHOR USE ONLY

# Inhaltsverzeichnis

|                                                                                 |    |
|---------------------------------------------------------------------------------|----|
| Zusätzlicher Impuls für die Ausweitung der Zusammenarbeit .....                 | 2  |
| Schritte zu einer vielseitigen Zusammenarbeit .....                             | 13 |
| Ziel – nachhaltige Entwicklungsdynamik.....                                     | 25 |
| Ausbau des Handels und Schaffung gemeinsamer Produktionsstätten .....           | 40 |
| Partnerschaftliche Beziehungen so effektiv wie möglich fördern.....             | 56 |
| Schrittweise Fortsetzung der für beide Seiten vorteilhaften Partnerschaft ..... | 66 |
| Von Ostasien bis Westafrika .....                                               | 76 |
| Literatur.....                                                                  | 92 |

## Zusätzlicher Impuls für den Ausbau der Zusammenarbeit

Im Juni 2025 fand in Minsk die 11. Sitzung der gemeinsamen intergouvernementalen Kommission (MPC) für die Zusammenarbeit zwischen **Belarus** und **Usbekistan** statt, auf der aktuelle Fragen der bilateralen Zusammenarbeit in Bereichen wie industrielle Zusammenarbeit, Verkehrsanbindungen, Landwirtschaft, interregionaler Zusammenarbeit, Gesundheitswesen sowie kultureller und humanitärer Austausch diskutiert. Als Ergebnis dieser Diskussion bekundeten beide Seiten ihr gegenseitiges Interesse an einer weiteren schrittweisen Entwicklung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit. Zur Erinnerung: Der Warenumsatz zwischen den beiden Ländern belief sich im Jahr 2024 auf 620,1 Millionen US-Dollar, was einem Anstieg von 14,8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht<sup>1</sup>. In der Struktur der usbekischen Lieferungen auf den belarussischen Markt dominierten Industriegüter, Fertigprodukte, Lebensmittel und Transportausrüstung. Gleichzeitig entfiel der größte Teil der Exporte aus Belarus nach Usbekistan auf Lebensmittel, Maschinenbauprodukte, chemische Erzeugnisse und Rohstoffe für die Industrie. In diesem Zusammenhang ist eine interessante Tatsache zu erwähnen. „Im Jahr 2024 hat der größte belarussische Hersteller von Textilprodukten mit vollständigem Produktionszyklus, Kamvol, seine Exporte nach Usbekistan um das Zehnfache gesteigert, unter anderem durch die Lieferung neuer Produktarten auf den usbekischen Markt“<sup>2</sup>.

---

<sup>1</sup> In Minsk fand die 11. Sitzung der Gemeinsamen usbekisch-belarussischen Regierungskommission statt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://eccis.org/news/29998/v\\_minske\\_sostojalos\\_11-e\\_zasedanie\\_sovmestnoi\\_uzbeksko-belorusskoj\\_mezhpravitelstvennoj\\_komissii](https://eccis.org/news/29998/v_minske_sostojalos_11-e_zasedanie_sovmestnoi_uzbeksko-belorusskoj_mezhpravitelstvennoj_komissii)

<sup>2</sup> Der Export von Stoffen der OAO „Kamvol“ nach Usbekistan stieg 2024 um das Zehnfache [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/eksport-tkanej-oao-kamvol-v-uzbekistan-v-2024-godu-vvros-v-10-raz-694868-2025/>

Im vergangenen Jahr wurde eine Roadmap für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Usbekistan für die Jahre 2024-2025 unterzeichnet, in der das Ziel festgelegt wurde, das Volumen des bilateralen Warenhandels auf eine Milliarde Dollar zu steigern. Auf der 11. Sitzung des MPC vereinbarten die Parteien, die bilaterale Zusammenarbeit zu intensivieren. Insbesondere erklärte sich Belarus bereit, hochwertige Lebensmittel sowie Produkte der Holzverarbeitungs-, petrochemischen und pharmazeutischen Industrie, landwirtschaftliche Maschinen, Lastkraftwagen, Medikamente und Haushaltsgeräte zu liefern. Andererseits besteht in unserer Republik „eine anhaltende Nachfrage nach Lieferungen aus Usbekistan von Rohstoffen, die für die belarussische Industrie notwendig sind, wie Baumwollgarn und Strickwaren, Metallwalzprodukte und Weinmaterial. Traditionelle Importgüter aus Usbekistan sind nach wie vor Obst und Gemüse, die aufgrund der klimatischen Bedingungen bei uns [in Belarus] nicht wachsen oder später reifen“.<sup>3</sup>

Darüber hinaus ist Usbekistan an der Entwicklung und Ausweitung der industriellen Zusammenarbeit mit Belarus interessiert, „vor allem durch die Schaffung exportorientierter gemeinsamer Produktionsstätten für Produkte mit hoher Wertschöpfung“<sup>4</sup>. Insbesondere gibt es bereits erfolgreiche Beispiele für die Zusammenarbeit in der Leichtindustrie. Auch in anderen Branchen gibt es erfolgreiche Projekte. Das Minsker Traktorenwerk arbeitet an der Organisation der Montage von Traktoren in Usbekistan. Das Minsker Motorenwerk realisiert gemeinsam mit LLC „Planeta servis“ ein Projekt zur Organisation der Montage von

---

<sup>3</sup> Der Warenumsatz zwischen Belarus und Usbekistan hat sich in fünf Jahren um das 2,3-fache erhöht [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tovarooborot-belarusi-i-uzbekistana-za-pjat-let-uvelichilsja-v-23-raza-721650-2025/>

<sup>4</sup> Usbekistan ist an der Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit mit Belarus interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/uzbekistan-zainteresovan-v-razvitii-promkooperatsii-s-belarusiju-721670-2025/>



Dieselgeneratoren. Außerdem „wurde zuvor die Frage des Baus eines Werks zur Herstellung von Kabel- und Leitungsprodukten in Usbekistan diskutiert, es gibt bereits Ergebnisse, die Seiten rechnen damit, in naher Zukunft gemeinsame fertige Produkte zu sehen“, so<sup>5</sup>.

Im Rahmen der 11. Sitzung des MPC in Minsk fand auch die 6. Sitzung der belarussisch-usbekischen Arbeitsgruppe für Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie statt, auf der festgestellt wurde, dass der Warenumsatz „im Bereich Lebensmittel und landwirtschaftliche Rohstoffe im Vergleich zum Vorjahr um 37,5 % gestiegen sein wird. Besonders stark wächst der Export belarussischer Produkte – er hat sich fast verdoppelt, um 140,4 %“<sup>6</sup>. Derzeit liefert Belarus Fleisch und Fleischprodukte, Milchprodukte, Zucker, Fisch und Schokolade nach Usbekistan. Im Gegenzug werden Obst, Beeren, Gemüse und Kürbisgewächse importiert.

Bei diesem Treffen wurde besonderes Augenmerk auf gemeinsame Projekte gelegt. „So wird in der Region Taschkent ein Komplex zur Produktion von Geflügelfleisch entwickelt. In Usbekistan wird ein Versuchs- und Demonstrationsfeld für Blaubeeren angelegt, und die Zusammenarbeit zwischen dem belarussischen Flachs-Institut und wissenschaftlichen Einrichtungen Usbekistans bei der Züchtung und dem Anbau neuer Flachssorten wird fortgesetzt. Darüber hinaus werden belarussische Kartoffelsorten der Sorte „ „ unter den Bedingungen Usbekistans getestet“<sup>7</sup>. Die usbekische Seite zeigte Interesse an unseren

---

<sup>5</sup> Belarus ist bereit, die Lieferungen von Lebensmitteln und Technik nach Usbekistan zu steigern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-gotova-naraschivat-postavki-v-uzbekistan-prodovolstvija-i-tehniki-721662-2025/>

<sup>6</sup> Belarus hat seine Agrarexporte nach Usbekistan im Jahr 2024 fast verdoppelt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-pochti-vdvoe-narastila-eksport-selhozproduktov-v-uzbekistan-v-2024-godu-718637-2025/>

<sup>7</sup> Versuchsfläche für Blaubeeren und Sortenversuche mit Kartoffeln. Welche Agrarprojekte verbinden Belarus und Usbekistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/opytnoe-pole-golubiki-i-sortispytaniya-kartoshki-kakie-agrarnye-proekty-svjazyvajut-belarus-i-719983-2025/>

Kartoffelsorten, die für die Herstellung von Chips und Pommes frites geeignet sind, sowie an einer Erhöhung der Lieferungen von belarussischem Rindfleisch und Zuchttieren. Darüber hinaus vereinbarten die Partner, die Zusammenarbeit im Bereich der Zertifizierung von Landmaschinen und der Einführung von Tierüberwachungssystemen auszuweiten. Schließlich kündigte die belarussische Seite „Pläne zur Teilnahme an einer Ausschreibung für die Lieferung von Torf an und schlug den usbekischen Fachleuten vor, die Möglichkeit eines Praktikums in unserem Land in Betracht zu ziehen“<sup>8</sup>.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass sich belarussische Exporteure in der ersten Hälfte des Jahres 2025 mithilfe internationaler Messeforen sehr aktiv auf dem usbekischen Markt präsentiert haben. So nahmen sie beispielsweise im April dieses Jahres an **der 24. internationalen Ausstellung für Lebensmittel, Zutaten und Produktionstechnologien UzFood 2025** im nationalen Ausstellungskomplex „Uzekspozentr“ in Taschkent teil, auf der „mehr als 350 Unternehmen aus rund 30 Ländern, darunter Deutschland, die Niederlande, Jordanien, Malaysia, die Vereinigten Arabischen Emirate, China, Russland, Indien, Sri Lanka, die Türkei und Österreich vertreten waren“<sup>9</sup>, eine Ausstellung mit Beteiligung belarussischer Hersteller **Belarus. The Taste of Nature** umfasste vier Ausstellungsorte. Der belarussische staatliche Lebensmittelkonzern „Belgospischeprom“ präsentierte Süßwaren, Pastillen und Marmeladen aus natürlichen Rohstoffen. Wurstwaren, Konserven, Rindfleischprodukte, Käse und Magermilchpulver wurden von Unternehmen der staatlichen Gesellschaft

---

<sup>8</sup> Usbekistan ist bereit, die Lieferungen von belarussischem Rindfleisch und Zuchttieren zu steigern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/uzbekistan-gotov-naraschivat-postavki-belorusskoj-goviadiny-i-plemennogo-skota-721716-2025/>

<sup>9</sup> Die Ausstellung „Belarus. The Taste of Nature“ wird auf der größten Lebensmittelmesse in Taschkent präsentiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/ekspozitsija-belarusthe-taste-of-nature-predstavlena-na-krupneishej-pischevoj-vystavke-v-tashkente-707924-2025/>

„Verwaltungsgesellschaft der Holding „Concern Brestmyasomolprom“ ausgestellt. Produkte aus Halal-Broiler-Hühnerfleisch wurden von einem der größten Hersteller von hochwertigem Hühnerfleisch, dem OAO „Pticefabrika „Druzhba“, präsentiert. Eine große Auswahl an Wurstwaren und Konserven wurde von bekannten heimischen Fleischfabriken präsentiert. Unter den belarussischen Unternehmen, die an der UzFood 2025 teilnahmen, waren auch die Flaggschiffe der Milchindustrie – OAO „Babushkina Krynka“ und OAO „Molochny Mir“.

Belarussische Industrieentwicklungen bekannter einheimischer Marken wurden im selben Monat im Rahmen der Gemeinschaftsausstellung **„Made in Belarus“** auf der **5. internationalen Fachmesse „INNOPROM. Zentralasien“** in Taschkent präsentiert. Das Hauptziel dieses Ausstellungsforums ist „die Ausweitung der industriellen Zusammenarbeit mit den Ländern der Region, die Herstellung von Kontakten zwischen Industrieunternehmen und staatlichen Stellen Usbekistans und anderer Länder“<sup>10</sup>. Dieses Mal versammelte die Ausstellung mehr als 400 teilnehmende Unternehmen und über 10.000 Fachbesucher aus rund 40 Ländern, darunter Usbekistan, Russland, Kasachstan, China, Kirgisistan, Tadschikistan, die Türkei und Aserbaidschan. Im Rahmen der belarussischen Ausstellung wurden Produkte von 17 belarussischen Unternehmen und ihren Niederlassungen gezeigt, darunter bekannte inländische Unternehmen wie der Belarussische Automobilwerk, „Gomselmash“, „BKM Holding“, das Belarussische Metallurgiewerk und „Integral“, die einzigartige Industriemuster und komplexe Lösungen vorstellten.

---

<sup>10</sup> Die Ausstellung „INNOPROM. Zentralasien“ präsentiert belarussische Hersteller in Taschkent [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/vystavka-innoprom-tsentrlnaja-azija-prinimaet-ekspozitsiju-belorusskih-proizvoditelej-v-tashkente-711830-2025/>

Im Mai waren belarussische Unternehmen auf **der internationalen Petrochemie-Messe „Öl und Gas Usbekistans – OGU 2025“** vertreten, die in der usbekischen Hauptstadt stattfand und ein wichtiges Ereignis für Vertreter der Öl- und Gasindustrie sowie eine Plattform für den Erfahrungsaustausch von Experten aus dem Brennstoff- und Energiesektor ist. Dieses Forum brachte „Aussteller aus 20 Ländern zusammen, darunter Experten aus Russland, China, Japan, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Vertreter der Europäischen Union“<sup>11</sup>. Die belarussische Ausstellung umfasste führende Unternehmen der petrochemischen Industrie. Die Ölverarbeitung und die Herstellung von Erdölprodukten wurden von den Unternehmen OAO „Naftan“ und OAO „Mozyrskij NPZ“ vorgestellt. Produkte auf Basis von Polyamid-6 wurden von der Niederlassung „Zavod Chimvolokno“ des Unternehmens OAO „Grodno Azot“ präsentiert. Im Rahmen der Ausstellung „Öl und Gas Usbekistans – OGU 2025“ fanden unter Beteiligung der belarussischen Seite bilaterale Treffen mit Vertretern ausländischer Unternehmen und Firmen sowie thematische Rundtischgespräche und Geschäftsveranstaltungen zur Erweiterung der Interaktions- und Kooperationspunkte statt.

Zurückkommend auf die 11. Sitzung der MPC, sei angemerkt, dass die Seiten vereinbart haben, der Arbeit der gemeinsamen belarussisch-usbekischen Kommission für Zusammenarbeit im Bereich Wissenschaft und Technologie entsprechende Dynamik zu verleihen. Umso mehr, als bereits im Dezember 2024 vom Staatlichen Komitee für Wissenschaft und Technologie der Republik Belarus und vom Ministerium für Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation der Republik Usbekistan ( ) ein Wettbewerb für gemeinsame belarussisch-usbekische

---

<sup>11</sup> Belarussische Unternehmen präsentieren sich auf der Petrochemie-Messe in Usbekistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/beloruskie-predprijatija-predstavleny-na-neftehimicheskoi-vystavke-v-uzbekistane-714580-2025/>

wissenschaftlich-technische Projekte für die Jahre 2025-2026 ausgeschrieben wurde, der in folgenden Bereichen stattfinden wird „digitale Informations- und Kommunikationstechnologien und interdisziplinäre Technologien, Energie und Energieeinsparung, Medizin und Medizintechnik, Pharmazie und Pharmakologie, Nano- und Biotechnologien, chemische Technologien, neue Materialien, digitale Wirtschaft, Ernährungssicherheit, Agrartechnologien, rationelle Nutzung der Naturressourcen, Technologien zur Bewirtschaftung der Wasserressourcen, Gewinnung von Bodenschätzen, Lasertechnologien und Photonik“<sup>12</sup>.

Im Bildungsbereich fand 2024 ein Forum der Rektoren der Hochschulen beider Länder statt, und bis heute wurden „insgesamt rund 400 Vereinbarungen im Bildungsbereich zwischen Bildungseinrichtungen in Belarus und Usbekistan unterzeichnet“<sup>13</sup>. Zu den aktiven Teilnehmern dieser Partnerschaft gehört **die Belarussische Staatliche Pädagogische Universität (BGPU) namens Maxim Tank**, die bereits zehn Verträge über Zusammenarbeit und Kooperation mit usbekischen Universitäten unterzeichnet hat. Am aktivsten werden diese Bildungskooperationen mit **der Staatlichen Pädagogischen Universität Taschkent namens Nizami** und **der Staatlichen Pädagogischen Universität Dschizak namens Kadiri** umgesetzt. Insbesondere werden im Rahmen der „ zwischen der Universität Dschisak und der BSPU Programme in den Fachbereichen „Psychologie“, „Logopädie“, „Soziale und psychologisch-pädagogische Hilfe“ sowie „Grundschulbildung“ durchgeführt. Seit 2018 gibt es „mit

---

<sup>12</sup> Wettbewerb für belarussisch-usbekische wissenschaftlich-technische Projekte für 2025-2026 ausgeschrieben [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/objjavlen-konkurs-belorussko-uzbekskh-nauchno-tehnicheskikh-proektov-na-2025-2026-gody-682523-2024/>

<sup>13</sup> Alejnik: Zwischen Belarus und Usbekistan wurde ein einzigartiges Modell der mehrstufigen Zusammenarbeit aufgebaut [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/alejnik-mezhdu-belarusiju-i-uzbekistanom-vvstroena-unikalnaja-model-mnogourovnevnogo-sotrudnichestva-703094-2025/>

der Universität Taschkent eine gemeinsame Fakultät für innovative Pädagogik, an der Studiengänge in den Fachrichtungen Logopädie, praktische Psychologie, Vorschulerziehung, Grundschulbildung, Psychologie und inklusive Bildung angeboten werden“<sup>14</sup>. Die Absolventen erhalten einen Doppelabschluss an beiden Universitäten. Seit 2023 werden dort Masterstudiengänge in den Fachrichtungen „Inklusive Bildung“ und „Praktische Psychologie“ angeboten. „Mehr als 360 Absolventen haben die gemeinsame Fakultät abgeschlossen, und derzeit studieren 120 Personen im Bachelor-Studiengang und etwa 70 im Master-Studiengang“<sup>15</sup>. Im November 2024 wurde an der BSPU ein Zentrum für usbekische Kultur eröffnet, um die Zusammenarbeit im humanitären Bereich zwischen den beiden brüderlichen Ländern auszuweiten.

Ein weiteres interessantes Beispiel für die Bildungsbeziehungen zwischen Belarus und Usbekistan ist **die Staatliche Universität Grodno (GrGU) namens Janka Kupala**, an der „20 Vereinbarungen über die Umsetzung von 38 gemeinsamen Bildungsprogrammen mit Hochschulen der Republik Usbekistan bestehen“<sup>16</sup>. Zu den Partnern zählen eine Reihe von Hochschulen in der usbekischen Hauptstadt – **die Staatliche Juristische Universität Taschkent, die Staatliche Wirtschaftsuniversität, das Institut für Chemie und Technologie, die Staatliche Universität für Verkehrswesen, die Universität für Informationstechnologien** sowie renommierte Hochschulen wie **die Staatliche Universität Samarkand und die Innovative Universität**

---

<sup>14</sup> Prorektor der BGPU über Programme mit usbekischen Hochschulen: Wir streben danach, das Ansehen der pädagogischen Berufe zu steigern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/special/society/view/prorektor-bgpu-o-programmah-s-uzbekskimi-vuzami-stremimsia-povysit-prestizh-pedagogicheskikh-professii-694367-2025/>

<sup>15</sup> „Ausbau der humanitären Zusammenarbeit“, Zentrum für usbekische Kultur an der BGPU eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/rasshirit-gumanitarnoe-sotrudnichestvo-tsentr-uzbekskoi-kultury-otkryli-v-bgpu-676702-2024/>

<sup>16</sup> Projekte, Konferenzen, Austausch: GrSU und Namangansches Pädagogisches Institut haben Pläne für eine Zusammenarbeit aufgestellt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/proektv-konferentsii-obmeny-grgu-i-namanganskij-pedinstitut-nametili-planv-sotrudnichestva-679709-2024/>

**Urgench.** Im Jahr 2024 unterzeichnete die GrSU im Rahmen des zweiten Forums der Regionen beider Länder auch einen Kooperationsvertrag mit **dem Staatlichen Pädagogischen Institut Namangan.** Bereits im Jahr 2025 werden gemeinsame wissenschaftliche Projekte, Konferenzen, Studenten- und Dozentenaustausche organisiert, um die für beide Seiten vorteilhaften Beziehungen zu stärken und Erfahrungen im Bereich Bildung und Wissenschaft auszutauschen. Auch die Agrar- und Medizinische Universität sowie die Fachhochschulen für Elektrotechnik namens I. Schastny und Medizin in Grodno arbeiten aktiv mit ihren usbekischen Partnern zusammen. Insgesamt arbeitet **die Region Grodno** mit vier Regionen Usbekistans zusammen – **den Regionen Samarkand, Andischan, Surkhandarja und der Republik Karakalpakstan.**

Und noch ein Beispiel. Im Jahr 2025 unterzeichnete **die Staatliche Technische Universität Gomel namens P. O. Suchoi** einen Kooperationsvertrag mit **der Polytechnischen Universität Fergana.** Dieses Dokument „umfasst Vereinbarungen über den Austausch von Studenten und Lehrkräften, die Durchführung gemeinsamer Seminare, Ausbildungsprogramme, die Umsetzung bilateraler Projekte und den Erfahrungsaustausch im Rahmen internationaler Programme“<sup>17</sup>. So erweitern Belarus und Usbekistan im Bildungsbereich schrittweise den Umfang ihrer Zusammenarbeit, unter anderem auch auf regionaler Ebene.

Übrigens wurden bis heute bereits 17 bilaterale Abkommen zwischen den Regionen von Belarus und 14 Regionen Usbekistans unterzeichnet. Hinzu kommt ein Abkommen zwischen den Hauptstädten **Minsk und Taschkent,** die 2024 Partnerstädte wurden. Und für 2025 haben sie bereits eine Reihe konkreter Bereiche der Zusammenarbeit

---

<sup>17</sup> Gemeinsame Projekte in Produktion und Bildung. Die Regionen Gomel und Fergana stärken ihre Partnerschaft [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/regions/view/sovместnye-proekty-v-proizvodstve-obrazovanii-gomelskaja-i-ferganskaja-oblasti-ukrepljajut-partnerstvo-688538-2025/>

festgelegt, darunter „Abfallverwertung und -entsorgung, einschließlich der Verwertung von Bauschutt, die Möglichkeit der Schaffung einer einheitlichen städtischen Leitstelle in Taschkent (analog zum „Dienst 115“ in Minsk)“<sup>18</sup>. Es geht auch um den Austausch und die Installation von Aufzugsanlagen, die Verarbeitung von Autoreifen, die Schaffung eines Möbelclusters, die Verbesserung des Verkehrsmanagementsystems, die Herstellung von Spezialkommunaltechnik, die Versorgung der Einwohner von Taschkent mit Kindernahrung und eine Reihe weiterer Investitionsprojekte.

Große Möglichkeiten für die interregionale Zusammenarbeit bestehen auch für die **Region Minsk**, die mit den Regionen **Buchara** und **Taschkent** zusammenarbeitet. Im vergangenen Jahr waren die wichtigsten Exportgüter der belarussischen Hauptstadtregion auf den usbekischen Markt „Holz, fertige oder konservierte Fleischprodukte, Nebenprodukte, Mehl, Getreide, Kartoffelflocken und -granulat, Fleisch und Lebensmittelnebenprodukte von Geflügel“<sup>19</sup>. So werden sich die Kontakte zwischen den Regionen der beiden Länder im Jahr 2025 weiterentwickeln. Zumal es noch viele Bereiche gibt, in denen die belarussischen und usbekischen Partner intensiver zusammenarbeiten könnten.

Fassen wir zusammen. Als im Dezember 2023 in Samarkand die 10. Sitzung der gemeinsamen belarussisch-usbekischen zwischenstaatlichen Kommission (MPC) für bilaterale Zusammenarbeit stattfand, widmeten die Parteien diskutierten den Stand und die

---

<sup>18</sup> Aufzugstechnik und Abfallentsorgung. Minsk und Taschkent legen die Richtung ihrer Zusammenarbeit fest [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/liftovoe-oborudovanie-i-utilizatsija-othodov-minsk-i-tashkent-opredelajut-vektory-vzaimodejstviya-702536-2025/>

<sup>19</sup> Turchin – Botschafter Usbekistans: Es gibt viele Bereiche, in denen wir intensiver vorgehen könnten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/turchin-poslu-uzbekistana-est-mnogo-napravlenij-gde-mv-mogli-by-dvigatsja-bolee-intensivno-622866-2024/>



Perspektiven der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit und widmeten „den Bereichen Industrie, Landwirtschaft und Gesundheitswesen besondere Aufmerksamkeit, um die wirtschaftliche Komponente der Partnerschaft zwischen Belarus und Usbekistan mit neuen praktischen Inhalten zu füllen und die rechtzeitige Umsetzung von Investitionsprojekten und Handelsverträgen sicherzustellen“<sup>20</sup>. Die Tatsache, dass die 11. Sitzung des MPC stattfand, zeigt, dass die Parteien wirklich bestrebt sind, einen vielseitigen und konstruktiven Dialog zu entwickeln, der zur Stärkung der Handels-, Wirtschafts-, Wissenschafts-, Technik- und Bildungsbeziehungen beiträgt und die Grundlage für die weitere Entwicklung des gesamten Spektrums der belarussisch-usbekischen Beziehungen bildet.

FOR AUTHOR USE ONLY

---

<sup>20</sup> Zaleski, B. Adresse der Partnerschaft – Usbekistan. Chronik der Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – S. 47.

## Schritte zu einer vielschichtigen Zusammenarbeit

Im Jahr 2025 werden **Belarus** und **Vietnam** neue Schritte zur Entwicklung vielschichtiger Beziehungen in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und humanitäre Zusammenarbeit unternehmen. Es wurde bereits angekündigt, dass der Generalsekretär der Kommunistischen Partei Vietnams, T. Lam, in diesem Jahr Belarus besuchen wird. Dabei wird betont, dass „es sehr viele interessante Ideen seitens Vietnams gibt, die im Rahmen eines solchen Besuchs konkretisiert werden sollen“<sup>21</sup>. Wir erinnern daran, dass auf belarussischer Seite ein hochrangiger Besuch im Dezember 2023 stattfand, als eine offizielle Regierungsdelegation nach Hanoi kam. Damals wurden im Rahmen zahlreicher Treffen mit vietnamesischen Partnern positive Trends in der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit festgestellt. So belief sich beispielsweise „der Warenumsatz zwischen den beiden Ländern im vergangenen Jahr [2022] auf\$ 180 Millionen. Von Januar bis September dieses Jahres hat er bereits\$ 200 Millionen überschritten, wobei sowohl die belarussischen als auch die vietnamesischen Exporte steigen“<sup>22</sup>.

Zur gleichen Zeit, im Dezember 2023, präsentierte Belarus in Ho-Chi-Minh-Stadt seine Produkte auf der internationalen Multisektorenmesse Vietnam Expo. Im Rahmen von fünf Länderexpositionen, die auf diesem Forum zusammen mit Indien, China, der Republik Korea und Vietnam organisiert wurden, „vereinte der belarussische Gemeinschaftsstand 36 belarussische Unternehmen und

---

<sup>21</sup> Transkript des Interviews des belarussischen Außenministers M. Ryzhenkov mit dem Fernsehsender „Belarus 1“ (18. März 2025, Minsk) [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/cbbbcd73b50db337.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/cbbbcd73b50db337.html)

<sup>22</sup> MAZ, Milchprodukte und Umweltfragen. Wörüber Roman Golowtschenko in Vietnam verhandelt [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <http://www.government.by/ru/content/10746>

Organisationen aus den Bereichen Maschinenbau, Petrochemie, Elektrotechnik, Landwirtschaft, Lebensmittel- und Getränkeherstellung, wissenschaftliche und technische Forschung und Entwicklung sowie Bildungs- und Marketingdienstleistungen“<sup>23</sup>.

Es sei darauf hingewiesen, dass diese Messe zweimal jährlich in Vietnam stattfindet: im April in Hanoi und im Dezember in Ho-Chi-Minh-Stadt. Insgesamt haben sich für 2023 mehr als 1200 Unternehmen aus 20 Ländern als Aussteller registriert. Auf der 21. Vietnam Expo in Ho-Chi-Minh-Stadt wurde eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen präsentiert, was sie zu einer umfassenden und vielseitigen Veranstaltung machte. Die Hauptbereiche der Ausstellung waren: Lebensmittelindustrie, Landwirtschaft, Maschinenbau, Elektronik, Metallurgie, Petrochemie, Bauwesen, wissenschaftliche und technische Entwicklungen, Medizin und Pharmazie. Am belarussischen Stand präsentierten insbesondere Unternehmen der petrochemischen Industrie, darunter auch die OAO „Belshina“, ihre Möglichkeiten, Produkte und ihr Potenzial. Den Besuchern und Teilnehmern wurden Muster von Reifen für PKWs, LKWs und landwirtschaftliche Maschinen, Polyamid-6 und Materialien auf dessen Basis, Kordgewebe, Acrylfasern, Hochdruck-Polyethylen, Motoröle sowie Stickstoff-, Phosphor- und Kaliumdünger präsentiert. Am Stand des Verbandes „Beltopgaz“ wurden unter Beteiligung der Torfwerke „Vitebsktorf“ des Unternehmens „Vitebskoblgaz“, der OAO „Torfopredpriyatiye Glinka“ und der OAO „Turshovka“ Muster professioneller Torfsubstrate aus belarussischer Produktion vorgestellt. Nach den Verhandlungen unterzeichneten Vertreter des Verbandes „Beltopgas“ im Rahmen der Ausstellung ein Memorandum über die Zusammenarbeit mit dem vietnamesischen Kokosnussverband bei der

---

<sup>23</sup> Belarus präsentierte seine Produkte auf der größten Messe in Südostasien [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-predstavila-svoju-produktsiju-na-krupnejshej-vystavke-v-jugo-vostochnoj-azii-603968-2023/>

Herstellung von Biodüngern. Der vietnamesische Partner „wird die Forschung zu bioorganischen Düngemitteln auf Basis von belarussischem Torf für Kokospalmen koordinieren, um den Ertrag und die Qualität von Kokosnüssen in ganz Vietnam zu steigern und die Entwicklung des Marktes für solche Biodünger zu unterstützen“<sup>24</sup>. Darüber hinaus wird der vietnamesische Verband der Kokosnussproduzenten seine Aktivitäten mit der GPO „Beltopgaz“ koordinieren, um Seminare zur Einführung von bioorganischen Düngemitteln auf belarussischer Torfbasis für Kokosnüsse in Vietnam zu organisieren und einen Verbrauchermarkt zu erschließen. Die belarussische Seite wird die optimale Rezeptur für das Torfsubstrat für den Kokosnussanbau auswählen. Die Parteien haben auch Vereinbarungen über die Lieferung von belarussischen Torfsubstraten nach Vietnam zum Anbau von 500 Bäumen getroffen, wobei wissenschaftliche Untersuchungen zur Kontrolle des Wachstums und der Qualität der Früchte durchgeführt werden sollen, sowie über die Lieferung von Kokosbaum-Pflanzmaterial nach Belarus zur Auswahl der optimalen Substratrezeptur.

Das Bildungsministerium der Republik Belarus präsentierte auf diesem Forum rund 30 innovative Entwicklungen, darunter Neuheiten der Belarussischen Nationalen Technischen Universität, der Belarussischen Staatlichen Universität für Informatik und Radioelektronik und der Belarussischen Staatlichen Universität (BSU). Insbesondere zeigte die BGU in Ho-Chi-Minh-Stadt mehr als 20 Exponate, für die sie Diplome der internationalen Ausstellung VIETNAM EXPO erhielt. Darunter befanden sich Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel und technologische Ausrüstung. So wurde beispielsweise „ , eine innovative

---

<sup>24</sup> „Beltopgas“ wird mit dem vietnamesischen Kokosnussverband bei der Herstellung von Düngemitteln zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/beltopgaz-budet-sotrudnicbat-s-vjetnamskoj-kokosovoj-assotsiatsiej-v-proizvodstve-udobrenij-605045-2023>

Serie von Biopräparaten „Zipropig“, „Biferon – MRS“ und „Zirkol“, vorgestellt. Sie sind für die Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten bei Nutztieren bestimmt“<sup>25</sup>. Zu den Exponaten gehörten auch hitzebeständige wärmeisolierende Verbundwerkstoffe auf Basis von Phosphat- und Silikatbindemitteln, lichtabsorbierende Verbundwerkstoffe, Technologien zum Aufbringen einer gradienten Korrosionsschutzbeschichtung, Korrosionsinhibitoren für Metalle und Nahrungsergänzungsmittel zur Normalisierung des Nervensystems. Im Ergebnis wurden auf der Messe „15 Dokumente, drei Rahmenvereinbarungen über partnerschaftliche Beziehungen und 12 Verträge im Gesamtwert von 26 Millionen Dollar unterzeichnet“<sup>26</sup>.

Neben der nationalen Ausstellung von Belarus im Rahmen der internationalen Messe VIETNAM EXPO in Ho-Chi-Minh-Stadt fand im Saigon Convention and Exhibition Center ein belarussisch-vietnamesisches Wirtschaftsforum statt, an dem „mehr als 30 belarussische Unternehmen und Organisationen teilnahmen, darunter belarussische Maschinenbaukonzerne, die größten belarussischen Bildungseinrichtungen und Forschungszentren sowie Hersteller von Lebensmitteln und Milchprodukten“<sup>27</sup> und auf dem die Teilnehmer die Perspektiven der Zusammenarbeit mit vietnamesischen Partnern diskutierten. Tatsache ist, dass Belarus heute bestrebt ist, eine neue Ebene der Zusammenarbeit mit Vietnam zu erreichen, die durch starke

---

<sup>25</sup> Die Diplome der internationalen Ausstellung „Vietnam Expo“ wurden der BSU und „UNITECHPROM BSU“ verliehen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://bsu.by/news/diplomov-mezhdunarodnov-vystavki-vietnam-expo-udostoenvy-bgu-i-unitechprom-bgu-d/>

<sup>26</sup> Anufrieva, O. Belarussische Unternehmen haben auf der Messe „Vietnam Expo – 2023“ Verträge im Wert von 26 Millionen Dollar abgeschlossen / O. Anufrieva // [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.sb.by/articles/beloruskie-kompanii-na-vystavke-vietnam-ekspo-2023-zaklyuchili-kontraktv-na-26-millionov-dollarov.html>

<sup>27</sup> Belarus und Vietnam diskutierten auf einem gemeinsamen Wirtschaftsforum über die Entwicklung der Produktionsbeziehungen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-vietnam-na-sovmestnom-biznes-forume-obsudili-razvitiye-proizvodstvennyh-svjazei-603969-2023/>

Produktions- und Technologiebeziehungen gekennzeichnet wäre. Insbesondere geht es um die Gründung von „Joint Ventures zur Herstellung von hochtechnologischen und wettbewerbsfähigen Produkten zur Deckung der Binnennachfrage und zum anschließenden Eintritt in Märkte von Drittländern“<sup>28</sup>.

In diesem Zusammenhang sind einige konkrete Fakten zu erwähnen. Seit 2019 wird in der Provinz Hyngyen Spezialtechnik auf der Basis von Fahrzeugen des Minsker Automobilwerks hergestellt. „Auf der Grundlage von Maschinenkomplettsets aus belarussischer Produktion wird Technik montiert und werden zuvor gelieferte Fahrzeuge modernisiert. Das Unternehmen kann jährlich etwa 500 Allradfahrzeuge vietnamesischer Produktion herstellen“<sup>29</sup>. Und dieses Montagewerk „MAZ Asia“ eröffnet gute Perspektiven für die Arbeit auf den Märkten anderer Länder der Region – Indonesien, Malaysia, Kambodscha, Laos. In derselben vietnamesischen Provinz wird bereits ein Projekt zum Bau einer Fabrik zur Herstellung von Milchprodukten unter Verwendung belarussischer Technologien und belarussischer Trockenmilch geprüft, in der Joghurt, Eiscreme, Butter und Käse hergestellt werden sollen.

Dartüber hinaus hat die belarussische Seite ihren vietnamesischen Partnern eine Zusammenarbeit im Bereich Ökologie vorgeschlagen, da in diesem südostasiatischen Land die Zahl der Autos und Motorräder rapide zunimmt und ein großer Bedarf an der Verarbeitung gebrauchter Reifen besteht. Um diese Reifen in neue Produkte umzuwandeln, können aus Belarus hochtechnologische und effiziente Anlagen zur Verwertung von festen Siedlungsabfällen geliefert werden, mit denen aus diesen Abfällen

---

<sup>28</sup> Außenministerium: Belarus strebt eine neue Ebene der Zusammenarbeit mit Vietnam an [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/mid-belarus-stremitsja-vviti-na-novyi-uroven-kooperatsii-s-vietnamom-603996-2023/>

<sup>29</sup> Fokus auf die Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit. Worüber Golowtschenko mit dem vietnamesischen Premierminister gesprochen hat [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/stavka-na-razvitie-promkooperatsii-o-chem-golovchenko-govoril-s-premierom-vietnama-604054-2023/>

Sekundärrohstoffe für die Herstellung neuer Produkte gewonnen werden können. Im Ergebnis „kann Vietnam sichere Schritte auf dem Weg zum Aufbau einer sogenannten Kreislaufwirtschaft unternehmen, die auf der maximalen Nutzung aller Arten von Sekundärressourcen basiert“<sup>30</sup>.

Ein weiteres Thema der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Vietnam wurde im Rahmen des Besuchs der belarussischen Delegation in Hanoi diskutiert – die Medizin. Die Parteien vereinbarten „die beschleunigte Zulassung von 25 neuen belarussischen Arzneimitteln auf dem vietnamesischen Markt sowie die Neuzulassung von weiteren 12 Arzneimitteln“<sup>31</sup>. Diese Medikamente werden bei Krebserkrankungen, Erkältungen und zur Behandlung von Lungenentzündungen eingesetzt. Eine breite Palette belarussischer Medikamente wird es ermöglichen, den Export zu steigern und damit die Effizienz zu erhöhen. Es gibt auch eine Vereinbarung über die Lokalisierung dieser Medikamente aus Belarus auf dem Gebiet Vietnams und über den Kauf von medizinischer Technik aus belarussischer Produktion.

Wenn man über die Gründung von Joint Ventures spricht, kommt man nicht umhin, das Thema der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Vietnam anzusprechen. Denn heute arbeiten belarussische Regionen mit 14 vietnamesischen Provinzen und Städten zusammen. Im Rahmen des Besuchs einer Regierungsdelegation unserer Republik in diesem südostasiatischen Land im Dezember 2023 wurde das Programm zur Entwicklung der handelspolitischen, wirtschaftlichen und humanitären Zusammenarbeit zwischen den Städten Minsk und Hanoi für

---

<sup>30</sup> Golowtschenko: Belarus leistet einen Beitrag zur Stärkung der Ernährungssicherheit Vietnams [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/golovchenko-belarus-vnosit-vklad-v-ukreplenie-prodovolstvennoj-bezopasnosti-vietnama-604073-2023/>

<sup>31</sup> 25 neue belarussische Arzneimittel werden auf dem vietnamesischen Markt eine beschleunigte Zulassung erhalten [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/society/view/na-rynke-vietnama-projdu-uskorennyu-registratsiju-25-novyh-belorusskih-medpreparatov-604105-2023/>

den Zeitraum 2024-2026 unterzeichnet, das die Bestimmungen des Abkommens über freundschaftliche Beziehungen und Zusammenarbeit zwischen den beiden Hauptstädten aus dem Jahr 2004 weiterentwickelt – „ein Grundlegendokument, das die Entwicklung der Hauptrichtungen der Zusammenarbeit, unter anderem in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Kultur und Bildung, ermöglicht“<sup>32</sup>.

Auch die Zusammenarbeit zwischen Minsk und Ho-Chi-Minh-Stadt bietet interessante Perspektiven. Die beiden Partnerstädte unterzeichneten 2008 ein Abkommen über freundschaftliche Beziehungen und Zusammenarbeit, und im September 2024 fand im Rahmen der Minsk-Tage in Ho-Chi-Minh-Stadt ein belarussisch-vietnamesisches Wirtschaftsforum statt, an dem mehr als 150 Unternehmen teilnahmen, die sich auf die Herstellung, den Export und Import und Vertrieb importierter Produkte in Vietnam. „An dem Forum nahmen Führungskräfte von 13 belarussischen Unternehmen aus den Bereichen Maschinenbau, Luftfahrt, Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik sowie Tourismus teil“<sup>33</sup>. Dieses erhöhte Interesse seitens der vietnamesischen Wirtschaft zeugte von einem erheblichen Potenzial für den Ausbau der Handels- und Kooperationsbeziehungen zwischen den beiden Ländern. Als Ergebnis der Minsk-Tage in Ho-Chi-Minh-Stadt unterzeichneten die Parteien ein Programm zur Entwicklung der handelspolitischen, wirtschaftlichen und humanitären Zusammenarbeit für den Zeitraum 2024-2026.

Der wichtigste Partner der Region Minsk in Vietnam ist die Provinz Hung Yen, die sich auf den Anbau von Reis, Safran und tropischen

---

<sup>32</sup> Minsk und Hanoi unterzeichnen Kooperationsprogramm für 2024–2026 [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/economics/view/minsk-i-hanoi-podpisali-programmu-sotrudnichestva-na-2024-2026-gody-603833-2023/>

<sup>33</sup> Über 150 lokale Unternehmen besuchten das belarussisch-vietnamesische Wirtschaftsforum in Ho-Chi-Minh-Stadt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belarus.by/ru/business/business-news/belorussko-vjetnamskij-biznes-forum-v-xoshimine-posetili-svyshe-150-mestnyx-kompanij-i-177578.html>



Früchten spezialisiert hat. Hier werden die eigene Infrastruktur aktiv ausgebaut. In der Provinz mit mehr als einer Million Einwohnern besteht eine hohe Nachfrage nach Fleisch- und Milchprodukten, Babynahrung, Produkten der Pharma- und Chemieindustrie sowie Maschinenbauprodukten. „Im Jahr 2022 beliefen sich die Exporte der Unternehmen der Region Minsk nach Vietnam auf über 2,2 Millionen US-Dollar, was einem Anstieg von 10,7 % gegenüber 2021 entspricht, im ersten Quartal [2023] auf 214,4 Tausend US-Dollar. Den größten Teil der Lieferungen machten Trockenmilchprodukte aus“, so<sup>34</sup>. Um das Exportvolumen zu steigern, nehmen die milchverarbeitenden Unternehmen der Holding „Myasomolprom“ – der Slutsker Käsefabrik und der Minsker Molkerei Nr. 1 – regelmäßig an der vietnamesischen internationalen Messe Vietnam Expo teil, und die Minsker Molkerei Nr. 1 arbeitet auch mit dem Unternehmen Au Viet Food Import zusammen, um Produkte aus eigener Herstellung zu liefern. Im August 2017 stellten Vertreter dieser Regionen fest, dass vor allem in der Industrie und Landwirtschaft ein erhebliches Potenzial für eine Zusammenarbeit besteht, und unternahmen eine Reihe konkreter Schritte zu dessen Umsetzung. So wurde „in der Provinz seit 2017 mit der Umsetzung belarussisch-vietnamesischer Projekte zur industriellen Montage von MAZ-Lkw und zur Herstellung von Milchprodukten unter Verwendung belarussischer Rohstoffe begonnen“<sup>35</sup>. Insbesondere wurde davon ausgegangen, dass die Eröffnung eines Joint Ventures zur Herstellung von Milchprodukten aus belarussischer Trockenmilch und die Produktion in

---

<sup>34</sup> Die Region Minsk ist an einer Zusammenarbeit mit der vietnamesischen Provinz Hung Yen interessiert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/regions/view/minskaia-oblast-zainteresovana-v-razviti-sotrudnichestva-s-vietnamskoj-provintsiej-hyngien-564954-2023/>

<sup>35</sup> Die Region Minsk und die Provinz Hung Yen beabsichtigen, die Zusammenarbeit in der Industrie und im Agrarsektor auszubauen [Elektronische Quelle]. – 2017. – URL: <http://www.belta.by/regions/view/minskaia-oblast-i-provintsija-hyngien-namerenv-razvivat-sotrudnichestvo-v-promyshlennosti-i-apk-260807-2017/>

Vietnam unter einer belarussischen Marke es ermöglichen würde, neue Absatzmärkte nicht nur auf dem Markt dieses Landes zu erschließen. Und im Dezember 2023 informierte die belarussische Seite ihre vietnamesischen Partner über die Entscheidung, in der Provinz Hyngyen ein Unternehmen zur Herstellung von Milchprodukten aus belarussischen Rohstoffen und nach belarussischen Technologien zu errichten.

Auch Exporteure aus der Region Brest erschließen aktiv den vietnamesischen Markt. So belief sich beispielsweise der Außenhandelsumsatz zwischen der Region Brest und Vietnam im Zeitraum Januar bis Oktober 2023 auf 20,6 Millionen US-Dollar. Die Wachstumsrate gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2022 betrug 176,6 %. Die Unternehmen der südwestlichen Region haben ihre Exporte in dieses asiatische Land fast vervierfacht<sup>36</sup>. Zusätzliche Impulse für die Entwicklung der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Vietnam gibt zweifellos das im Juli 2017 unterzeichnete Kooperationsabkommen zwischen Brest und der Provinz Lao Cai, das den Ausbau der partnerschaftlichen Beziehungen in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Kultur vorsieht. Im Dezember 2024 kündigte die Provinz Dien Bien ihre Absicht an, die Zusammenarbeit mit dieser belarussischen Region aufzunehmen, da sie „Perspektiven für eine Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Landwirtschaft, Gesundheitswesen und Tourismus sieht“<sup>37</sup>. Die vietnamesischen Partner sind bereit, belarussische Düngemittel und landwirtschaftliche

---

<sup>36</sup> Eine Delegation aus der Region Brest plant für 2024 einen Besuch in der vietnamesischen Provinz Lao Cai [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/regions/view/delegatsija-brestskoi-oblasti-v-2024-godu-planiruet-posetit-vjetnamskuiu-provintsiju-laokai-606206-2023/>

<sup>37</sup> Die Region Brest und die vietnamesische Provinz Dien Bien wollen im wirtschaftlichen und sozialen Bereich zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-i-vjetnamskaja-provintsija-dienbien-natselenv-sotrudnichat-v-ekonomike-i-sotsialnoi-679595-2024/>

Erzeugnisse zu importieren und Kaffee und Macadamia-Nüsse nach Belarus zu exportieren.

Ein weiteres bemerkenswertes Ereignis für die interregionale Zusammenarbeit zwischen Belarus und Vietnam fand im März 2022 statt, als in Ho-Chi-Minh-Stadt das Generalkonsulat von Belarus eröffnet wurde, um die bilaterale handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit mit den Regionen Südvietnams zu fördern. Dies wurde durch „das enorme Wachstumstempo der Stadt [Ho-Chi-Minh-Stadt] und der benachbarten Provinzen“ begründet. „Genau darin liegt ein hohes Potenzial für die Umsetzung gemeinsamer Projekte“<sup>38</sup>. Aus diesem Grund ist es wichtig, Anknüpfungspunkte für den Ausbau der Zusammenarbeit im Handelsbereich zu schaffen. Denn Belarus kann durch die Lieferung von Bau-, Fracht-, Kommunal- und Personentransportfahrzeugen sowie durch die Beteiligung an Infrastrukturprojekten einen wesentlichen Beitrag zu diesem Prozess leisten. Die vietnamesische Seite ist an der Beteiligung belarussischer Unternehmen an der Umsetzung des Regierungsprogramms zur Umstellung auf null Emissionen von Kohlendioxid in die Atmosphäre bis 2050 interessiert. Von besonderem Interesse sind die Lieferungen belarussischer Elektrofahrzeuge sowie das erhebliche Potenzial im medizinischen Bereich.

Zur Information sei angemerkt, dass „in Vietnam vier wichtige Wirtschaftsregionen unterschieden werden: der Norden, die Mitte, der Süden und das Mekong-Delta. Die beiden letztgenannten befinden sich in der Region, in der das Generalkonsulat angesiedelt ist“<sup>39</sup>. Zur südlichen

---

<sup>38</sup> Das Generalkonsulat von Belarus wurde in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam, eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/politics/view/generalnoe-konsulstvo-belarusi-otkrylos-vo-vietnamskom-hoshimine-603983-2023/>

<sup>39</sup> Varankov, R. Ankerprojekte, Komplementarität der Volkswirtschaften und Seebäder. Der Generalkonsul von Belarus über die Beziehungen zu Ho-Chi-Minh-Stadt / R. Varankov // [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/interview/view/jakornve-proekty-vzaimodopolnjaemost-ekonomik-i-morskije-kurorty-genkonsul-belarusi-o-svjazjah-s-hoshiminom-9349/>

Wirtschaftsregion gehören die zentral verwaltete Stadt Ho-Chi-Minh-Stadt, die Provinzen Ba Ria-Vung Tau, Binh Duong, Binh Phuoc, Dong Nai, Long An, Tien Giang und Tay Ninh, während zur Wirtschaftsregion des Mekong-Deltas die zentral verwaltete Stadt Can Tho, die Provinzen An Giang, Ca Mau und Kien Giang gehören. Beide Regionen spielen eine führende Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung Vietnams.

Bereits im August 2024 begann das belarussische Generalkonsulat mit der Arbeit zur Herstellung direkter Kontakte zwischen den Wirtschaftskreisen von Belarus und der Provinz Long An, die eine führende Region im Mekong-Delta ist und „das südwestliche Tor zum Ballungsraum Ho-Chi-Minh-Stadt darstellt. Die Provinz hat etwa 1,8 Millionen Einwohner, und im Verwaltungszentrum, der Stadt Tanan, leben etwa 215.000 Menschen.<sup>40</sup> . Mehr als die Hälfte der Wirtschaft der Provinz wird durch den Industrie- und Bausektor geprägt, der Rest durch den Dienstleistungssektor, die Land- und Forstwirtschaft sowie die Fischerei. Als Schlüsselbereiche für die Zusammenarbeit mit den belarussischen Regionen sieht diese Provinz den Handel, die Wirtschaft, Investitionen und humanitäre Zusammenarbeit.

Im Oktober letzten Jahres bekundete die vietnamesische Provinz Binh Thuan im Südosten Vietnams Interesse an den Erfahrungen Weißrusslands mit der Organisation eines modernen und effizienten Gesundheitssystems und erklärte sich bereit, tropische Obst- und Gemüsesorten auf den weißrussischen Markt zu liefern. Die Provinz hat eine Fläche von etwa 8.000 Quadratkilometern und eine Bevölkerung von etwa 1,3 Millionen Menschen. Einen wesentlichen Teil der Wirtschaft der Provinz machen die verarbeitende Industrie sowie die Erzeugung und

---

<sup>40</sup> Es wird eine direkte Zusammenarbeit zwischen den Wirtschaftskreisen von Belarus und der vietnamesischen Provinz Long An eingerichtet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/politics/view/prjamoe-vzaimodeistvie-budet-nalazheno-mezhdu-delovymi-krugami-belarusi-i-vjetnamskoj-provintsii-longan-655987-2024/>

Verteilung von Strom aus.<sup>41</sup> . Dort gibt es große Vorkommen an Bodenschätzen, darunter Quarzsand, Granit, Titan, Zirkon, Öl und Gas. Auch die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und die Fischerei sind weit entwickelt. In der Provinz gibt es neun Industrieparks. Die vietnamesischen Partner sind also bereit, mit den Wirtschaftskreisen von Belarus im Bereich der Produktions- und Technologiekooperation zusammenzuarbeiten.

All diese Fakten deuten darauf hin, dass „Belarus und Vietnam einen erheblichen Aufschwung erleben und systematisch und zielgerichtet alle notwendigen Voraussetzungen für eine noch engere und aktivere Zusammenarbeit in allen Bereichen schaffen“<sup>42</sup> . Und der für dieses Jahr erwartete Besuch des Generalsekretärs der Kommunistischen Partei Vietnams, T. Lam wird den vielschichtigen partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Belarus und Vietnam zweifellos neue Impulse verleihen, um das enorme Potenzial der Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Landwirtschaft, Medizin, Tourismus und Kultur auf allen Ebenen auszuschöpfen und so zur Stärkung und Entwicklung der Freundschaft zwischen den beiden Völkern beizutragen.

---

<sup>41</sup> Die vietnamesische Provinz Binh Thuan hofft auf die Unterstützung von Belarus bei der Modernisierung der Industrie [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/vietnamskaja-provintsija-binhthuan-rasschityvaet-na-sodejstvie-belarusi-v-modernizatsii-promyshlennosti-671258-2024/>

<sup>42</sup> Zaleski, B. Zeit für bahnbrechende Taten. Dynamik der zuverlässigen Zusammenarbeit zwischen Belarus und seinen Wirtschaftspartnern / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 32.

## Das Ziel ist eine nachhaltige Entwicklungsdynamik

**Der afrikanische Vektor** der belarussischen Außenpolitik zeigt heute eine nachhaltige Entwicklungsdynamik. Dabei legt die belarussische Seite in dieser Zusammenarbeit den Schwerpunkt auf eine pragmatische und für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit und bietet ihren Partnern konkrete Lösungen in Bereichen wie Landwirtschaft, Bildung, Gesundheitswesen und Maschinenbau an. Was die Exporte aus Belarus nach Afrika betrifft, so nehmen diese seit Anfang 2025 weiterhin stetig zu. Die Ergebnisse der letzten zwei Monate zeigen, dass alle Verträge für die gleichen Maschinenbauprodukte erfüllt werden und sogar einen Anstieg verzeichnen. „Im Vergleich zum vergangenen Zeitraum ist der Export um das 3- bis 3,5-fache gestiegen ...“<sup>43</sup>. Diese Lieferungen haben praktisch alle Ausfälle bei den Exporten in die Europäische Union ersetzt. All diese Fakten zeigen, dass die erfolgreiche Umsetzung gemeinsamer Wirtschaftsprjekte und die Zusammenarbeit auf der Grundlage der souveränen Gleichheit viele afrikanische Länder nach Belarus locken. Dazu gehören **Algerien, Libyen, Guinea-Bissau und Uganda**, die 2025 ihre Beziehungen zu Belarus intensiviert haben.

Beginnen wir mit **Algerien**. Im April 2025 fand in Minsk die erste Sitzung der belarussisch-algerischen zwischenstaatlichen gemeinsamen Kommission (MPC) für handelspolitische, wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit statt, auf der die vorrangigen Bereiche von beiderseitigem Interesse festgelegt wurden. Es sei daran erinnert, dass die diplomatischen Beziehungen zwischen den beiden Ländern bereits im Oktober 1995 aufgenommen wurden. In diesen drei Jahrzehnten hat sich die vertragliche und rechtliche Grundlage

---

<sup>43</sup> Kartun: Belarussische Exporte nach Afrika haben sich zu Beginn des Jahres verdreifacht [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/kartun-belorusskij-eksport-v-strany-afriki-v-nachale-goda-vvros-v-tri-raza-703341-2025/>

zwischen Belarus und Algerien sehr fragmentarisch entwickelt. Bis heute wurden lediglich das „Abkommen über die Einrichtung einer gemeinsamen Kommission für handelspolitische, wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit, über die Aufhebung der Visumpflicht für Inhaber von Diplomaten- und Dienstpässen zwischen Belarus und Algerien“, das „Protokoll über die Zusammenarbeit zwischen den Außenministerien von Belarus und Algerien“ und das „Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen der Belarussischen Industrie- und Handelskammer und der Algerischen Industrie- und Handelskammer“ unterzeichnet. ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen der Belarussischen Industrie- und Handelskammer und der Algerischen Industrie- und Handelskammer<sup>44</sup> .

Dieses Land in Nordafrika ist der viertgrößte Rohölproduzent des Kontinents und der sechstgrößte Erdgasproduzent der Welt. Dort ist die Gewinnung von Bodenschätzen wie Öl, Gas, Phosphaten, Eisen, Blei, Zink, Kupfer, Marmor und Quecksilber weit entwickelt. Die wichtigsten Importgüter Algeriens sind Autos, Ausrüstung, Metalle, chemische und mineralische Produkte, Lebensmittel, Konsumgüter, Elektronik, Textilien, Holz, Papier, Kunststoffe und Gummi. In diesem Zusammenhang „gibt es Perspektiven für die Vermarktung von belarussischen Milch- und Fleischprodukten, Düngemitteln, landwirtschaftlichen und anderen Maschinen, Holzverarbeitungsprodukten und Metallprodukten auf dem algerischen Markt“<sup>45</sup> .

Im April 2024 besuchte der Leiter des belarussischen Außenministeriums, S. Aleinik, Algerien. Im Rahmen der Gespräche auf höchster und hoher Ebene wurde „der konstruktive Charakter der

---

<sup>44</sup> Zusammenarbeit im politischen Bereich [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://egypt.mfa.gov.by/ru/blr\\_algeria/political/](https://egypt.mfa.gov.by/ru/blr_algeria/political/)

<sup>45</sup> Algerien [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://export.by/articles/alzhir>

belarussisch-algerischen Beziehungen und die Übereinstimmung der Positionen beider Länder in den meisten aktuellen internationalen Fragen, darunter die Anerkennung der Vielfalt der Entwicklungswege unabhängiger Staaten“ hervorgehoben <sup>46</sup> . Gleichzeitig wurden Vereinbarungen über die Erweiterung der vertraglichen und rechtlichen Grundlage der bilateralen Zusammenarbeit getroffen, wobei der Übergang von Rahmenvereinbarungen zu Branchenvereinbarungen vorgesehen ist. Gleichzeitig wurden eine Reihe von Themen der bilateralen Zusammenarbeit und Projekte der industriellen und technischen Zusammenarbeit in den Bereichen Agrarindustrie, Lebensmittelindustrie, Maschinenbau und Kommunalwirtschaft sowie Fragen der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technologie, Gesundheitswesen und Pharmazie sowie Tourismus erörtert.

Bereits auf der ersten Sitzung des MPC wurde festgestellt, dass der Warenumsatz zwischen den beiden Ländern im Jahr 2024 etwa 50 Millionen Dollar betrug und sich damit im Vergleich zu 2023 um das 16-fache (!) erhöht hatte. Im vergangenen Jahr wurden aus Belarus Magermilchpulver, Molke, Sojaöl und Kartoffelflocken nach Algerien geliefert. Es sei darauf hingewiesen, dass dieses nordafrikanische Land der zweitgrößte Importeur von Milchprodukten weltweit ist und jährlich Produkte im Wert von mehreren zehn Milliarden Dollar einkauft. „Der Verzehr verschiedener Milchprodukte hat hier Tradition und macht einen bedeutenden Teil der täglichen Ernährung der Bevölkerung aus. Die Haushalte geben bis zu einem Viertel ihres Budgets für den Kauf von Milchprodukten aus“<sup>47</sup> . Auch belarussisches Fleisch und

---

<sup>46</sup> Über das Treffen des belarussischen Außenministers S. Aleinik mit dem Präsidenten Algeriens [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/e049817def98777b.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/e049817def98777b.html)

<sup>47</sup> Zaleski, B. In Zeiten der Turbulenzen. Das Potenzial der zwischenstaatlichen Zusammenarbeit im Zeitalter der Globalisierung / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2019. – S. 104.



Fleischprodukte, Zucker und Süßwaren haben ein großes Potenzial im Handel mit Algerien. Hinzu kommt, dass Belarus bereits 2025 Zertifikate für die Lieferung von Rindfleisch in dieses Land erhalten hat, was einen zusätzlichen Exportzweig im bilateralen Handel darstellen wird. Dies deutet darauf hin, dass „die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen Belarus und Algerien recht vielversprechend sind und sich in verschiedene neue Richtungen entwickeln können“<sup>48</sup>.

So ist unser Land beispielsweise bereit, die Montage von Landmaschinen auf algerischem Boden zu organisieren. Tatsächlich wurde die Montage von BELARUS-Traktoren in Algerien bereits 2011 aufgenommen. Bis 2015 wurden mehr als 500 Traktoren-Bausätze in dieses Land geliefert. Dann wurde die Arbeit eingestellt. Jetzt ist das Minsker Traktorenwerk sehr daran interessiert, die Montage wieder aufzunehmen, insbesondere von Kleinmaschinen des Typs BELARUS-152. „Solche Maschinen werden von Landwirten und für Hausgärten benötigt. Außerdem wird die Montage von Traktoren der Serie 800 und höher in Betracht gezogen. Dabei kann es sich auch um energieintensive Maschinen handeln“<sup>49</sup> [6]. Darüber hinaus ist die Montageproduktion in Algerien auch mit Blick auf den Export von BELARUS-Maschinen in Drittländer geplant.

Die algerischen Partner sind auch an der Lieferung von Ausrüstung der OAO „AMKODOR“ interessiert. Besonderes Interesse weckten Silos als Teil komplexer Lösungen für die Lagerung und Verarbeitung von Getreide. Es wurden mögliche Formen der Zusammenarbeit bei der

---

<sup>48</sup> Juri Schuleiko: Belarus ist äußerst an einer Stärkung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Algerien interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://www.government.by/news/vuriy-shulevko-belarus-kravne-zainteresovana-v-ukreplenii-torgovo-ekonomicheskikh-otnosheniy-s>

<sup>49</sup> MTZ prüft Möglichkeiten für die Montage von Klein-Traktoren in Algerien [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/mtz-prorabatvvaet-vozmozhnosti-sborki-malogabaritnyh-traktorov-v-alzhire-709669-2025/>

Lieferung von Ausrüstung diskutiert.<sup>50</sup> . Im belarussischen Automobilwerk bekundeten Fachleute aus diesem afrikanischen Land ihre Bereitschaft zur gemeinsamen Produktion von Frontladern. Darüber hinaus wurde auf der ersten Sitzung des MPC die Frage „der Organisation der Montageproduktion des Minsker Automobilwerks auf dem Gebiet Algeriens“ diskutiert<sup>51</sup> . Außerdem erörterten die Seiten Fragen der möglichen Zusammenarbeit zwischen den beiden Staaten im Bereich der Pharmazie und „erzielten eine Einigung über die Untersuchung der in der Republik Belarus und Algerien hergestellten pharmazeutischen Produkte mit dem Ziel, vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit zu ermitteln“<sup>52</sup> .

Alles deutet darauf hin, dass sich die aktive Teilnahme belarussischer Exporteure an internationalen Messen in Algerien allmählich zu einem vielversprechenden Thema in der bilateralen Handels- und Wirtschaftskooperation entwickelt. Insbesondere im April letzten Jahres präsentierten die Teilnehmer der Ausstellung belarussischer Hersteller „Belarus. The Taste of Nature“ im Rahmen der Lebensmittelmesse Djazagro 2024 in Algerien eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen, die auf die Besonderheiten der Region zugeschnitten waren. Unter den belarussischen Unternehmen waren „bekannte inländische Unternehmen und Firmen der Lebensmittelindustrie vertreten: OJSC „Babushkina Kryнка“ – Verwaltungsgesellschaft der Holding „Mogilev Milk Company „Babushkina Kryнка“, Volkovysk OJSC „Bellakt“, OJSC „Lida Milk and

---

<sup>50</sup> Neue Horizonte der Partnerschaft. „AMKODOR“ beabsichtigt, Ausrüstung nach Algerien zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/novve-gorizonty-partnerstva-amkodor-nameren-postavljat-oborudovanie-v-alzhir-709828-2025/>

<sup>51</sup> MAZ-Montagewerk könnte in Algerien entstehen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/sborochnoe-proizvodstvo-maz-mogut-sozdat-v-alzhire-709604-2025/>

<sup>52</sup> Erste Sitzung der belarussisch-algerischen zwischenstaatlichen Gemischten Kommission [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belpharmprom.by/news/pervoe-zasedanie-belorusko-alzhirskov-mezhpravitelstvennov-sovmestnoy-komissii/>

Canning Plant“, OJSC „Soligorsk Poultry Farm“<sup>53</sup>. Dort präsentierte auch die größte Spotbörse Osteuropas – die Belarussische Universelle Warenbörse – ihre Möglichkeiten.

Im April dieses Jahres wurden im Rahmen der Lebensmittelmesse Džazagro 2025 „rund 600 Aussteller und 108 einzigartige Marken aus 36 Ländern vorgestellt, darunter Italien, Deutschland, Belgien, Portugal, Russland, Indien, Indonesien, Malaysia, Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Japan...“<sup>54</sup>. Dort präsentierten die Teilnehmer der nationalen Ausstellung „Belarus. The Taste of Nature“ eine neue breite Produktpalette, die auf die regionalen Besonderheiten und die Nachfrage zugeschnitten ist. Darunter waren bekannte Exporteure: Volkovyskoe OAO „Bellakt“, OAO „Lidsky Milchkonservenkombinat“, KPU „Mozyrskije Milchprodukte“, OAO „Slutsky Käsefabrik“. Die vorgestellten belarussischen Produkte umfassten die gefragtesten und beliebtesten Artikel: eine Reihe von Trockenmilchprodukten, Butter, gefrorener Quark und verschiedene Käsesorten.

Kehren wir nun zur 1. Sitzung des MPC zurück. Diese Tatsache zeigt, dass die Parteien bereit sind, das gesamte Spektrum der Beziehungen aktiv auszubauen: von Lieferungen belarussischer Agrarprodukte zur Gewährleistung der Ernährungssicherheit Algeriens bis hin zur Entwicklung gemeinsamer Montagewerke auf algerischem Boden mit dem Ziel, die breiten afrikanischen Märkte zu erschließen. Die konkreten Prioritäten und Richtungen der gemeinsamen Aktivitäten für die nahe Zukunft sind also bereits festgelegt. Nun steht der nächste Schritt

---

<sup>53</sup> Belarussische Unternehmen präsentierten ihr Potenzial auf der Lebensmittelmesse in Algerien [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorusskie-predpriiatija-predstavili-potentsial-na-vystavke-pischevoi-promyshlennosti-v-alzhire-629938-2024/>

<sup>54</sup> Belarussische Hersteller präsentieren ihre besten Lebensmittelprodukte auf der Džazagro-Messe in Algerien [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorusskie-proizvoditeli-prezentujut-luchshie-produkty-pitanija-na-vystavke-djazagro-v-alzhire-707659-2025/>

auf der Tagesordnung – die Umsetzung der geplanten Initiativen der belarussisch-algerischen Zusammenarbeit.

Nun zu **Libyen**. Im Februar 2025 kam Feldmarschall und Oberbefehlshaber der libyschen Nationalarmee H.B. Haftar nach Minsk und bekundete sein Interesse an der Entwicklung der Zusammenarbeit mit der belarussischen Seite in verschiedenen Bereichen. Insbesondere in Bezug auf belarussische Technik und Technologien im Agrarsektor, um „die belarussischen Erfahrungen im Agrarbereich zu übernehmen. Eure Traktoren und andere landwirtschaftliche Maschinen – all das können wir für die landwirtschaftliche Entwicklung Libyens nutzen. Das wird uns große Getreideernten ermöglichen. Wir könnten sogar in Drittländer exportieren“<sup>55</sup>.

Bereits einen Monat später reiste eine belarussische Regierungsdelegation nach Libyen, um die wichtigsten Aufgaben zu definieren, die in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährungssicherheit, Industrie, Gesundheitswesen und Pharmazie schnell umgesetzt werden müssen. Neben der Hilfe bei der Einführung moderner Technologien für die Gewinnung natürlicher Ressourcen wird Belarus auch moderne Ausrüstung für den Bergbau liefern. „Im Bereich Gesundheitswesen und Pharmazie werden Medikamente, Ausrüstung und Verbrauchsmaterialien geliefert. Außerdem ist ein Erfahrungsaustausch im medizinischen Bereich und die Behandlung libyscher Patienten in Belarus vorgesehen“, so<sup>56</sup>. Im Rahmen der industriellen Zusammenarbeit wurden Fragen der Lieferung von belarussischer Technik – Lastwagen, Feuerwehrfahrzeugen, Müllwagen und Bussen – erörtert. In Bengasi ist

---

<sup>55</sup> Haftar: Libyen ist an belarussischer Technik und Technologien im Agrarsektor interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/komandujuschij-libijskoj-natsionalnoj-armiej-libija-zainteresovana-v-belorusskoj-tehnike-i-696755-2025/>

<sup>56</sup> Belarus wird Libyen bei der Einführung moderner Technologien für die Gewinnung natürlicher Ressourcen unterstützen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-pomozhet-libii-s-vnedreniem-sovremennyh-tehnologij-dlja-dobychi-prirodnih-resursov-701761-2025/>

die Einrichtung einer Reihe von Montagewerken und Servicezentren geplant.

Zwei Monate später, im Mai, besuchte eine belarussische Regierungsdelegation erneut Libyen, um „die Arbeit in den wichtigsten Bereichen zu intensivieren, die die bedingungslose Umsetzung der Vereinbarungen &...& in den Bereichen Industrie, Landwirtschaft und Gesundheitswesen gewährleisten sollen“<sup>57</sup>. Dabei ging es insbesondere um den Agrar- und Industriekomplex. Die belarussische Seite beabsichtigt, den Anbau von Weizen in Libyen zu realisieren, um „Produkte zu erhalten, die anschließend zu Mischfutter verarbeitet werden, wobei es sich jedoch überwiegend um die Mehlindustry und die Mehlerzeugung handeln wird“<sup>58</sup>. Umso mehr, als es in Belarus Unternehmen gibt, die bereit sind, den Bau einer Mischfutterfabrik mit einer Mehlerzeugungsanlage zu organisieren. In Bengasi wurde das Haus von Belarus eröffnet, das zu einem Anziehungspunkt für Wirtschaftsakteure und Geschäftskreise werden soll, wo „die Möglichkeit besteht, Treffen abzuhalten, konkrete Verträge zu besprechen und abzuschließen“<sup>59</sup>, wo die Parteien direkt von Worten zu Taten übergehen werden. Wie wir sehen, haben Belarus und Libyen in nur vier Monaten ehrgeizige Pläne für die Zusammenarbeit in den wichtigsten Bereichen in Angriff genommen. Und das ist beeindruckend.

Was **Guinea-Bissau** betrifft, so fand der erste Besuch des Präsidenten dieses westafrikanischen Landes, U.S. Embaló, in Belarus

---

<sup>57</sup> Von Produktlieferungen bis hin zu gemeinsamen Projekten. Belarus und Libyen diskutieren über Kooperationsmöglichkeiten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/ot-postavok-produktsii-do-sovmestnyh-proektov-belarus-i-libii-obsudiat-napravlenija-sotrudnichestva-716915-2025/>

<sup>58</sup> Welche gemeinsamen Projekte im Agrarbereich Belarus und Libyen umsetzen können, erklärte das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/kakie-sovmestnye-proekty-v-agrosfere-mogut-realizovat-belarus-i-libii-pojasnili-v-minselhozprode-717025-2025/>

<sup>59</sup> Ein Anziehungspunkt für Geschäftsleute. Das Haus von Belarus wurde in Libyen eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/mesto-pritjazhenija-biznes-krugov-dom-belarusi-otkrytsja-v-libii-716988-2025/>

erst kürzlich statt – im Mai 2025 –, in dessen Rahmen Bereiche festgelegt wurden, in denen Minsk und Bissau gemeinsam und zum gegenseitigen Nutzen zusammenarbeiten können. An erster Stelle steht dabei die Industrie. In diesem Zusammenhang wurde ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen dem Industrieministerium von Belarus und dem Ministerium für Handel und Industrie von Guinea-Bissau unterzeichnet, um die Zusammenarbeit der beiden Länder im Bereich der industriellen Kooperation zu fördern. Insbesondere „beabsichtigen die Parteien, den Austausch von Technologien und die Lieferung von Industriegütern zwischen den Ländern zu fördern und gemeinsame Investitionen in Industrieprojekte zu unterstützen. Außerdem ist vorgesehen, die Zusammenarbeit im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und der Entwicklung neuer Industriezweige zu verstärken“<sup>60</sup>. Dieses Dokument eröffnet den Unternehmen der Branche einen neuen Exportmarkt. So prüft beispielsweise die OAO „Minsker Traktorenwerk“ bereits die Möglichkeit, kleine Maschinen des Smorgauer Aggregatewerks und des Bobruiser Werks für Traktorteile und -aggregate zu liefern, „um die Arbeitsproduktivität im Agrarsektor und den Ertrag der angebauten Kulturen zu steigern“<sup>61</sup> in diesem westafrikanischen Staat.

Zweitens hat das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung von Belarus im Rahmen des ersten Besuchs des Präsidenten von Guinea-Bissau in Minsk ebenfalls ein Memorandum über die Zusammenarbeit mit den afrikanischen Partnern unterzeichnet. Tatsache ist, dass „die Wirtschaft von Guinea-Bissau auf Landwirtschaft und Fischerei basiert und das Land zu den fünf größten Produzenten von Cashewnüssen gehört.

---

<sup>60</sup> Efimov: Memorandum mit Guinea-Bissau eröffnet Belarus einen neuen Exportmarkt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/efimov-memorandum-s-gvineej-bisau-otkryvaet-dlja-belarusi-novyi-eksportnyj-rynok-713426-2025/>

<sup>61</sup> MTZ erwägt die Lieferung von Kleintransportern nach Guinea-Bissau [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/mtz-rassmatrivaet-vozmozhnost-postavki-malogabaritnoj-tehniki-v-gvineju-bisau-713943-2025/>

Im Jahr 2024 bestand der Warenumschat zwischen Belarus und Guinea-Bissau aus Exportlieferungen von Malz<sup>62</sup>. Die Unterzeichnung des Memorandums eröffnet neue Horizonte für die Ausweitung der Zusammenarbeit im Agrarsektor zwischen den beiden Ländern. Denn Belarus ist bereit, Lieferungen einer breiten Palette von Agrarprodukten aufzunehmen. Darüber hinaus bietet das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung der westafrikanischen Republik eine Zusammenarbeit im Bereich der landwirtschaftlichen Ausbildung an.

Es bleibt nur hinzuzufügen, dass neben den bereits erwähnten Memoranden in Minsk auch andere Dokumente unterzeichnet wurden, die auf die Stärkung der bilateralen Zusammenarbeit abzielen. Dazu gehören das „zwischenstaatliche Abkommen über die Aufhebung der Visumpflicht für Inhaber von Diplomaten-, Amts- und Dienstpässen“<sup>63</sup> sowie ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen den Justizministerien. Insgesamt hat der Besuch des Präsidenten von Guinea-Bissau in Belarus gezeigt, dass sich die vor mehr als zwanzig Jahren aufgenommenen diplomatischen Beziehungen zwischen den beiden Ländern weiterentwickeln und auf eine qualitativ neue Ebene übergehen – von episodischen Kontakten hin zur Bildung einer institutionellen Grundlage für die Partnerschaft.

Schließlich ist **Uganda** eines der am wenigsten entwickelten Länder Ostafrikas, das sich das ehrgeizige Ziel gesetzt hat, in naher Zukunft ein mittleres wirtschaftliches Entwicklungsniveau zu erreichen. Anfang 2021 hatte das Land mehr als 44 Millionen Einwohner. Der

---

<sup>62</sup> Agrarausbildung, Produktlieferungen. Was wurde zwischen Belarus und Guinea-Bissau im Bereich der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft vereinbart [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/agnomoe-obrazovanie-postavki-produktisii-o-chem-dogovorilis-v-apk-belarus-i-gvineja-bisau-713415-2025/>

<sup>63</sup> Aufhebung der Visumpflicht, Agrar- und Lebensmittelindustrie, Industrie. Belarus und Guinea-Bissau unterzeichnen Memoranden zur Stärkung der Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/otmena-viz-apk-promvshlennost-belarus-i-gvineja-bisau-podpisali-memorandumy-po-ukrepleniju-713383-2025/>

wichtigste Wirtschaftssektor ist die Landwirtschaft, in der 82 Prozent der Erwerbstätigen beschäftigt sind, und die natürlichen Ressourcen sind „Kupfer, Kobalt, Niob, Gold, Wolfram, Wasserkraft und fruchtbares Land“<sup>64</sup>. Bereits 2013 wurde dort das nationale Entwicklungsprogramm „Vision 2040“ verabschiedet, in dem der Kurs auf Modernisierung und den Einsatz von Technologien festgelegt wurde. Derzeit unternimmt das Land konkrete Anstrengungen zur Verbesserung der sozioökonomischen Lage. Einer der Faktoren für das Wirtschaftswachstum Ugandas ist die Außenwirtschaft, vor allem der Handel. „Dem Land ist es gelungen, seine Exporte nicht nur zu steigern, sondern auch zu diversifizieren, die regionale wirtschaftliche Zusammenarbeit zu intensivieren und neue regionale Märkte zu erschließen“<sup>65</sup>. Darüber hinaus sind in der Roadmap dieses Programms acht Schlüsselprojekte festgelegt, die die Hauptrichtungen der Entwicklung von Wissenschaft und Technik bestimmen. Dazu gehören:

1) die Schaffung „intelligenter Städte“ auf der Grundlage der Entwicklung von Hochtechnologien und der damit verbundenen Infrastruktur,

2) Entwicklung großer Bewässerungssysteme in verschiedenen Teilen des Landes;

3) die Modernisierung der Phosphatindustrie in der Stadt Tororo und der Eisenerzindustrie in den Städten Muko und Kabale;

4) Schaffung einer modernen städtischen und industriellen Infrastruktur in fünf regionalen Städten – Gulu, Mbale, Kampala, Mbarara, Arua – sowie in fünf strategischen Städten – Hoima, Nakasongola, Fort Portal, Moroto, Jinja;

---

<sup>64</sup> Kurzbeschreibung der Wirtschaft Ugandas [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: [https://kenya.mfa.gov.by/ru/export\\_uganda/](https://kenya.mfa.gov.by/ru/export_uganda/)

<sup>65</sup> Byasharova, A.R. Uganda: sozioökonomische Entwicklung, Handel, internationale regionale Zusammenarbeit / A.R. Byasharova, L.V. Achalova // Internationaler Handel und Handelspolitik. – 2021. – Band 7. – Nr. 3(27). – S. 40.



5) Entwicklung von Projekten zur Einführung moderner Technologien für das Verkehrs- und Logistikmanagement, um vier internationale Flughäfen, ein Standardspur-Eisenbahnnetz mit Hochgeschwindigkeitszügen, eine Öltraffinerie und die dazugehörige Pipeline-Infrastruktur, ein mehrstufiges asphaltiertes nationales Straßennetz, das große Städte und andere strategische Orte verbindet;

6) die Schaffung global wettbewerbsfähiger Kompetenzzentren zur Verbesserung der Qualität der Humanressourcen;

7) Bau von Kern- und Wasserkraftwerken in Ayago, Isimbe, Karume und Murchison Bay;

8) Schaffung von Wissenschafts- und Technologieparks in jeder Bezirksstadt.

Für Belarus ist dieses Land ein potenzieller und vielversprechender Partner in Ostafrika. Offizielle diplomatische Beziehungen zwischen Minsk und Kampala wurden 1998 aufgenommen. Im Februar 2025 besuchte eine belarussische Delegation unter der Leitung von Premierminister R. Golowtschenko Uganda, um ein breites Spektrum von Fragen der bilateralen Zusammenarbeit zu erörtern, wobei der Schwerpunkt auf vielversprechenden Möglichkeiten in den Bereichen Landwirtschaft, Pharmazie, Informationstechnologie und Bildung lag, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen. In Kampala wurden mehrere wichtige Dokumente unterzeichnet, um vor allem das vorhandene große Potenzial für die Entwicklung der bilateralen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu fördern.

Erstens einigten sich die Regierungen von Belarus und Uganda auf die Koordinierung der Handels- und Wirtschaftspartnerschaften und schlossen ein entsprechendes Abkommen, um „einen starken, funktionsfähigen zwischenstaatlichen Ausschuss zur Erörterung und

Begleitung von Projekten im Wirtschaftsbereich zu schaffen“<sup>66</sup>. Zweitens wurde ein zwischenstaatliches Memorandum über die Zusammenarbeit im Bereich der Ernährungssicherheit unterzeichnet. Denn die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern im Bereich der Landwirtschaft kann zu einem erheblichen Anstieg der Lebensmittelproduktion und zu einer Steigerung der Exporte führen. Schließlich „bietet Uganda hervorragende Bedingungen für die Landwirtschaft – ein geeignetes Klima und fruchtbare Böden“<sup>67</sup>. Gleichzeitig steht das Land vor den für afrikanische Länder typischen Problemen. Die Bevölkerung wächst schnell und muss ernährt, medizinisch versorgt und ausgebildet werden. „Die Landressourcen des Landes werden nicht ausreichend genutzt, es bedarf einer intensiven Mechanisierung der Landwirtschaft, einer Industrialisierung der Wirtschaft, der Gewinnung und Reinigung von Wasserressourcen sowie der Abfallverwertung“<sup>68</sup>. Aus diesem Grund wurde beispielsweise im Rahmen des Besuchs einer belarussischen Delegation in der ugandischen Hauptstadt die Möglichkeit der Organisation der Produktion belarussischer Traktoren in Uganda diskutiert. „Eines der Themen war die Zusammenarbeit in der Landwirtschaft. Es wurde auch über Milchprodukte gesprochen“<sup>69</sup>.

---

<sup>66</sup> Golovchenko wird Uganda und Katar zu offiziellen Besuchen besuchen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/golovchenko-posetit-s-ofitsialnymi-vizitami-ugandy-i-katar-697115-2025/>

<sup>67</sup> Golovchenko: Für Belarus und Uganda ist es wichtig, einen interministeriellen Ausschuss zur Begleitung gemeinsamer Projekte einzurichten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/golovchenko-belarusi-i-ugandy-vazhno-sozdat-mezhpravkomitet-dlja-soprovozhdenija-sovmestnyh-proektov-697750-2025/>

<sup>68</sup> Zusammenarbeit in der Landwirtschaft. Was Golovtschenko dem Präsidenten Ugandas vorgeschlagen hat [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/koooperatsija-v-selskom-hozjajstve-cto-golovchenko-predlozhit-prezidentu-ugandy-697642-2025/>

<sup>69</sup> Die Produktion belarussischer Traktoren könnte in Uganda organisiert werden [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/proizvodstvo-belorusskih-tractorov-mogut-organizovat-v-ugandy-697763-2025/>

Zu den weiteren in Kampala unterzeichneten Dokumenten gehören eine Reihe von interministeriellen Memoranden, darunter: über politische Konsultationen – zwischen den Außenministerien von Belarus und Uganda; über militärisch-technische Zusammenarbeit – zwischen dem Staatlichen Militärisch-Industriellen Komitee von Belarus und dem Ministerium für Verteidigung und Veteranenangelegenheiten von Uganda; über die Zusammenarbeit im Bereich der friedlichen Nutzung der Atomenergie – zwischen dem Energieministerium von Belarus und dem Ministerium für Energie und Mineralentwicklung von Uganda; über gegenseitiges Verständnis – zwischen den Bildungsministerien von Belarus und Uganda.

Dartüber hinaus wurde in diesem ostafrikanischen Land ein Programm zur digitalen Entwicklung verabschiedet. Und „die Erfahrungen der Republik Belarus können hier in Bezug auf die Entwicklung der Infrastruktur und die Bereitstellung von Telekommunikationsdiensten tatsächlich sehr gefragt sein, da unser belarussischer Kommunikationssatellit „Beltersat“ eine gute Abdeckung in Afrika, insbesondere in Uganda, hat“<sup>70</sup>. Auch die Erfahrungen des belarussischen Hightech-Parks werden in diesem Land gefragt sein. Somit bieten sich beiden Ländern zahlreiche Möglichkeiten, alle vorhandenen Errungenschaften zu nutzen und neue Lösungen zu finden, um neue gemeinsame Projekte zu realisieren.

Fassen wir zusammen. All diese Fakten deuten darauf hin, dass Afrika eine der Prioritäten der belarussischen Außenpolitik ist. Die Zusammenarbeit mit den Ländern dieses Kontinents erscheint für unsere Republik vielversprechend und effektiv. Umso mehr, als derzeit eine neue

---

<sup>70</sup> Ministerium für Kommunikation: Die belarussische Erfahrung im Bereich der digitalen Entwicklung könnte in Uganda sehr gefragt sein [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/minsvjazi-belorusskij-opyt-tsifrovogo-razvitija-mozhet-byt-ochen-vostrebovan-v-ugande-697664-2025/>

Vertrags- und Rechtsgrundlage geschaffen und die bestehende verbessert wird, wodurch die bilateralen Beziehungen zu den afrikanischen Staaten auf eine qualitativ neue Ebene gehoben werden können. Die belarussische Politik des Vertrauens und der Zusammenarbeit in Afrika schafft günstige Bedingungen und Voraussetzungen für langfristige, für beide Seiten vorteilhafte partnerschaftliche Beziehungen.

FOR AUTHOR USE ONLY

## **Ausbau des Handels und Schaffung gemeinsamer Produktionsstätten**

**Belarus** und **Simbabwe** nahmen bereits im April 1992 diplomatische Beziehungen auf. Ein entscheidender Schritt in der Entwicklung der bilateralen Zusammenarbeit zwischen Minsk und Harare wurde Anfang 2023 unternommen, als der belarussische Staatschef zu einem Staatsbesuch in diesem südafrikanischen Land weilte. Damals wurden Vereinbarungen in den Bereichen Industrie, Handel, Landwirtschaft, Energie, Verkehr und Rohstoffgewinnung getroffen. Anschließend verabschiedeten die Regierungen beider Länder einen Fahrplan zur Umsetzung der getroffenen Vereinbarungen, der „65 Maßnahmen in verschiedenen Bereichen umfasste: Politik und Diplomatie, Handel und Wirtschaft, Landwirtschaft, Militärtechnik, Gesundheitswesen und Medizinwissenschaft, Investitionen, Energie, Lieferung und Wartung von Technik. Darüber hinaus wird Belarus weiterhin am Programm zur Modernisierung und Mechanisierung der Landwirtschaft in Simbabwe teilnehmen“<sup>71</sup> [1, S. 55]. Und bereits in den folgenden zwei Jahren gab es eine Reihe wichtiger Ereignisse in den Beziehungen zwischen den beiden Seiten.

Erstens fand ein Jahr später, im Februar 2024, in Harare **die erste Sitzung der Gemeinsamen Ständigen Kommission für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe** statt, auf der praktische Schritte zur Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern in den Bereichen Politik, Wirtschaft, sozialen Bereich und im Bereich der Sicherheit erörtert und vielversprechende Richtungen und Kooperationsprojekte für die mittel- und langfristige Umsetzung sowie für den Ausbau des bilateralen Handels s festgelegt. Insbesondere wurde „die

---

<sup>71</sup> Zaleski, B. Potenzial für die Umsetzung der erzielten Vereinbarungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2023. – S. 55.

Absicht bekräftigt, die dritte Phase des umfassenden Projekts zur Mechanisierung der Landwirtschaft in Simbabwe fortzusetzen, und es wurden Vereinbarungen über die Lieferung von Personen- und Spezialfahrzeugen getroffen“<sup>72</sup>.

Es sei daran erinnert, dass die erste Sitzung der Kommission vor dem Hintergrund erheblicher Fortschritte beider Länder in vielen Bereichen stattfand. So stieg beispielsweise der Export belarussischer Produkte im Jahr 2023 um 103 Prozent. Die Parteien setzen ihre Ziele vor allem im Bereich der Mechanisierung der Landwirtschaft erfolgreich um. Zwei Phasen dieses Projekts, „das Simbabwe die Selbstversorgung mit Weizen ermöglichte, sind bereits umgesetzt worden. Nach den Ergebnissen des Jahres 2023 begann Simbabwe zum ersten Mal in seiner Geschichte mit dem Export von Weizen in Drittländer“<sup>73</sup>. Außerdem wurden neue vielversprechende Projekte in verschiedenen Bereichen geplant, die in naher Zukunft umgesetzt werden sollen.

Insbesondere werden Belarus und Simbabwe im Jahr 2024 eine neue Ebene der Zusammenarbeit im Bereich der Industrie erreichen. Dies wurde in einem Memorandum über die Zusammenarbeit festgelegt, das Ende Januar von zwei Ministerien – dem belarussischen Industrieministerium und dem Ministerium für Industrie und Handel Simbawes – unterzeichnet wurde, um die bilateralen Beziehungen auf eine höhere Ebene zu heben und „Maßnahmen zur Entwicklung der internationalen Spezialisierung und Zusammenarbeit in der Produktion, zur Festlegung von Prioritäten in den Industriezweigen sowie zur

---

<sup>72</sup> Über die erste Sitzung der Gemeinsamen Ständigen Kommission für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/c39b1509985063cc.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/c39b1509985063cc.html)

<sup>73</sup> Mitschrift der Pressekonferenz von Außenminister S. Aleinik nach seinem Besuch in Simbabwe (23. Februar 2024, Harare) [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://mfa.gov.by/press/smi/b0f6472abc0e46d5.html>

Förderung der Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Projekte und Programme“<sup>74</sup> zu ergreifen.

Im Rahmen des 2020 gestarteten Mechanisierungsprogramms hat Belarus bisher mehr als 1800 Traktoren und etwa 80 Mähdrescher an landwirtschaftliche Betriebe in Simbabwe geliefert. „Neben landwirtschaftlichen Maschinen werden unter anderem auch einheimische Feuerwehrfahrzeuge (über hundert im Jahr 2023) und BELAZ-Lkw (über fünfzig solcher Fahrzeuge sind in den Steinbrüchen Simbawbes im Einsatz) in dieses Land geliefert“<sup>75</sup>. Und im Januar 2024 wurden in der simbabwischen Hauptstadt Harare mehr als 30 in Belarus gekaufte Traktoren in Betrieb genommen, die in alle Stadtteile geschickt wurden, um bei der Müllabfuhr und anderen Aufgaben zu helfen, für die sie eingesetzt werden können. Umso mehr, als „es in Simbabwe Menschen gibt, die für die Wartung dieser Traktoren ausgebildet sind, und es auch Werkstätten gibt, falls die Maschinen repariert werden müssen“<sup>76</sup>. Im Rahmen der ersten Sitzung der gemeinsamen Kommission vereinbarten die Parteien, die notwendigen Ressourcen für die vollständige Umsetzung der dritten Phase des Mechanisierungsprogramms bereitzustellen, „das die Lieferung von mehr als 3.000 MTZ-Traktoren und 80 Gomselmash-Mähdreschern nach Simbabwe vorsieht“<sup>77</sup>.

Am Rande der ersten Sitzung der Kommission in Harare fand auch ein simbabwisch-belarussisches Wirtschaftsforum zum Thema „Aufbau

---

<sup>74</sup> Die Ministerien für Industrie von Belarus und Simbabwe unterzeichnen ein Memorandum über die Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://minprom.gov.by/18605-2/>

<sup>75</sup> Belarus beginnt mit der Lieferung von Traktoren und Mähdreschern nach Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-nachinaet-postavljat-traktornuju-tehniku-i-kombajny-v-zimbabwe-616746-2024/>

<sup>76</sup> In der Hauptstadt Simbawbes wurden 31 in Belarus gekaufte Traktoren in Betrieb genommen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/v-stolitse-zimbabwe-vveli-v-ekspluatatsiju-31-tractor-zakuplennyy-v-belarusi-612817-2024/>

<sup>77</sup> Alejnik: Belarus ist bereit, in Minsk ein gemeinsames Business-Forum mit Simbabwe zu organisieren [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: [https://www.belarus.by/ru/business/business-news/alejnik-belarus-gotova-organizovat-v-minske-sovmestnyj-s-zimbabwe-biznes-forum\\_i\\_167916.html](https://www.belarus.by/ru/business/business-news/alejnik-belarus-gotova-organizovat-v-minske-sovmestnyj-s-zimbabwe-biznes-forum_i_167916.html)

einer starken Partnerschaft: Nutzung einer gemeinsamen Vision für eine nachhaltige Zukunft“ statt, in dessen Rahmen beispielsweise Verhandlungen über ein breites Spektrum von Fragen der wirtschaftlichen und investiven Zusammenarbeit in den Bereichen Medizin und Pharmazie geführt wurden, deren Ergebnis „die Unterzeichnung eines Memorandums zwischen der Verwaltungsgesellschaft der Holding „Belpharmprom“ und dem simbabwischen Unternehmen Graniteside Chemicals (PVT) Ltd. Das Dokument sieht die Entwicklung der Zusammenarbeit im Bereich der Registrierung und Lieferung belarussischer Arzneimittel vor“<sup>78</sup>. Darüber hinaus wollen Belarus und Simbabwe gemeinsam die Märkte der südafrikanischen Länder Mosambik und Botswana erschließen. Zu diesem Zweck haben Minsk und Harare, die sich auf einem Aufwärtstrend befinden, neue Projekte ins Auge gefasst. „Dabei handelt es sich um die gemeinsame Montage belarussischer Busse, die Zusammenarbeit im Bereich der Gasförderung sowie die Lieferung belarussischer Milchprodukte und Babynahrung nach Simbabwe“.<sup>79</sup>

Auf diesem Forum wurde auch bekannt gegeben, dass Belarus im April 2024 einen nationalen Stand auf der multisektoralen internationalen Messe Zimbabwe International Trade Fair 2024 organisieren will, die in Bulawayo stattfinden wird und auf der das industrielle Potenzial der belarussischen Exporteure präsentiert werden soll. Im Jahr 2023 wurde die Ausstellung „Made in Belarus“ mit Produkten von 11 belarussischen Unternehmen präsentiert. Dieses Mal werden Produkte des Minsker Traktorenwerks, von „Gomselmash“, des Minsker Automobilwerks, der

---

<sup>78</sup> Die Gesundheitsministerien von Belarus und Simbabwe haben Wege der Zusammenarbeit im medizinischen Bereich festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/society/view/minzdravv-belarusi-i-zimbabve-opredelili-puti-sotrudnichestva-v-meditsine-617370-2024/>

<sup>79</sup> Belarus und Simbabwe wollen gemeinsam die Märkte der südlichen Länder Afrikas erschließen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/politics/view/belarus-i-zimbabve-hotiat-vmeste-vvhodit-na-rvnki-iuzhnyh-stran-afriki-617255-2024/>



ОАО „АМКОДОР“, der Unternehmen „ „, „Бобруйскгормаш“, „Лидсельмаш“, ОАО „Позьнянск“. „Außerdem wird ОАО „БЕЛАЗ“ auf der Ausstellung eine Reihe von Muldenkippern vorstellen und eine Reihe von Dienstleistungen für die weitere Betreuung und Wartung seiner Produkte anbieten“, so<sup>80</sup>.

Ein neues Element der Zusammenarbeit zwischen Minsk und Harare im Bereich Handel und Wirtschaft im Jahr 2024 ist die Integration eines Börsenmechanismus in den gegenseitigen Handel beider Länder, der neue Möglichkeiten für belarussische und simbabwische Wirtschaftssubjekte eröffnen wird. Im Februar fanden an der Belarussischen Universellen Warenbörse (BUGB) Verhandlungen mit Vertretern dieses afrikanischen Landes statt, bei denen die Seiten betonten, dass die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen aus Belarus und Simbabwe über die BUGB-Plattform nicht nur das Wachstum des gegenseitigen Warenumsatzes gewährleisten, sondern auch den Zugang belarussischer Hersteller zu Märkten in Drittländern vereinfachen werde. Zu den vielversprechenden Warentoren zählen landwirtschaftliche Erzeugnisse und Metallprodukte. So wird beispielsweise „die Möglichkeit geprüft, Börsenhandel für den Export von belarussischen Milchprodukten, Rapsöl und Zucker nach Simbabwe zu nutzen. Was Importgeschäfte betrifft, so werden zu diesem Zweck simbabwische Lieferanten von Nichteisenmetallen, Baumwolle und Obst- und Gemüseprodukten an die BTB herangezogen“ .<sup>81</sup>

Und noch ein Beispiel im Zusammenhang mit der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe. Ende 2023 kam es zu einer

---

<sup>80</sup> Belarus präsentiert eine groß angelegte Ausstellung auf einer multidisziplinären Messe in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-predstavit-masshtabnuju-ekspozitsiju-na-mnogootraslevoj-vystavke-v-zimbabve-616800-2024/>

<sup>81</sup> Simbabwe ist an der Entwicklung des Börsenhandels mit Belarus interessiert [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/society/view/zimbabve-zainteresovano-v-razviti-birzhevoj-torgovli-s-belarusiju-617283-2024/>

interessanten Fortsetzung der Zusammenarbeit beider Länder im Bereich der Notfallmaßnahmen. Im November nahmen in Harare etwa 60 Spezialisten aus 22 Regionen Simbabwe an Schulungskursen zu zwei Hauptprogrammen teil: „Ausbildung von Bedienern von Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen, -geräten und -werkzeugen zur Brandbekämpfung“ und „Ausbildung von Einsatzleitern zur Organisation von Brandbekämpfung und Rettungsmaßnahmen“ – auf der Grundlage des belarussischen Technikzentrums Bison Agro Machinery und der Feuerwehr Fire Brigade City of Harare. Die Teilnehmer dieser Kurse „erwarben Kenntnisse im Umgang mit Feuerwehrausrüstung und eigneten sich Technologien für die Durchführung von Rettungsmaßnahmen an, darunter die Brandbekämpfung in Gebäuden und Anlagen, die Bergung von Verletzten, die Evakuierung aus den oberen Stockwerken von Gebäuden, die Beseitigung der Folgen von Verkehrsunfällen und die Leistung von Erster Hilfe“<sup>82</sup>. Diese Schulungen waren eine wertvolle Erfahrung für die Verbesserung der Qualifikation und Bereitschaft simbabwischer Fachkräfte, auf Notfälle zu reagieren.

Zweitens fand im April 2025 in Harare **die 2. Sitzung der belarussisch-simbabwischen gemeinsamen ständigen Kommission für Zusammenarbeit** statt, auf der neue Richtungen für die weitere Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern, vielversprechende Projekte im Bereich der Landwirtschaft, die Zusammenarbeit in Form von Kooperationen und die Erweiterung der vertraglichen und rechtlichen Grundlage der bilateralen Beziehungen erörtert wurden und bereits Dokumente unterzeichnet wurden, „die eine Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, Industrie, Bildung,

---

<sup>82</sup> 35-tägiger Spezialkurs. Dozenten der Universität für Zivilschutz des Ministeriums für Notfälle schulten Fachleute in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/spetskurs-za-35-dnej-prepodavately-universiteta-grazhdanskoy-zaschity-mchs-obuchili-spetsialistov-v-600251-2023/>

Gesundheitswesen, Katastrophenmanagement und Bergbau vorsehen“<sup>83</sup>. Außerdem wurde eine Vereinbarung über die Ausarbeitung eines neuen umfassenden Fahrplans für die Zusammenarbeit für den Zeitraum 2026-2030 getroffen, der sowohl bereits umgesetzte als auch neue bilaterale Projekte umfasst.

Es sei angemerkt, dass das Handelsvolumen zwischen Minsk und Harare bislang noch gering ist. So blieben beispielsweise „die Exporte aus Simbabwe nach Belarus über viele Jahre hinweg relativ gering und unbeständig. Das Handelsungleichgewicht zugunsten von Belarus unterstreicht die Notwendigkeit für Simbabwe, seine Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und den Absatzmarkt für seine Exportprodukte zu erweitern“<sup>84</sup>. Dennoch betrachtet die belarussische Seite dieses afrikanische Land als einen zuverlässigen strategischen Partner auf dem Kontinent. Dies wurde auf der 2. Sitzung der Ständigen Kommission bekräftigt.

Insbesondere in der Landwirtschaft hat sich die Zusammenarbeit der beiden Länder bereits als effektiv erwiesen. Es genügt zu sagen, dass Belarus bereits einen Beitrag zur Steigerung der Ernteerträge in diesem Land geleistet hat. „Als das Programm 2020 begann, wurde die Weizenernte in Simbabwe auf 150.000 Tonnen geschätzt. Nach Abschluss des Jahres 2024 hat sich die Weizenernte infolge der Umsetzung der ersten beiden Phasen des gemeinsamen Programms mehr als verdreifacht und überstieg 550.000 Tonnen.“<sup>85</sup>. Auf der 2. Sitzung der Ständigen Kommission für Zusammenarbeit wurde der simbabwischen Seite neue

---

<sup>83</sup> Belarus und Simbabwe entwickeln einen umfassenden Fahrplan für die Zusammenarbeit bis 2030 [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/belarus-i-zimbabve-razrabotajut-vseobijmljuschuju-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-do-2030-goda-709475-2025/>

<sup>84</sup> Muzimba, I.G. Entfernung ist kein Hindernis für Freundschaft und Zusammenarbeit / I.G. Muzimba // [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/special/interview/view/posol-zimbabve-rasstoianie-ne-pomeha-dlja-druzby-i-sotrudnichestva-9640/>

<sup>85</sup> Karankevich: Die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe in der Landwirtschaft hat ihre Wirksamkeit unter Beweis gestellt [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/karankevich-sotrudnichestvo-belarusi-i-zimbabve-v-selskom-hoziajstve-dokazalo-svoju-effektivnost-709306-2025/>

belarussische Landtechnik übergeben: sieben Mähdrescher von „Gomsmash“ und 189 Traktoren von BELARUS. „Im Rahmen der Umsetzung der dritten Phase des Programms zur Mechanisierung der Landwirtschaft in Simbabwe ist die Lieferung von 80 Mähdreschern, 3491 Traktoren und 30 Getreidetransportern mit Anhängern geplant“<sup>86</sup>. Für alle diese Maschinen werden Garantie- und Nachgarantieservice, Reparaturen und die Lieferung von Ersatzteilen gewährleistet. Diese Maschinen werden von lokalen Fachkräften bedient. Diese müssen eine entsprechende Ausbildung für den Betrieb der Maschinen aus Belarus erhalten. Zu diesem Zweck wurde in diesem Land bereits zuvor ein Servicezentrum von Bison Agro Machinery eröffnet – dem exklusiven Vertreter für belarussische Landmaschinen in der Region. Etwa 80 Prozent der Mitarbeiter dort sind simbabwische Staatsbürger, die über eine Berufsausbildung in den Bereichen Schulung, Betrieb und Reparatur von Maschinen verfügen. „Hier wurde auch ein Ersatzteillager eingerichtet, um sowohl im Rahmen der Wartung als auch der Instandsetzung von Maschinen, insbesondere solchen, die in der heißen Jahreszeit auf den Feldern im Einsatz sind, schnell reagieren zu können. Dies beweist einmal mehr, dass der Ansatz qualitativ hochwertig ist und auf die weitere schrittweise Entwicklung des Zentrums ausgerichtet ist“<sup>87</sup>. Ein weiterer wichtiger Bereich ist der Bau von Getreidetrocknungsanlagen: In diesem Land sollen vier davon gebaut und zwei modernisiert werden. Dies wird auch zu einer Steigerung der Effizienz der Landwirtschaft des Landes beitragen.

Auf der 2. Sitzung der ständigen Kommission für Zusammenarbeit wurde auch bekannt gegeben, dass der Konzern „Belgoschpischeprom“

---

<sup>86</sup> Belarus und Simbabwe planen die Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-zimbabwe-planirujut-razvivat-promkooperatsiju-709565-2025/>

<sup>87</sup> Regierungsdelegation würdigt Erfolg belarussischer Technik in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/pravitelstvennaja-delegatsija-otmetila-uspeh-belorusskoj-tehniki-v-zimbabwe-709260-2025/>

Lieferungen von Lebensmitteln nach Simbabwe plant. „im Hinblick auf die Zusammenarbeit im Bereich der Lieferung von Fruchtkonzentraten und -pürees für die Verwendung in der Lebensmittelindustrie wurde Interesse an der Prüfung des Einkaufs bestimmter Arten von Halbfertigprodukten aus Rohstoffen, die in Belarus nicht angebaut werden, durch belarussische Konservenunternehmen auf der Plattform der Belarussischen Universellen Warenbörse bekundet“<sup>88</sup>. Schließlich war eines der Ergebnisse der 2. Sitzung der belarussisch-simbabwischen gemeinsamen ständigen Kommission für Zusammenarbeit die Unterzeichnung eines Abkommens über die Herstellung, Montage und den Verkauf von Bussen und eines „Vertrags über die Lieferung von MAZ-Bus-Bausätzen nach Simbabwe“<sup>89</sup>.

Eine Woche nach der 2. Sitzung der gemeinsamen Kommission in Harare waren belarussische Unternehmen auf der internationalen Multisektorenmesse Zimbabwe International Trade Fair 2025 (ZITF) in der simbabwischen Stadt Bulawayo vertreten, auf der über 20 Länder vertreten waren, darunter China, Japan, Großbritannien, die Vereinigten Staaten von Amerika, Vertreter der Länder der Europäischen Union und Regionen des afrikanischen Kontinents vertreten waren. Auf dem Gelände des Zimbabwe International Exhibition Centre präsentierten mehr als 430 Aussteller ihre Produkte und Waren. „An den Ständen der Ausstellung Made in Belarus wird eine breite Palette von Waren und Dienstleistungen aus den Bereichen Maschinenbau, Lebensmittelindustrie und Bildung vorgestellt“<sup>90</sup>.

---

<sup>88</sup> „Belgospischeprom“ plant Lieferungen von Lebensmitteln nach Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belgospischeprom-prorabatyvaet-postavki-pischevoj-produktsii-v-zimbabve-709216-2025/>

<sup>89</sup> Belarus unterzeichnet mit Simbabwe ein Abkommen über die Herstellung, Montage und den Verkauf von Bussen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-podpisalas-zimbabve-soglashenie-o-proizvodstve-sborke-i-prodazhe-avtobusov-709476-2025/>

<sup>90</sup> Belarussische Unternehmen präsentieren sich auf einer branchenübergreifenden Messe in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/beloruskie-predpriyatija-predstavleny-na-mnogootraslevoj-vystavke-v-zimbabve-710492-2025/>

So wurden exklusiv im Rahmen der belarussischen Ausstellung Entwicklungen im Bereich der Muldenkipper und damit verbundene Dienstleistungen für die Betreuung und technische Wartung von Schwermaschinen vorgestellt. Darüber hinaus zeigte die OAO „UKH „BobruiskAgromash“ Anhänger- und Anbaumaschinen, vor allem Bodenbearbeitungsgeräte sowie Geräte für die Futtermittelgewinnung. Die simbabwischen Partner des belarussischen Unternehmens bekundeten ihr Interesse am Kauf von Maschinen der Serie MZT zum Ausbringen von flüssigen organischen Düngemitteln. Derzeit werden mehrere Projekte zur Lieferung von Landmaschinen in die afrikanische Region ausgearbeitet, deren Umsetzung in der zweiten Hälfte des Jahres 2025 beginnen soll<sup>91</sup>. Es sei darauf hingewiesen, dass auf den Feldern Simbabwe bereits Maschinen von „Bobruiskagromash“ im Einsatz sind – schwere Scheibeneggen und Feuerlöschmaschinen.

Auf der Messe wurde auch das Sortiment der belarussischen Lebensmittelindustrie präsentiert, darunter die Produkte der OAO „Orschanskiy Myasokonservny Kombinat“, der OAO „Grodnenskiy Myasokombinat“, der OAO „Kobrinskiy Maslodelno-Sirodelny Zavod“ OAO „Luninetskiy Milchwerk“ und OAO „Berezowskiy Fleischkonservenkombinat“ beteiligt. Das Bildungsangebot, die Ausbildungsprogramme und die wissenschaftlich-praktischen Branchenprojekte für ausländische Studenten wurden von der Belarussischen Staatlichen Universität vorgestellt. Medizinische Geräte für die Intensivpflege und Diagnostik sowie Luftreiniger wurden vom Verband „Integral“ vorgestellt.

Drittens fand im Mai 2025 **ein Besuch des Präsidenten von Simbabwe, E. Mnangagwa nach Belarus**, bei dem eine Roadmap für die

---

<sup>91</sup> „Bobruiskagromash“ wird Lieferungen von Maschinen nach Simbabwe erhöhen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/bobruiskagromash-uvlechit-postavki-tehniki-v-zimbabve-711570-2025/>

strategische Zusammenarbeit und Partnerschaft beider Länder für den Zeitraum 2026-2030 unterzeichnet wurde, in der alle wichtigen gemeinsamen Initiativen in verschiedenen Bereichen der Zusammenarbeit berücksichtigt und neue Projekte festgelegt wurden, darunter auch im Bereich der interregionalen Zusammenarbeit und der industriellen Kooperation. Außerdem wurde nach den Verhandlungen in Minsk auf höchster Ebene ein Paket von Dokumenten verabschiedet, darunter „eine Vereinbarung der zuständigen Ministerien über die Zusammenarbeit im Bereich der Prävention und Beseitigung von Naturkatastrophen und technogenen Unfällen, Memoranden über die Zusammenarbeit in den Bereichen Tourismus, Information und Presse, über die Absicht, die Partnerschaft im Gesundheitswesen und den Wiederaufbau des Krankenhauses in Harare zu verstärken, über die Förderung der Entwicklung von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen sowie über die Stärkung der Partnerschaft im Bereich der Abfallwirtschaft und Wasseraufbereitung“<sup>92</sup>.

Insbesondere ist Simbabwe nicht nur an Lieferungen fertiger belarussischer Produkte interessiert, sondern auch am Austausch von Technologien zu deren Herstellung, am Bau von Infrastruktur für den Agrarsektor durch Spezialisten aus Belarus sowie an gemeinsamen Bildungsprojekten. Es sei daran erinnert, dass „die Landwirtschaft eine Schlüsselrolle in der Wirtschaft Simbabwes spielt – ein erheblicher Teil der erwerbsfähigen Bevölkerung ist in diesem Sektor beschäftigt. Die wichtigsten in diesem Land angebauten Kulturen sind Mais, Sorghum, Erdnüsse, Walnüsse und Bohnen“<sup>93</sup>. Die notwendigen Voraussetzungen

---

<sup>92</sup> Belarus und Simbabwe unterzeichnen nach Verhandlungen zwischen Lukaschenko und Mnangagwa ein Dokumentenpaket [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/belarus-i-zimbabve-podpisali-paket-dokumentov-po-itogam-peregovorov-lukashenko-i-mnangagvy-714764>

<sup>93</sup> Technologien, Infrastruktur, Personalausbildung. Was Belarus und Simbabwe im Agrarbereich vereinbart haben [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

für den Ausbau der Exporte belarussischer Produkte nach Simbabwe sind bereits geschaffen. Im Jahr 2024 wurden aus Belarus Magermilchpulver in dieses afrikanische Land geliefert und Zitrusfrüchte und Blumen importiert. Anfang 2025 wurde der Warenumsatz um Lieferungen von Fleisch- und Knochenmehl erweitert. Und bereits im Juni dieses Jahres bekundete die simbabwische Seite auf der internationalen Fachmesse „Belagro-2025“ ihr Interesse an Lieferungen von Sonnenblumenöl.

Ein wichtiger Schritt war die Vereinbarung über die Form des Veterinärzertifikats und die Erteilung von Genehmigungen an die entsprechenden Wirtschaftssubjekte von Belarus für die Lieferung von Milchprodukten in dieses afrikanische Land. Bereits im März 2024 führte die simbabwische Seite eine Inspektion der belarussischen Milchverarbeitungsbetriebe durch, woraufhin belarussische Unternehmen mit dem Export von Milchprodukten nach Simbabwe begannen. Auch das Format des Veterinärzertifikats für solche Lieferungen wurde vereinbart.<sup>94</sup>. Derzeit werden Fragen der Logistik, der Zölle und einer möglichen Steigerung der Liefermengen von Babynahrung, Fleischkonserven und anderen Lebensmitteln in diese Republik erörtert. Darüber hinaus ist Belarus bereit, sich an der Ausbildung von Fachkräften für den Agrarsektor Simbawwes zu beteiligen und Studenten an entsprechenden Hochschulen aufzunehmen. Zur Information sei angemerkt, dass mehr als 60 Studenten aus diesem Land „bereits an belarussischen Hochschulen verschiedene Fachrichtungen im Bereich Landwirtschaft, Medizin und Technik studieren“<sup>95</sup>.

---

<https://belta.by/society/view/tehnologii-infrastruktura-podgotovka-kadrov-o-chem-dogovorilis-v-agrarnoi-sfere-belarus-i-zimbabwe-714560-2025/>

<sup>94</sup> Sonnenblumenöl, Milch. An welchen weiteren Produkten aus Belarus ist Simbabwe interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

<https://belta.by/economics/view/podsolnechnoe-maslo-moloko-v-kakih-esche-tovarah-iz-belarusi-zainteresovano-zimbabwe-719338-2025/>

<sup>95</sup> Zielvorgabe von 100 Millionen Dollar. Lukaschenko verkündet spürbare praktische Ergebnisse in der Zusammenarbeit mit Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:



Besonderes Augenmerk wurde bei den Verhandlungen auf den Bau von Getreidespeichern gelegt. Nach dem erfolgreichen Einsatz belarussischer Technik, die in den letzten Saisons Rekorderträge bei Weizen ermöglicht hat, erklärten die afrikanischen Partner, dass Bedingungen für die Lagerung der geernteten Ernte geschaffen werden müssen. In diesem Zusammenhang schlug die belarussische Seite ihren Partnern eine Reihe von Projekten in der Viehzucht und Geflügelhaltung sowie den Bau von Getreidetrocknungsanlagen vor. Die simbabwische Seite ist daran interessiert, diese Getreidelager zu bauen. Zumal es in Belarus „Unternehmen gibt, die bereit sind, dorthin zu reisen, diese Anlagen zu entwerfen und schlüsselfertig zu bauen“<sup>96</sup>.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Zusammenarbeit in der Produktion. Es sei angemerkt, dass „Simbabwe im Rahmen der Strategie zur Diversifizierung der Exporte und zur Entwicklung der Exportlieferungen als eines der Schlüssel-Länder auf dem afrikanischen Kontinent definiert ist“<sup>97</sup>. Dort gibt es zahlreiche Pläne, die recht erfolgreich umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang plant Belarus, bis 2027 in Simbabwe die Produktion von Traktoren und etwas später von Lastkraftwagen und Personenkraftwagen zu organisieren, um die gemeinsam hergestellten Produkte nicht nur auf den simbabwischen Binnenmarkt, sondern perspektivisch auch in Nachbarländer zu liefern. Belarussische Fachleute sind bereits bereit, längere Auslandsaufenthalte zu absolvieren, um ihre Kompetenzen an die afrikanischen Partner weiterzugeben.

---

<https://belta.by/president/view/lukashenko-zajavil-ob-oschutimyh-prakticheskikh-rezultatah-v-sotrudnichestve-s-zimbabve-714735-2025/>

<sup>96</sup> Gorlov: Belarus ist bereit, schlüsselfertige Getreidetrocknungsanlagen und Getreidelager in Simbabwe zu bauen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/gorlov-belarus-gotova-postroit-pod-kljuch-zernosushilnye-kompleksy-i-zerno hranilisha-v-zimbabve-714729-2025/>

<sup>97</sup> Belarus plant bis 2027 die Produktion von Traktoren in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-k-2027-godu-planiruet-organizovat-v-zimbabve-proizvodstvo-traktornoj-tehniki-714713-2025/>

Ein weiteres interessantes Thema ist die Zusammenarbeit im Bereich der Gewinnung mineralischer Rohstoffe. Es sei angemerkt, dass „in Simbabwe Mineralien, Bodenschätze und Gold abgebaut werden. Innerhalb von 10 Jahren ist die Goldförderung auf 40 Tonnen pro Jahr gestiegen, was eindeutig ein Erfolg ist“<sup>98</sup>. In diesem Zusammenhang haben die Partner aus Südafrika Belarus vorgeschlagen, „eine solide Grundlage für Investitionen zu schaffen, die das Wachstum der Produktivität in diesem Sektor sicherstellt und unseren Volkswirtschaften ermöglicht, zu florieren“<sup>99</sup>. Außerdem sind sie bereit, neue Möglichkeiten für eine Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Abfallverwertung und -entsorgung sowie Wasseraufbereitung zu prüfen. In dieser Hinsicht „liegt das Interesse der simbabwischen Seite bei Müllwagen, Muldenkippern und Wasserwagen“<sup>100</sup>. Als Lieferant kommt das Minsker Automobilwerk (MAZ) in Frage. Derzeit ist der Partner von MAZ aus Simbabwe in der Hauptstadt Harare tätig, wird aber nach Fertigstellung einer großen Müllverwertungsanlage seine Aktivitäten auf zehn weitere Provinzen des Landes ausweiten. Daher ist in naher Zukunft eine erhebliche Vergrößerung des Fuhrparks geplant.

Was die humanitäre Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern betrifft, so wurde im Rahmen des Besuchs des simbabwischen Präsidenten E. Mnangagwa in Minsk ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen der belarussischen Telegrafagentur und der simbabwischen Rundfunk- und Fernsehanstalt unterzeichnet. „Die Parteien vereinbarten

---

<sup>98</sup> Landwirtschaftliche Maschinen, Milchprodukte und Baumwolle. In welchen Bereichen möchte Simbabwe mit Belarus zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/selhoztehnika-molochnaja-produktsija-i-hlopok-po-kakim-napравlenijam-v-zimbabwe-hotjat-sotrudnicat-s-714434-2025/>

<sup>99</sup> Simbabwe schlägt Belarus gemeinsame Gewinnung von Bodenschätzen vor [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/zimbabwe-predlagaet-belarusi-zanjatsja-sovmestnoj-dobvchej-mineralnyh-resursov-714772-2025/>

<sup>100</sup> Kipplaster, Müllwagen, Wasserwagen. Was Unternehmen aus Simbabwe von MAZ kaufen möchten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/samosvalv-musorovozy-vodovozy-chto-kompanii-iz-zimbabwe-gotovv-zakupat-u-maza-714537-2025/>

den Austausch von Journalisten, Fotografen und anderen Fachleuten zum Erfahrungsaustausch. Das Dokument ermöglicht auch den schnellen und regelmäßigen Austausch von Informationen über Ereignisse in Belarus und Simbabwe in englischer Sprache <sup>101</sup> . Die belarussischen und simbabwischen Medien werden nicht nur Textmaterialien, sondern auch Foto- und Videoinhalte austauschen.

Bei der Bewertung der Ergebnisse des Besuchs des simbabwischen Präsidenten in Belarus im Mai 2025 ist anzumerken, dass die in Minsk stattgefundenen Gespräche auf höchster Ebene zu spürbaren praktischen Ergebnissen geführt haben, indem sie die politischen Beziehungen zwischen den beiden Ländern auf eine neue Ebene gebracht, die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit erweitert und die Schaffung einer vertraglichen und rechtlichen Grundlage für die Zusammenarbeit fortgesetzt haben. Darüber hinaus haben Belarus und Simbabwe vereinbart, eine Kommission auf Ebene der Staatsechefs einzurichten, die „ein strategischer Mechanismus auf hoher Ebene sein wird, der es ermöglicht, die Arbeit der bereits bestehenden gemeinsamen Kommissionen und Ausschüsse zu koordinieren“<sup>102</sup> , um bis 2030 einen nachhaltigen gegenseitigen Warenverkehr in Höhe von fast 100 Millionen Dollar zu erreichen. Was das aktuelle Jahr 2025 betrifft, so haben die Parteien angesichts der Tatsache, dass Belarus den Vorsitz in der Eurasischen Wirtschaftsunion und Simbabwe den Südafrikanischen Entwicklungsgemeinschaft, haben die Parteien vereinbart, die Zusammenarbeit zwischen diesen Integrationsplattformen zu intensivieren, um „den Warenverkehr zu steigern, gemeinsame

---

<sup>101</sup> BELTA und die Zimbabwe Broadcasting Corporation unterzeichnen Kooperationsvereinbarung [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/belta-i-zimbabvijskaja-teleradioveschatelnaja-korporatsija-podpisali-memorandum-o-sotrudnichestve-714588-2025/>

<sup>102</sup> Belarus und Simbabwe vereinbaren die Einrichtung einer Kommission auf Ebene der Staatsechefs [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/president/view/belarus-i-zimbabwe-dogovorilis-sozdat-komissiju-na-urovne-glav-gosudarstv-714768-2025/>

zukunftssträngige Produktionsstätten zu schaffen und neue Märkte sowohl in Afrika als auch in Eurasien zu erschließen“<sup>103</sup>. Durch die gegenseitige Stärkung ihrer Möglichkeiten geben Belarus und Simbabwe den anderen Teilnehmern dieser Integrationsblöcke einen zusätzlichen starken Impuls in Bezug auf die Strategie und das Modell einer für alle Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit.

FOR AUTHOR USE ONLY

---

<sup>103</sup> Neue gemeinsame Projekte wurden bei den Verhandlungen zwischen den Präsidenten von Belarus und Simbabwe festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/president/view/novye-sovmestnye-proekty-opredeleny-na-peregovorah-prezidentov-belarusi-i-zimbabve-714763-2025/>

## Partnerschaftliche Beziehungen so effektiv wie möglich fördern

**Äquatorialguinea** – ein Land an der Westküste Zentralafrikas – und **Belarus** unterzeichneten im Dezember 2023 in der Hauptstadt dieses afrikanischen Staates – Malabo – einen Fahrplan für die Entwicklung der Zusammenarbeit für die Jahre 2024-2026. Dieses Dokument wurde unter Berücksichtigung der äquatorialguineischen Seite ausgearbeitet und war komplexer Natur. „Das Dokument umfasst 15 Schlüsselbereiche der Zusammenarbeit, darunter Kooperationsprojekte, die Lieferung belarussischer Technik und die Organisation ihres Wartungsdienstes, den Agrarsektor, das Gesundheitswesen, die Pharmazie und den Verkauf von medizinischer Ausrüstung sowie die Forstwirtschaft“<sup>104</sup>. Insgesamt haben die Parteien vereinbart, in den nächsten drei Jahren 74 konkrete vielversprechende Projekte umzusetzen, darunter: den Bau einer Agrarstadt mit der erforderlichen Infrastruktur; den Bau von hundert Sozialwohnungen; die Errichtung einer Fabrik zur Herstellung von Keramikziegeln mit einer Kapazität von bis zu vierzig Millionen Stück pro Jahr; die Lieferung von Feuerwehrfahrzeugen, Baumaschinen und anderen Geräten, unter anderem für die Umsetzung eines gemeinsamen Projekts zur Holzgewinnung und zur Schaffung neuer landwirtschaftlicher Flächen; die Elektrifizierung abgelegener Gebiete. Ergänzend zur Roadmap wurden mehr als fünfzehn bilaterale Abkommen geschlossen, darunter: über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Investitionen, über die Vermeidung der Doppelbesteuerung und die Verhinderung der Hinterziehung von Einkommens- und Vermögenssteuern, über die Zusammenarbeit und gegenseitige Amtshilfe

---

<sup>104</sup> Die Präsidenten von Belarus und Äquatorialguinea unterzeichnen einen Fahrplan für die Entwicklung der Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: [https://www.belta.by/president/view/prezidenty-belarusi-i-ekvatorialnoj-gvinei-podpisali-dorozhnyu-kartu-po-razvitiyu-sotrudnichestva-604377-2023/?utm\\_source=belta&utm\\_medium=news&utm\\_campaign=accent](https://www.belta.by/president/view/prezidenty-belarusi-i-ekvatorialnoj-gvinei-podpisali-dorozhnyu-kartu-po-razvitiyu-sotrudnichestva-604377-2023/?utm_source=belta&utm_medium=news&utm_campaign=accent)

in Zollangelegenheiten; über die Zusammenarbeit im Bereich Tourismus; über die gegenseitige Anerkennung von Bildungsdokumenten; über die Zusammenarbeit im Bereich Wissenschaft und Technologie. Darüber hinaus wurde auf interministerieller Ebene eine Reihe von Dokumenten unterzeichnet, darunter Memoranden über Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis.

Wir erinnern daran, dass im Oktober 2023 in Minsk die erste Sitzung der Gemeinsamen Ständigen Kommission für handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Äquatorialguinea stattfand, auf der die Parteien „vereinbarten, ein stetiges Wachstum des Warenumsatzes sicherzustellen, um ihn an das Potenzial beider Länder anzupassen, sowie konkrete Projekte in den Bereichen Industrie, technologische Entwicklung, Landwirtschaft, Gesundheitswesen, Wissenschaft, Technologie, Bildung, Kultur und Bauwesen voranzutreiben“<sup>105</sup>. Darüber hinaus wurden bilaterale Arbeitsgruppen für bestimmte Branchen eingerichtet, um in den wichtigsten Bereichen der bilateralen Zusammenarbeit schnell Ergebnisse zu erzielen. „Im Mittelpunkt stehen die industrielle Zusammenarbeit, die Mechanisierung der Landwirtschaft, die Erfahrungen von Belarus bei der Gewährleistung der Ernährungssicherheit, die Entwicklung der Zusammenarbeit im Energiesektor, im Gesundheitswesen, in der Pharmazie, in der Petrochemie und im Bildungswesen“<sup>106</sup>. Bereits im November 2023 wurden bei den ersten Sitzungen dieser Arbeitsgruppen die Aussichten für die Umsetzung von Projekten zum gemeinsamen Bau von Geflügelfarmen, Energieinfrastruktureinrichtungen,

---

<sup>105</sup> Zaleski, B.L. Ziel – Förderung konkreter Projekte / B.L. Zaleski // Materialien der XX. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Grundlagen- und angewandte Wissenschaft – 2023“, 30. Oktober – 7. November 2023: Sheffield. Science and education LTD. – S. 11.

<sup>106</sup> Über den Besuch des belarussischen Außenministers S. Aleinik in Äquatorialguinea [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/ddb586f041dd247f.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/ddb586f041dd247f.html)

Sozialwohnungen, Unternehmen zur Herstellung von Baumaterialien, Möglichkeiten der gemeinsamen Aktivitäten zur Fischverarbeitung, zur Schaffung von Agrarclustern und eines Produktions- und Logistikzentrums für belarussische Produkte erörtert.

Insbesondere hat die belarussische Seite bei der Sitzung der Arbeitsgruppe im Bereich Industrie Vorschläge zur Mechanisierung der Landwirtschaft, zum Bau von Getreidetrocknungsanlagen zur Lagerung und Trocknung von Getreide, zur Lieferung verschiedener Automobil- und Straßenbaumaschinen, belarussischer Muldenkipper, Dieselgeneratoren und Kompressorstationen sowie Industriedieselmotoren. Dabei bieten die belarussischen Hersteller nicht nur komplexe Projekte an, sondern verfolgen auch „einen ganzheitlichen Ansatz, der nicht nur die Lieferung von Maschinen, sondern auch die Bereitstellung von Ersatzteilen, Service und Garantieleistungen, Schulungen für lokale Fachkräfte in Betrieb und Wartung der Technik sowie bei Bedarf die Entsendung eigener Techniker zur Inbetriebnahme der Technik und zur Einweisung in deren Bedienung“<sup>107</sup>. Darüber hinaus geht es auch um den Bau einer Müllverwertungsanlage, die anschließende Verarbeitung dieser Abfälle zu Fertigprodukten und die Erzeugung von elektrischer Energie. Der vorläufige Wert dieses Vertrags wird auf 100 Millionen Dollar geschätzt. Und noch etwas: „Äquatorialguinea wird in Zukunft zu einer Art Drehscheibe für die Lieferung belarussischer Technik in benachbarte afrikanische Länder werden. In Zukunft könnte auch die Errichtung von Produktionsstätten hier in Betracht kommen“<sup>108</sup>.

---

<sup>107</sup> Das Industrieministerium von Belarus hat die Richtungen der bilateralen Zusammenarbeit mit Äquatorialguinea erörtert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/minprom-belarusi-obsudil-napравlenija-dvustoronnego-sotrudnichestva-s-ekvatorialnoj-gvineej-599714-2023/>

<sup>108</sup> Rogozhnik: Äquatorialguinea könnte zu einem Drehkreuz für die Lieferung belarussischer Technik in Nachbarländer werden [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/rogozhnik-ekvatorialnaia-gvineja-mozhet-stat-habom-dlja-postavki-belorusskoj-tehniki-v-sosednie-strany-604414-2023/>

Was die Arbeitsgruppe für Landwirtschaft betrifft, so einigten sich die Parteien bei ihrer ersten Sitzung im November auf die Lieferung von landwirtschaftlichen Maschinen und Lebensmitteln, belarussischem Mais-, Kartoffel- und anderem Saatgut, je nach Interesse, sowie auf die Umsetzung gemeinsamer Projekte in den Bereichen Geflügelzucht und Gemüseanbau und Pflanzenschutzmittel aus unserem Land. Tatsache ist, dass die belarussische Seite ernsthaft beabsichtigt, sich an der Schaffung und Entwicklung eines modernen Agrarsektors in Äquatorialguinea zu beteiligen, das „derzeit praktisch den gesamten Lebensmittelverbrauch des Landes importiert, mit Ausnahme von nur wenigen traditionell im Land angebauten Produkten“<sup>109</sup>. Belarus hat daher umfassende Lösungen für dieses Problem vorgeschlagen. Insbesondere haben belarussische Experten bereits mit der Untersuchung der Böden in diesem afrikanischen Land sowohl auf den Inseln als auch auf dem Festland begonnen. Hier wird ein Labor eingerichtet, in dem nach einer Schulung lokale Fachleute die Bodenbeschaffenheit bestimmen werden. Danach wird mit der Umsetzung der vorrangigen Pläne begonnen. Erstens soll das Gebiet, in dem es geeignete Böden gibt, in Ordnung gebracht werden. Zweitens sollen die lokalen Arbeitskräfte darin geschult werden, landwirtschaftliche Kulturen unter Einsatz von Mineraldüngern anzubauen. Drittens soll beim Bau von Geflügelfarmen mit einem Bestand von 20.000 Tieren und zur Eierproduktion geholfen werden. Viertens soll die Errichtung einer Agrarstadt unterstützt werden. Fünftens soll ein Zentrum für die Ausbildung von Fachkräften aus Äquatorialguinea geschaffen werden. Sechstens „wird die Zusammenarbeit im Bereich der Fischerei (Lieferung aus Belarus und Verarbeitung von Fisch) sowie die

---

<sup>109</sup> Belarus wird helfen, die Menschen in Äquatorialguinea zu ernähren. Bartosz teilte seine ehrgeizigen Pläne mit [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-pomozhet-nakormit-ljudej-v-ekvatorialnoj-gvinee-bartosh-podelilsja-ambitsioznymi-planami-604413-2023>



Ausbildung von Fachkräften aus Äquatorialguinea in den Bereichen Mechanisierung, Verarbeitung und Fischerei an landwirtschaftlichen Hochschulen in Belarus“<sup>110</sup> aufgebaut. Das Programm der Arbeitsgruppe für Landwirtschaft ist also sehr umfangreich.

Auch die Arbeitsgruppe für Zusammenarbeit im Bereich Gesundheitswesen und Pharmazie hat einen Plan zum Aufbau eines nationalen Gesundheitssystems in diesem afrikanischen Staat. Dieser Plan ist umfassend und umfasst praktisch alle Maßnahmen, um die gestellten Aufgaben innerhalb von drei bis fünf Jahren schnell zu lösen. Dazu muss jedoch zunächst das Problem des medizinischen Personals in Äquatorialguinea gelöst werden, da „es eine Reihe von medizinischen Gebäuden gibt, die gebaut und relativ in Betrieb genommen wurden. Aber sie funktionieren nicht, &lt;...&gt; es gibt kein Fachpersonal, darunter Spezialisten, die diesen medizinischen Komplex bedienen können“<sup>111</sup>. Aus diesem Grund wird die belarussische Seite dabei helfen, die Ausbildung in medizinischen Schulen und Fakultäten in Äquatorialguinea selbst zu organisieren, zunächst jedoch in Belarus. Was den Behandlungsprozess betrifft, so wird dieser unter Verwendung belarussischer Arzneimittel und Medizinprodukte organisiert. Die Logistik der neuen Projekte steht bereits fest. So hat beispielsweise die äquatorialguineische Seite den Spezialisten aus Belarus vorgeschlagen, in der Klinik La Paz in Bata eine Onkologieabteilung zu eröffnen. Und soll auch „die Frage der Arbeit des Logistikzentrums für die Lieferung von

---

<sup>110</sup> Belarus plant, landwirtschaftliche Maschinen, Saatgut und Lebensmittel nach Äquatorialguinea zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-planiruet-postavljat-v-ekvatorialnuju-gvineju-selhoztehniku-semena-i-prodovolstvie-599940-2023/>

<sup>111</sup> Es wird vorgeschlagen, das Gesundheitssystem in Äquatorialguinea nach belarussischem Vorbild aufzubauen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/sistemu-zdravoohraneniya-v-ekvatorialnoj-gvinee-predlagajut-postroit-po-belorusskim-lekalam-604422-2023>

medizinischen Geräten und Arzneimitteln in afrikanische Länder“ klären<sup>112</sup>.

Schließlich haben die Parteien auf der ersten Sitzung der Arbeitsgruppen für die Zusammenarbeit im wissenschaftlich-technischen Bereich und im Bildungswesen die vorrangigsten Bereiche der Zusammenarbeit ermittelt. Im ersten Fall handelt es sich um Fragen der „Lieferung von hochtechnologischen, wissensintensiven Produkten und der Zusammenarbeit zwischen wissenschaftlichen Organisationen, der Möglichkeit der Teilnahme an wissenschaftlich-technischen Veranstaltungen und der Durchführung eines gemeinsamen belarussisch-äquatorialguineischen Wettbewerbs für wissenschaftlich-technische Projekte“<sup>113</sup>. Im zweiten Fall handelt es sich um Fragen der „Ausbildung von Fachkräften in den Bereichen Ingenieurwesen, Ingenieurtechnik, Ingenieurpädagogik, Technologie, Landwirtschaft im Hochschulbereich, in den Bereichen beruflich-technische und mittlere Fachausbildung sowie im Bereich des Russischunterrichts für äquatorialguineische Staatsbürger“<sup>114</sup>.

Bereits im Jahr 2024 konnten beide Länder erhebliche Fortschritte bei der Entwicklung dieser Zusammenarbeit erzielen. Im April verabschiedeten die Abgeordneten auf der ersten Sitzung der achten Legislaturperiode der Repräsentantenkammer der Nationalversammlung von Belarus den Gesetzentwurf „Über die Ratifizierung des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Belarus und der Regierung der

---

<sup>112</sup> Äquatorialguinea ist an gemeinsamen Projekten mit Belarus im Gesundheitswesen interessiert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/ekvatorialnaja-gvineja-zainteresovana-v-sovmestnyh-proektah-s-belarusiju-v-sfere-zdravookhraneniia-604276-2023>

<sup>113</sup> Belarus und Äquatorialguinea werden ihre Zusammenarbeit im wissenschaftlich-technischen Bereich ausbauen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-budut-razvivat-sotrudnichestvo-v-nauchno-tehnicheskoi-sfere-599740-2023/>

<sup>114</sup> Belarus und Äquatorialguinea vereinbaren Zusammenarbeit bei der Personalausbildung [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-naladiat-sotrudnichestvo-v-podgotovke-kadrov-599731-2023/>

Republik Äquatorialguinea über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Investitionen“. Dieses Dokument zielt darauf ab, eine Rechtsgrundlage für die bilateralen Beziehungen im Bereich der Investitionszusammenarbeit zu schaffen und den Schutz von Kapitalinvestitionen zu stärken. „Die Ratifizierung des Abkommens wird es ermöglichen, wirksame Mechanismen zum Schutz belarussischer Investoren in der Republik Äquatorialguinea zu nutzen, was zur Entwicklung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit beitragen wird“<sup>115</sup>. Das Abkommen sieht insbesondere Folgendes vor: die Schaffung günstiger Bedingungen für Investitionen, die Gewährung eines Status für Investoren gemäß den Mindeststandards für die Behandlung von Ausländern, die im Völkerrecht vorgesehen sind, einschließlich fairer und gleicher Behandlung, umfassendem Schutz und Sicherheit, Schutz vor Zwangsenteignung, die in ihren Auswirkungen einer Enteignung oder Verstaatlichung gleichkommt, sowie die Möglichkeit, zur Wahrung ihrer Rechte und Interessen ein internationales Schiedsgericht anzurufen.

Das belarussische Industrieministerium hat sich 2024 die Umsetzung von sechs komplexen Projekten in diesem afrikanischen Land vorgenommen. „Es geht um die Lieferung von belarussischer Technik und Ausrüstung für die Mechanisierung der Landwirtschaft, die Elektrifizierung abgelegener landwirtschaftlicher Gebiete, die Verschönerung und Säuberung von Gebieten, die Müllentsorgung, den Bau und die Gewährleistung der Brandschutzsicherheit des Landes“<sup>116</sup>. Zu diesem Zweck hat das belarussische Industrieministerium zwei

---

<sup>115</sup> Belarus und Äquatorialguinea stärken Garantien für den gegenseitigen Schutz von Investitionen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-ukrepliajut-garantii-po-vzaimnoj-zaschite-investitsij-628593-2024/>

<sup>116</sup> Das Industrieministerium beabsichtigt, sechs komplexe Projekte mit Äquatorialguinea umzusetzen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/minprom-nameren-realizovat-6-kompleksnyh-proektov-s-ekvatorialnoj-gvineej-607364-2023/>

Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet: die erste mit dem Ministerium für Soziales, Wohnungsbau und Stadtplanung, die zweite mit dem Ministerium für Inneres und lokale Körperschaften der Republik Äquatorialguinea. Diese Dokumente sehen die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen den Ministerien im Bereich der Lieferung von belarussischer Kommunal- und Straßenbautechnik sowie von Müllwagen und spezieller Feuerwehrtechnik vor. In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass die Möglichkeit einer komplexen Lösung besteht, bei der neben der Lieferung verschiedener Arten von Technik und Ausrüstung die Unternehmen der Branche das gesamte Spektrum an Dienstleistungen anbieten – die Bereitstellung von Ersatzteilen, Service und Garantieleistungen, Schulungen für lokale Fachkräfte zur Bedienung und Reparatur der Technik, bei Bedarf Entsendung eigener Techniker zur Inbetriebnahme der Technik und Schulung zu deren Bedienung – ein wichtiger Vorteil für belarussische Hersteller. Dieser Ansatz hat sich bereits bei der Umsetzung großer Projekte zur Lieferung belarussischer Technik in afrikanische Länder bewährt.

Die nächste Frage betrifft die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Äquatorialguinea im Bereich des Bauwesens. Zu diesem Thema ist anzumerken, dass die Regierung dieses zentralafrikanischen Landes kürzlich Pläne bekannt gegeben hat, in Infrastrukturprojekte wie den Bau neuer Straßen, Brücken und Gebäude zu investieren, die das Wirtschaftswachstum ankurbeln sollen. In diesem Zusammenhang „ist ein wachsendes Interesse ausländischer Unternehmen an Investitionen in die Bauindustrie des Landes zu beobachten“<sup>117</sup>. Im Juni 2024 fanden in Minsk Gespräche zwischen den Leitern der Ministerien für Architektur und Bauwesen von Belarus und für Soziales, Wohnungsbau und

---

<sup>117</sup> Überblick über den Bauproduktmarkt in Äquatorialguinea [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://budexport.by/equatorial-guinea/>

Stadtplanung von Äquatorialguinea statt, bei denen es um den Bau einer Fabrik zur Herstellung von Keramikziegeln durch belarussische Spezialisten auf dem Territorium des afrikanischen Staates ging und „die Möglichkeit der Organisation von Beratungsleistungen durch belarussische Fachleute auf dem Territorium Äquatorialguineas und der Ausbildung von Fachkräften im Bauwesen nach belarussischer Methodik“<sup>118</sup>.

Im August 2024 unterzeichneten das Bildungsministerium der Republik Belarus und das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Hochschul- und Berufsausbildung der Republik Äquatorialguinea ein Kooperationsabkommen, um die für beide Seiten vorteilhaften Beziehungen zwischen den beiden Ländern zu entwickeln und zu stärken. Denn die Zusammenarbeit im Bildungsbereich trägt zur Vertiefung der Beziehungen und zu einem besseren gegenseitigen Verständnis zwischen den Völkern bei. In diesem Zusammenhang werden die Parteien „die Herstellung und Entwicklung direkter Beziehungen zwischen Bildungseinrichtungen beider Länder, die Teilnahme an Bildungsveranstaltungen, die in den Staaten durchgeführt werden, den Austausch von Lehrbüchern und wissenschaftlichen Publikationen in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung der Staaten“ fördern<sup>119</sup>. Bereits im September letzten Jahres kamen Studenten aus Äquatorialguinea nach Belarus, um an Hochschulen zu studieren. Und im Jahr 2025 werden zum ersten Mal Bürger aus diesem Land zum Studium an belarussischen

---

<sup>118</sup> Belarus und Äquatorialguinea geben Impulse für die Zusammenarbeit im Bausektor [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaia-gvineia-pridat-impuls-sotrudnichestvu-v-stroitelnoj-sfere-644244-2024/>

<sup>119</sup> Die Bildungsministerien von Belarus und Äquatorialguinea haben ein Kooperationsabkommen geschlossen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/minobrazovaniia-belarusi-i-ekvatorialnoj-gvinei-zakljuchili-soglasenie-o-sotrudnichestve-658002-2024/>

medizinischen Hochschulen aufgenommen: „20 Personen werden mit einem Stipendium zum Studium nach Belarus kommen“<sup>120</sup>.

All diese Fakten zeigen, dass die Roadmap für die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Äquatorialguinea für die Jahre 2024-2026 bereits an Fahrt gewinnt, sich auf einem Aufwärtstrend befindet und die Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen ausbaut. Die Parteien beabsichtigen, einen sehr großen Arbeitsaufwand zu betreiben, um die wichtigsten Bestimmungen dieses Dokuments umzusetzen, das auf einer mehrstufigen Basis die partnerschaftlichen Beziehungen so effektiv wie möglich fördern wird, um die geplanten bilateralen Vereinbarungen in die Realität umzusetzen.

FOR AUTHOR USE ONLY

---

<sup>120</sup> Bürger aus Äquatorialguinea werden in diesem Jahr zum ersten Mal zu Studienzwecken an belarussischen medizinischen Hochschulen eintreffen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/grazhdane-ekvatorialnoj-gvinei-v-etom-godu-vpervye-priedut-na-obuchenie-v-belorusskie-medvuzv-720328-2025/>

## Um die für beide Seiten vorteilhafte Partnerschaft schrittweise fortzusetzen

Im Juli 2024 besuchte eine belarussische Regierungsdelegation unter der Leitung des belarussischen Premierministers R. Golowtschenko **Nicaragua**, wo bahnbrechende Dokumente in den bilateralen Beziehungen zwischen Belarus und Nicaragua unterzeichnet wurden. Es sei daran erinnert, dass Nicaragua ein sich dynamisch entwickelndes Land mit einer günstigen wirtschaftlichen und geografischen Lage ist, in dem „eine Reihe von Infrastrukturprojekten realisiert werden, die nicht nur für die Region Mittelamerika, sondern für den gesamten Planeten von Bedeutung sind. Insbesondere plant das Land den Bau eines neuen Kanals“<sup>121</sup>. Aus diesem Grund führt die nicaraguanische Regierung Projekte zum Bau eines Hafens, einer Start- und Landebahn sowie von Straßen durch, die die Pazifik- und die Atlantikküste verbinden sollen. Die belarussische Seite ist der Ansicht, dass dieses mittelamerikanische Land bereits aus dem Grund ein vielversprechender Partner ist, dass „Belarus die Ideale und Werte Nicaraguas teilt, die auf die Fürsorge für den einfachen Menschen und den Aufbau einer gerechten Gesellschaft ausgerichtet sind“<sup>122</sup>. Daher ist Minsk bereit, seinen Beitrag zur Entwicklung und zum Wohlstand dieses Landes zu leisten.

Zur Erinnerung: Die aktive Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern begann vor einigen Jahren. Mitte 2023 unterzeichneten die Außenministerien von Belarus und Nicaragua ein allgemeines zwischenstaatliches Abkommen über die Gewährung von Exportkrediten

---

<sup>121</sup> Außenministerium: Nicaragua – ein vielversprechender Partner für Belarus, wir haben diesem Land etwas zu bieten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/politics/view/mid-nikaragua-perspektivnyi-partner-dlja-belarusi-nam-est-cto-predlozhit-etoj-strane-648934-2024/>

<sup>122</sup> Golowtschenko kündigte die Lieferung von mehr als 700 Einheiten belarussischer Technik nach Nicaragua an [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/golovchenko-anonsiroval-postavku-bolee-700-edinit-belorusskoj-tehniki-v-nikaragua-648959-2024/>

, das zusätzliche Möglichkeiten für die Zusammenarbeit, unter anderem bei der Lieferung von Technik, eröffnete. Im Oktober wurde auf der dritten Sitzung der belarussisch-nicaraguanischen gemeinsamen Kommission für handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit festgestellt, dass „die Produkte des Minsker Automobilwerks, Amkodor, des Minsker Traktorenwerks und anderer Giganten der heimischen Industrie in dem lateinamerikanischen Land bei der Umsetzung der von der amtierenden Regierung geplanten ehrgeizigen Infrastrukturprojekte gefragt sein werden“<sup>123</sup>. Und bereits im Januar 2024 „wurde die erste Lieferung von Muldenkippern aus der Produktion des Minsker Automobilwerks nach Nicaragua durchgeführt: 9 Einheiten MAZ-5551 und 6 Einheiten MAZ-6501“<sup>124</sup>. Im Mai desselben Jahres schlossen der Minsker Stadtrat und die Stadtverwaltung von Managua ein Abkommen über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit, in dem „die Schaffung gemeinsamer Montagewerke, Servicezentren, die Lieferung von Technik und die Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Gesundheitswesen“ vorgesehen waren<sup>125</sup>. Zur gleichen Zeit, im Mai, bekundete das belarussische Industrieministerium sein Interesse an einer Intensivierung des industriellen Dialogs zwischen den beiden Ländern und an der Unterstützung „bei der Umsetzung von Projekten zur Lieferung von Technik für die Bedürfnisse der Städte der Republik, einschließlich der Hauptstadt Managua. Es handelt sich um die Lieferung von Lastkraftwagen, Bussen, Elektrobussen und Straßenbaumaschinen“<sup>126</sup>.

---

<sup>123</sup> Zaleski, B. Prioritäten der Multivektorialität. Chronik der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit von Belarus mit interessierten Partnern auf verschiedenen Kontinenten / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – S. 376.

<sup>124</sup> MAZ bereit zum Ausbau der Handelskooperation mit Nicaragua [Elektronische Ressource]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/maz-gotov-pristupit-k-rasshireniju-torgovogo-sotrudnichestva-s-nikaragua-627749-2024/>

<sup>125</sup> Minsk und Managua haben die Bereiche der Zusammenarbeit festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/minsk-i-managua-opredelili-napravlenija-sotrudnichestva-637016-2024/>

<sup>126</sup> Belarus und Nicaragua diskutieren praktische Aspekte der Zusammenarbeit bei der Lieferung von Technik [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL:



Schließlich unterzeichnete die OAO „AMKODOR“ im Juni 2024 bedeutende Verträge über die Lieferung moderner Straßenbaumaschinen nach Nicaragua – „für das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur sowie für das Institut für Kommunalentwicklung Nicaraguas“<sup>127</sup>, die zur Modernisierung des Verkehrsnetzes dieses Landes beitragen und die Grundlage für eine engere wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Nicaragua schaffen werden.

Zurückkommend auf den Besuch der belarussischen Regierungsdelegation im Juli 2024 in Nicaragua ist anzumerken, dass im Ergebnis dieser hochrangigen Verhandlungen in Managua Verträge im Wert von 85 Millionen Dollar unterzeichnet wurden. Beispielsweise wurden allein mit dem Finanzministerium dieses Landes vier neue Kreditvereinbarungen über insgesamt mehr als 79 Millionen Dollar „für die Lieferung von über 700 Einheiten belarussischer Technik, die in verschiedenen Bereichen der nicaraguanischen Wirtschaft eingesetzt werden soll“<sup>128</sup> geschlossen. Es ging um zwei Hauptrichtungen für die Lieferung belarussischer Technik in dieses mittelamerikanische Land: Maschinen des Minsker Automobilwerks und Technik der OAO „AMKODOR“, um in Nicaragua eine Plattform für den Transfer belarussischer Technologien im Maschinenbau und in der Agrarindustrie zu schaffen. So werden „bis Ende [2024] rund 370 Einheiten von Nutzfahrzeugen im Wert von 38 Millionen Dollar geliefert. Dabei handelt es sich um Muldenkipper, Sattelzugmaschinen, Tankwagen für den Transport von Trinkwasser und< ... > Kommunalfahrzeuge, die in den

---

<https://www.belta.by/special/economics/view/belarus-i-nikaragua-obsudili-prakticheskies-aspektiv-sotrudnichestva-po-postavkam-tehniki-637745-2024/>

<sup>127</sup> „AMKODOR“ liefert Straßenbaumaschinen nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/amkodor-postavit-dorozhno-stroitelnyu-tehniku-v-nikaragua-641599-2024/>

<sup>128</sup> Verträge im Wert von 85 Millionen Dollar während des Besuchs von Roman Golowtschenko in Nicaragua unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.government.by/ru/content/10955>

Gemeinden Nicaraguas eingesetzt werden sollen“<sup>129</sup> . Zumal der nicaraguanische Markt für Lastkraftwagen überwiegend aus Gebrauchtfahrzeugen besteht und der Kauf neuer Fahrzeuge an der Organisation von Finanzinstrumenten scheitert.

Was das Unternehmen „AMKODOR“ betrifft, so hat es einen großen Exportvertrag über eine breite Palette von Straßenbaumaschinen unterzeichnet. Die ersten Lieferungen waren bis Ende 2024 geplant. „Im Rahmen des Vertrags werden Frontlader, Grader, Bulldozer, Bagger und Walzen nach Nicaragua geliefert – also die gesamte Palette an Maschinen, die für den Bau und die Instandhaltung von Straßen erforderlich sind“<sup>130</sup> .

Auch das Minsker Traktorenwerk hat Pläne für Nicaragua und wird 36 Maschinen dorthin liefern. Außerdem gibt es Pläne für „die Lieferung von 120 bis 200 Einheiten pro Monat, sofern ein Finanzinstrument geschaffen wird“<sup>131</sup> . Es wird davon ausgegangen, dass dieses mittelamerikanische Land sich praktisch vollständig selbst mit Lebensmitteln versorgt, aber ohne Mechanisierung und Automatisierung ist es nicht möglich, Exporte zu tätigen und neue Kapazitäten für Obst, Kaffee und andere Bereiche zu schaffen. Daher kann die Leistungspalette der belarussischen Traktoren erweitert werden. Es wird sogar die Möglichkeit der Einrichtung von Montagewerken in Betracht gezogen.

Die vielversprechendsten Bereiche der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern wurden im Rahmen des belarussisch-nicaraguanischen Wirtschaftsforums im Juli

---

<sup>129</sup> Das Minsker Automobilwerk liefert Nutzfahrzeuge im Wert von 38 Millionen Dollar nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/minskij-avtomobilnyi-zavod-postavit-v-nikaragua-gruzovuju-tehniku-na-38-mln-649162-2024/>

<sup>130</sup> „Beispielloser Schritt“. „AMKODOR“ über einen Großauftrag zur Lieferung von Technik nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/bespresedentnyi-shag-amkodor-o-bolshom-kontrakte-na-postavku-tehniki-v-nikaragua-649135-2024/>

<sup>131</sup> Minsker Traktorenwerk liefert 36 Traktoren nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/minskij-traktornyj-zavod-postavit-v-nikaragua-36-traktorov-649128-2024/>

2024 in Managua festgelegt, wo ein besonderer Schwerpunkt auf der Zusammenarbeit bei der Lieferung von Maschinen aus Belarus, „einschließlich Elektrofahrzeugen, die Lieferung von Landmaschinen und den Transfer von Technologien in der Landwirtschaft, Pharmazeutika und die Nutzung einheimischer Entwicklungen beim Bau von Wohn- und Industrieobjekten in Nicaragua“<sup>132</sup>. Im Ergebnis wurde auf dem Forum ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen dem Nationalen Zentrum für Marketing und Preisentwicklung und dem Sekretariat für Investitions- und Exportförderung Nicaraguas unterzeichnet, um direkte Kontakte zwischen den entsprechenden Unternehmen herzustellen und diese bis zum Abschluss von Geschäften zu begleiten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass festgestellt werden, dass im Juli 2024 der erste konkrete Schritt zu einer umfassenden wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Nicaragua unternommen wurde, um nicht nur Großprojekte in diesem mittelamerikanischen Land zu realisieren, sondern auch eine durchdachte Politik des Reexports gemeinsamer Produkte auf die Märkte Lateinamerikas umzusetzen. Die Aussichten in dieser Hinsicht sind vielversprechend.

Und bereits im August 2024 wurden die Vereinbarungen im Bereich der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit umgesetzt. „Die erste Lieferung belarussischer Technik, die im Rahmen einer Kreditlinie der Entwicklungsbank von Belarus erworben wurde, wurde in den nicaraguanischen Hafen Corinto geliefert“<sup>133</sup>. Diese Maschinen werden bereits für Räumungs-, Bau- und Reparaturarbeiten

---

<sup>132</sup> Elektrofahrzeuge, Landmaschinen und Pharmazie. Wie sich die Geschäftsbeziehungen zwischen Belarus und Nicaragua entwickeln werden [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/elektrotransport-selhoztehnika-i-farmatsija-kak-budut-prodvigatsja-biznes-otnoshenija-belarusi-i-649101-2024/>

<sup>133</sup> Die erste Lieferung belarussischer Technik ist in Nicaragua eingetroffen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/pervaja-partija-belorusskoj-tehniki-pribyla-v-nikaragua-653105-2024/>

auf fast 1.500 Straßen in der Hauptstadt des Landes eingesetzt. Ende September erfolgte die Übergabe einer Pilotlieferung von 15 Muldenkippern des Minsker Automobilwerks. „Die Maschinenkomplette wurden auf dem Seeweg nach Mittelamerika geliefert“<sup>134</sup>.

Im Mai 2025 lieferte die Holding „Amkodor“ die erste Charge Spezialtechnik in dieses Land – „12 Stück Universal-Radlader mit Seitenkippvorrichtung AMKODOR 211 und vier Universal-Radlader AMKODOR 332C4“<sup>135</sup>. Es sei darauf hingewiesen, dass der Vertrag zwischen dem belarussischen Unternehmen und der nicaraguanischen Seite eine schrittweise Lieferung von Maschinen bis 2027 vorsieht. Es handelt sich um eine breite Palette von Maschinen, darunter Gabelstapler, Motorgrader, Bulldozer, Walzen und andere Arten von Straßenbau- und Kommunaltechnik.

Im Mai 2025 fand in Managua die 4. Sitzung der belarussisch-nicaraguanischen gemeinsamen Kommission für handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit statt, bei der Unternehmen und Behörden beider Länder direkte konstruktive Verhandlungen führten und vielversprechende „Wachstumspunkte“ für eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Kultur. Die Seiten vereinbarten eine Intensivierung der Zusammenarbeit in einer Reihe strategisch wichtiger Bereiche, darunter „die Ausweitung der Lieferungen von belarussischer Kommunal-, Straßen-, Bau-, Fracht-, Personen- und Landwirtschaftstechnik, die Beteiligung belarussischer Unternehmen an nicaraguanischen Investitionsprojekten im Bereich Straßen-, Industrie-

---

<sup>134</sup> In Nicaragua fand die Übergabe einer Pilotlieferung von MAZ-Kippern statt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/v-nikaragua-sostoialas-peredacha-pilotnoj-partii-samosvalov-maz-664699-2024/>

<sup>135</sup> „Amkodor“ hat die erste Lieferung von Maschinen nach Nicaragua übergeben [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/amkodor-peredal-pervuju-partiju-tehniki-v-nikaragua-715513-2025/>

und Wohnungsbau, die Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur sowie die Lieferung von pharmazeutischen und medizinischen Produkten auf den nicaraguanischen Markt“<sup>136</sup>.

Im Rahmen dieser Sitzung der gemeinsamen Kommission wurde ein „Detaillierter Plan zur Entwicklung einer umfassenden Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Republik Nicaragua bis 2030“ unterzeichnet. In diesem Dokument heißt es: „Belarus strebt sowohl die Fortsetzung der Zusammenarbeit in klassischen Bereichen (im Rahmen der Industrieunternehmen MAZ und AMKODOR) als auch eine strategische Partnerschaft im Rahmen des Ministeriums für Notfälle (von der Ausbildung bis zur Lieferung von Technik) an“<sup>137</sup>. Außerdem ist eine Zusammenarbeit im Bereich der Bildungsprogramme geplant, die die belarussische Seite Nicaragua anbieten könnte. Es gibt noch weitere vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit, beispielsweise im Bereich der unbemannten Fluggeräte und der Pharmakologie.

Nach Abschluss der 4. Sitzung der gemeinsamen Kommission unterzeichneten die Parteien Verträge im Wert von 36 Millionen Dollar, damit gemeinsame Projekte im Bereich Handel, Wirtschaft, Wissenschaft und Technik nicht nur auf den nicaraguanischen Markt ausgerichtet sind, sondern auch „eine Art Plattform für den Zugang belarussischer Waren und Technologien zu den Märkten der Nachbarländer der Region“ darstellen<sup>138</sup>. Insbesondere wird Belarus mehr als 280 Lkw verschiedener

---

<sup>136</sup> Über den Besuch des stellvertretenden Außenministers von Belarus E. Shestakov in Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/cab0186a90fd2361.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/cab0186a90fd2361.html)

<sup>137</sup> Zusammenarbeit in den Bereichen Katastrophenschutz, Medizin und Bildung. Was Belarus Nicaragua anbietet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/sotrudnichestvo-po-linii-mchs-meditsiny-obrazovaniia-cto-belarus-predlagaet-nikaragua-716393-2025/>

<sup>138</sup> Belarus und Nicaragua unterzeichnen Verträge im Wert von 36 Millionen Dollar [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-nikaragua-podpisali-kontrakty-na-36-mln-716679-2025/>

Modelle und Straßenbaumaschinen nach Nicaragua liefern. Dies ist in neuen Vereinbarungen zwischen den beiden Ländern vorgesehen. Die Entwicklungsbank von Belarus hat vier für beide Staaten wichtige Kreditvereinbarungen über einen Gesamtbetrag von mehr als 30 Millionen Dollar unterzeichnet. Denn „belarussische Technik für Nicaragua ist ein notwendiger Bestandteil für die nachhaltige Arbeit der kommunalen Dienste und Organisationen, die an der Umsetzung groß angelegter chinesisch-nicaraguanischer Infrastruktur-Investitionsprojekte beteiligt sind“<sup>139</sup>.

In diesem Zusammenhang sei hinzugefügt, dass Nicaragua und China bereits im November 2024 Vereinbarungen über die Umsetzung mehrerer Projekte getroffen haben, die zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung dieses mittelamerikanischen Landes beitragen werden. Insbesondere wurde „zwischen Vertretern des chinesischen Unternehmens CAMC und dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur (MTI) Nicaraguas eine erste Vereinbarung über den Vertrag für die Planung, Beschaffung und den Bau des Tiefwasserhafens Bluefields an der Karibikküste unterzeichnet“<sup>140</sup>. Vertreter des MTI haben außerdem eine Vereinbarung mit dem asiatischen Unternehmen CCSA über die Planung und Umsetzung eines intelligenten Logistikzentrums in Nicaragua in Zusammenarbeit mit Einrichtungen der nicaraguanischen Hafenbehörde sowie eine Reihe weiterer Projekte gebilligt.

---

<sup>139</sup> Belarus liefert mehr als 280 Maschinen nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-postavit-v-nikaragua-bolee-280-edinit-tehniki-716779-2025/>

<sup>140</sup> Nicaragua hat neue Vereinbarungen mit chinesischen Unternehmen unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://ruso.prensa-latina.cu/2024/11/19/%D0%BD%D0%B8%D0%BA%D0%B0%D1%80%D0%B0%D0%B3%D1%83%D0%B0-%D0%BF%D0%BE%D0%B4%D0%BF%D0%B8%D1%81%D0%B0%D0%BB%D0%B0-%D0%BD%D0%BE%D0%B2%D1%8B%D0%B5-%D1%81%D0%BE%D0%B3%D0%BB%D0%B0%D1%88%D0%B5%D0%BD%D0%B8/>

Zurückkommend auf die 4. Sitzung der gemeinsamen Kommission, sei angemerkt, dass Belarus bereit ist, im Bereich der Informationstechnologien und im Bank- und Finanzsektor zusammenzuarbeiten und auch Lieferungen von Feuerlöschtechnik, Medikamenten und medizinischer Ausrüstung nach Nicaragua prüft. Das belarussische Unternehmen „Bobruiskagromash“ bietet Anbau- und Anhängegeräte sowie Ausrüstung für Traktoren an. Denn es ist nicht nur wichtig, einen Traktor zu haben, sondern auch die dazugehörige Ausrüstung, die die Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft erheblich steigert. Das ist es, was Nicaragua derzeit wirklich braucht. Im Bereich der Pharmazeutika „gibt es bereits konkrete Vereinbarungen, die es ermöglichen, belarussische Medikamente auch ohne vollständige Zertifizierung auf den nicaraguanischen Markt zu bringen“<sup>141</sup>. Zumal belarussische Medikamente viel billiger sind als Medikamente aus anderen Ländern, aber in ihrer Wirksamkeit nicht schlechter. Die Kollegen aus Nicaragua zeigten auch Interesse an medizinischer Ausrüstung, weshalb diese ebenfalls zusammen mit den Medikamenten geliefert werden soll.

Ein weiteres wichtiges Thema für Nicaragua ist genetisches Material für den Kartoffelanbau. Die belarussische Akademie der Wissenschaften verfügt über zahlreiche Kartoffelsorten, die auf nicaraguanischem Boden effektiv angebaut werden können. Was Importe aus Nicaragua betrifft, so ist Belarus an Lieferungen von Kaffee, Bananen und Meeresfrüchten interessiert. Weitere Themen sind die Zusammenarbeit in den Bereichen Wissenschaft und Bildung. „Die nicaraguanische Seite ist an einer Vertiefung der Zusammenarbeit mit

---

<sup>141</sup> Belarus plant Lieferungen von Feuerwehrtechnik, Medikamenten und medizinischer Ausrüstung nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-prorabatvvaet-postavki-v-nikaragua-pozharnoi-tehniki-lekarstv-i-medoborudovaniia-717174-2025/>

belarussischen Universitäten interessiert“<sup>142</sup>. Schließlich unterzeichneten die beiden Hauptstädte Minsk und Managua im Mai 2025 ein Partnerschaftsabkommen, das die unterschiedlichsten Bereiche „wie Wirtschaft, Kultur, Bildung und Gesundheitswesen“<sup>143</sup> umfasst, um neue Richtungen und Absatzmärkte im Zentrum des amerikanischen Kontinents zu erschließen.

All diese Fakten zeigen, dass die Beschlüsse der 4. Sitzung der belarussisch-nicaraguanischen gemeinsamen Kommission für handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit neue Impulse für die Entwicklung der handelspolitischen, wissenschaftlich-technischen, sozialen und kulturellen Beziehungen zwischen den beiden Ländern geben, um die für beide Seiten vorteilhafte Partnerschaft schrittweise fortzusetzen.

---

<sup>142</sup> Nicaragua ist am Kauf belarussischer Medikamente interessiert [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/nikaragua-zainteresovana-v-zakupke-belorusskih-lekarstv-682583-2024/>

<sup>143</sup> Kucharev erklärte, was Minsk durch das Partnerschaftsabkommen mit Managua gewinnen werde [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/regions/view/kucharev-rasskazal-cto-dast-minsku-soglashenie-o-pobratimstve-s-managua-713714-2025/>



## Von Ostasien bis Westafrika

Im Jahr 2025 hat **die Belarussische Universelle Warenbörse** (BUWB) einen weiteren großen Schritt in der Entwicklung des Börsenhandels unseres Landes gemacht. Im ersten Quartal dieses Jahres stieg der Gesamtwert der Exportbörsengeschäfte an der BUWB um fast das Eineinhalbfache und belief sich auf 1,3 Milliarden belarussische Rubel. Die gefragtesten belarussischen Waren im Ausland waren Schnittholz, Trockenmilch, Fleisch, Butter und Futterzusätze. Dabei wurden in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 an der BUTB 774 neue Unternehmen (470 ansässige und 304 nicht ansässige). Insgesamt waren zum 31. März 2025 mehr als 36.000 Unternehmen akkreditiert, darunter mehr als 8.000 nicht ansässige Unternehmen aus 81 Ländern<sup>144</sup>.

Wenn man von bestimmten Ländern spricht, die aktiv an der Arbeit der BUTB beteiligt sind, dann steht natürlich **Russland** an erster Stelle dieser Liste, das nicht nur den ersten Platz beim Handelsvolumen unter allen Ländern einnimmt, die an der belarussischen Börse vertreten sind, sondern auch der größte Exportmarkt der Börse ist. Nach den Ergebnissen des ersten Quartals dieses Jahres stiegen die Lieferungen belarussischer Waren auf den russischen Markt wertmäßig um mehr als 40 Prozent und überstiegen 200 Millionen Dollar. Russische Unternehmen kaufen bei Auktionen hauptsächlich Fleischprodukte, Trockenmilch, Butter, Käse und Futterzusätze. Bei den belarussischen Teilnehmern sind Getreide, Pflanzenschutzmittel, Tierarzneimittel und Lebensmittelrohstoffe am gefragtesten. Das Wachstumstempo der Transaktionssumme in diesem Segment des Rohstoffmarktes betrug 135 Prozent. Neben der „ für landwirtschaftliche Produkte zeigten in den drei Monaten auch Produkte der Metallurgie und Holzverarbeitung, Baumaterialien, Schmierstoffe,

---

<sup>144</sup> Die Anzahl der Transaktionen auf dem BUTB-Markt stieg im ersten Quartal um ein Drittel [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/kolichestvo-sdelok-na-torgah-butb-za-i-kvartal-vvroslo-na-tret-712291-2025/>

Polymerprodukte sowie ein breites Sortiment an Industrie- und Konsumgütern eine hohe Liquidität an den Börsen. „Insbesondere stiegen die Exportverkäufe von belarussischen Gas-Silikat-Blöcken nach Russland um 26 %, von Schwarz- und Buntmetallschrott um 12 % und von Industrieprodukten um 3 %. Im Gegenzug steigerten russische Unternehmen den Absatz von Polymeren und Polymerverpackungen um 63 %, von Ferrolegerungen um 22 % und von Schwarzmehllwalzprodukten um 6 %“ .<sup>145</sup>

Und nach den Ergebnissen von Januar bis April wuchs der russische Markt gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2024 um weitere 20 Prozent und überschritt 310 Millionen Dollar, was deutlich mehr ist als in China und Usbekistan, die den zweiten bzw. dritten Platz belegten. Dies zeugt vom anhaltenden Interesse russischer Unternehmen an den von der BUTB angebotenen Instrumenten und vom Wunsch russischer Unternehmen, die Zusammenarbeit mit Belarus im Bereich des elektronischen Börsenhandels auszubauen. Es bleibt nur hinzuzufügen, dass bis Mitte Mai dieses Jahres „4522 Einwohner Russlands, darunter sieben Börsenmakler, bei der BUTB akkreditiert waren. Damit ist die Zahl der russischen Handelsteilnehmer seit Jahresbeginn um 264 Unternehmen gestiegen“<sup>146</sup> .

Im Mai dieses Jahres bekundete die Unternehmensgruppe „Natsproektstroy“, die zu den größten Baukonzernen Russlands gehört ( ), ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit der BUTB. Es geht um die mögliche Nutzung von Börsenhandel für den Einkauf von Materialien, Ausrüstung und Technik im Rahmen des Baus von Transport- und

---

<sup>145</sup> Der Warenumsatz an den Börsen von Belarus und Russland stieg um 17 % [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/birzhevoj-tovarooborot-belarusi-i-rossii-vyros-na-17-706573-2025/>

<sup>146</sup> BUTB: Russische Unternehmen weiterhin führend bei der Summe der Börsengeschäfte [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-rossijskie-kompanii-po-prezhnemu-lidirujut-po-summe-birzhevvh-sdelok-715396-2025/>

Energieinfrastrukturanlagen. Dabei können nicht nur belarussische und russische Unternehmen als Lieferanten auftreten, sondern auch Unternehmen aus anderen Ländern, die an der BUTB akkreditiert sind. Insbesondere könnte eine der Richtungen der Zusammenarbeit mit der Unternehmensgruppe „Natsproektstroy“ der Einkauf von Porenbetonsteinen der Belarussischen Zementgesellschaft sein. Da die Exportbörsen für diese Produkte regelmäßig auf der BUTB stattfinden und der Verkäufer der direkte Hersteller ist, kann durch die Arbeit über die Börse eine regelmäßige Lieferung und eine angemessene Qualität der Waren gewährleistet werden. Es sei angemerkt, dass „von Januar bis April 2025 257.000 Kubikmeter Wandblöcke aus Porenbeton ins Ausland verkauft wurden, was einem Anstieg von 32 % gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2024 entspricht. Die gesamte Menge wurde von Einwohnern Russlands erworben“<sup>147</sup>.

In letzter Zeit ist ein Anstieg des Börsenhandels der BUTB mit anderen Ländern der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) zu beobachten. Zum Beispiel mit **Aserbaidshan**. Im Jahr 2024 machten die von aserbaidshanischen Unternehmen an der belarussischen Börse abgeschlossenen Geschäfte „mehr als 20 % des gesamten Handelsvolumens zwischen Belarus und Aserbaidshan aus, wobei der Warenumsatz der beiden Länder im Vergleich zu 2023 um fast das 2,5-fache gestiegen ist“<sup>148</sup>. Anfang Mai dieses Jahres waren bereits 156 Wirtschaftssubjekte aus diesem Land im Südkaukasus an der BUTB akkreditiert, von denen etwa ein Drittel regelmäßig an den Handelsgeschäften teilnimmt. Bei den aserbaidshanischen Importeuren

---

<sup>147</sup> Einer der größten Baukonzerne Russlands plant Zusammenarbeit mit BUTB [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/odin-iz-krupnejshih-stroitelnyh-holdingov-rossii-planiruet-sotrudnichestvo-s-butb-716037-2025/>

<sup>148</sup> Der Börsenhandel sicherte mehr als 20 % des Warenumsatzes zwischen Belarus und Aserbaidshan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/birzhevaia-torgovlja-obespechila-bolee-20-tovaroborota-belarusi-i-azerbaidzhana-712981-2025>

sind Schnittholzprodukte am gefragtesten. Auf diese Position entfallen über 90 Prozent des Warenumsatzes unserer Länder an der Börse. Die Situation ändert sich jedoch allmählich, und ausgehend von den Statistiken für 2025 kann man von einem Anstieg des Anteils landwirtschaftlicher Erzeugnisse an der Struktur der Börsengeschäfte sprechen. Insbesondere die Verkäufe von belarussischem Trockenmilchpulver, Butter und Fleischprodukten nach Aserbaidschan wachsen dynamisch. Nach den Ergebnissen der ersten vier Monate dieses Jahres überstiegen die Einkaufsvolumina dieser Waren bereits um 30 Prozent den Gesamtwert für das gesamte Jahr 2024. Im Mai wurde auf dem belarussisch-aserbaidschanischen Wirtschaftsforum dem ersten BUTB-Broker in Aserbaidschan – der GmbH „SAMA-ZT“ – ein Akkreditierungszertifikat überreicht. Dieses Unternehmen wird sich darauf konzentrieren, neue Teilnehmer für die Börse zu gewinnen und ihnen bei Bedarf bei der Abwicklung von Geschäften, der Durchführung von Zahlungen und der Organisation der Logistik behilflich sein. Darüber hinaus wurde zur Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Geschäftswelt Aserbaidschans ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen der BUTB und der Agentur für die Entwicklung kleiner und mittlerer Unternehmen der Republik Aserbaidschan unterzeichnet. Die Bündelung der Kräfte der Agentur und der Börse wird es ermöglichen, aserbaidische Unternehmer effektiver über die Möglichkeiten der Arbeit auf der belarussischen Handelsplattform zu informieren und wird dazu beitragen, den Anteil des Börsensegments am Warenumsatz beider Länder zu erhöhen.

Ein weiteres GUS-Land, das im Jahr 2025 den Warenumsatz an der Börse steigern, die Produktpalette erweitern und die Zahl der Nutzer der Handelsplattform der BUTB erhöhen will, ist **Turkmenistan**. „Nach den Ergebnissen des vergangenen [2024] Jahres stieg der Wert der

Börsengeschäfte turkmenischer Teilnehmer um das 25-fache – von 80.000 Dollar auf fast 2 Millionen Dollar. Dabei handelte es sich ausschließlich um belarussische Exporte, nämlich Schnittholz und Trockenmilch<sup>149</sup>. Im Mai dieses Jahres haben Vertreter der BUTB auf der internationalen Messe „Internationaler Handel und Dienstleistungen“ (ITSE-2025) in Aschgabat bekundet Vertreter der BUTB ihr Interesse an einer Ausweitung der Zusammenarbeit mit turkmenischen Unternehmen, sowohl hinsichtlich der Steigerung des Transaktionsvolumens als auch der Erweiterung der Palette der im gegenseitigen Handel gehandelten Waren. Dies umso mehr, als „im Vergleich zum Zeitraum Januar bis April des vergangenen Jahres der Wert der Börsengeschäfte turkmenischer Handelsteilnehmer um mehr als das Fünffache gestiegen ist – in erster Linie aufgrund des Anstiegs der Exporte belarussischer Produkte“<sup>150</sup>. Was die Importe aus diesem zentralasiatischen Land betrifft, so sind Textilien und Obst- und Gemüseprodukte die vielversprechendsten Warengruppen. In diesem Zusammenhang fanden am Rande des ITSE 2025-Forums Gespräche mit einer Reihe turkmenischer Hersteller dieser Produkte statt, um sie für die belarussische Börsenplattform zu gewinnen. Außerdem fand ein Treffen mit der Staatlichen Waren- und Rohstoffbörse Turkmenistans statt, bei dem Möglichkeiten zur Intensivierung der Zusammenarbeit, unter anderem im Bereich der Analytik und des Technologeaustauschs, erörtert wurden, was zur Steigerung der Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit der belarussischen und turkmenischen Börsenplattformen beitragen wird. Es sei hinzugefügt, dass zum 30. April 2025 21 Residenten Turkmenistans an der BSE akkreditiert waren, von

---

<sup>149</sup> BUTB und die Botschaft Turkmenistans vereinbaren Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-i-posolstvo-turkmenistana-dogovorilis-o-sotrudnichestve-707495-2025/>

<sup>150</sup> BUTB unterstützt turkmenische Unternehmen beim Eintritt in den belarussischen Markt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-posodejstvuet-turkmenskimi-predprijatijam-v-vyhode-na-belorusskij-rynok-712486-2025/>

denen sechs im vergangenen Jahr mit dem Ziel kamen, Produkte der Holz- und Milchindustrie zu kaufen.

Was **Georgien** betrifft, so stieg das Volumen des Börsenhandels mit diesem Land im Südkaukasus im Jahr 2024 an der BOTB fast um das Vierfache – auf knapp 13 Millionen Dollar, und 27 neue georgische Unternehmen begannen, den Börsenmechanismus zu nutzen. „Bislang wurden auf den georgischen Markt hauptsächlich Produkte der Holzindustrie geliefert, darunter Schnittholz, Schwellen, Pfähle und Pfosten sowie Trockenvollmilch und Magermilch. Im Gegenzug verkauften georgische Unternehmen auf Börsenauktionen Rohstoffe und Halbfertigprodukte aus Geflügel-, Schweine- und Rindfleisch“, so<sup>151</sup>. Im März dieses Jahres wurde an der BUTB die erste Transaktion zum Verkauf von Butter auf dem georgischen Markt registriert. Das Kaufvolumen betrug acht Tonnen. Es wird erwartet, dass die Erweiterung des Sortiments der Börsenexporte nach Georgien einen Anreiz für neue Käufer aus diesem Land darstellen und die Voraussetzungen für eine weitere Steigerung des gegenseitigen Warenumsatzes schaffen wird.

Im selben März 2025 wurde auch der erste Verkauf von in Belarus hergestellten Fleischnebenprodukten nach **Usbekistan** registriert. „Der usbekische Importeur, der den Kauf getätigt hat, wurde im Februar 2025 im Rahmen einer Reihe von Maßnahmen zur Diversifizierung der Absatzmärkte für Produkte der heimischen Fleischindustrie an der BUTB akkreditiert“<sup>152</sup>. Dies deutet darauf hin, dass die Exportmengen von Fleisch und Fleischprodukten über die belarussische Börsenplattform eine stabile positive Dynamik aufweisen und der Kreis der ausländischen

---

<sup>151</sup> Belarus und Georgien haben die Produktpalette des Börsenhandels erweitert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-gruziia-rasshirili-tovarnuiu-nomenklaturu-birzhevoi-torgovli-704568-2025/>

<sup>152</sup> Belarus hat die Palette der an der Börse gehandelten Fleischprodukte für den Export nach Usbekistan erweitert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-rasshirila-nomenklaturu-birzhevogo-eksporta-miasnoi-produktsii-v-uzbekistan-702458-2025/>

Käufer ständig wächst. Insbesondere haben ausländische Unternehmen im Januar und Februar dieses Jahres fast 9.000 Tonnen Fleisch und Fleischhalbfertigprodukte auf der BUTB gekauft, was mehr als der Hälfte des gesamten Verkaufsvolumens des vergangenen Jahres entspricht. In Geldwert ausgedrückt überstieg der Export von Produkten der Fleischindustrie 40 Millionen Dollar. Im Vergleich zu 2024 hat sich dabei die geografische Reichweite der Käufer erweitert, und derzeit werden belarussische Fleischprodukte über die Börse nach Aserbaidshan, China, Russland und auch nach Usbekistan geliefert.

Begeben wir uns nun nach **Ostasien** – nach **China**. Bis Mitte Mai dieses Jahres waren bereits 274 Einwohner dieses Landes an der BUTB akkreditiert, „von denen vier den Status von Börsenmaklern haben. Seit Jahresbeginn ist der Pool der chinesischen Nutzer der Börse um 27 neue Unternehmen gewachsen“<sup>153</sup>. Im selben Monat begann der Verkauf von belarussischer Flachsfaser über die BUTB nach China. „Insgesamt wurden fünf Börsengeschäfte mit einem Gesamtvolumen von 102 Tonnen abgeschlossen. Verkäufer waren zwei führende Flachsfaserhersteller aus den Regionen Witebsk und Mogiljow, Käufer war ein chinesisches Handelsunternehmen aus der Provinz Jiangsu, das sich auf den Import von Textilprodukten spezialisiert hat“<sup>154</sup>. Dieses Ereignis ist aus drei Gründen wichtig. Erstens ist es ein zusätzlicher Anreiz für belarussische Flachsfabriken, mehr Produkte auf der Börse anzubieten. Zweitens ist es ein positives Signal für chinesische Importeure, die sich für den belarussischen Markt interessieren, sich aber bisher aus verschiedenen Gründen nicht getraut haben, auf die Börse zu gehen. Drittens erhöht die

---

<sup>153</sup> BUGB akkreditiert einen großen Hersteller aus der chinesischen Stadt Karamay. Was wird verkauft und gekauft werden [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/na-butb-akkreditujut-krupnogo-proizvoditelja-iz-kitajskogo-goroda-karamaj-chto-stanut-prodavat-i-714542-2025/>

<sup>154</sup> Belarussische Flachsfasern werden über die Börse nach China verkauft [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/beloruskoe-lnovolokno-nachali-prodavat-v-kitaj-cherez-birzhu-715888-2025/>

Erweiterung des Pools ausländischer Käufer den Wettbewerb während der Handelssitzungen der BUTB und ermöglicht es den heimischen Exporteuren, Geschäfte zu günstigeren Konditionen abzuschließen. So umfasst die Geografie des Verkaufs von Flachsfasern über die Börse mittlerweile bereits vier Länder – China, Lettland, Russland und die Türkei. Für den Export werden gekotisierte und kurze Fasern sowie gekämmte Flocken geliefert. Seit Beginn des Börsenhandels mit Flachsfasern wurden 570 Tonnen dieses Produkts auf den Außenmärkten verkauft.

Was China betrifft, so ist anzumerken, dass auch chinesische Regionen aktiv dazu beitragen, den Warenumsatz mit Hilfe der BUTB zu steigern. So plant beispielsweise **die Autonome Region Xinjiang Uygur (XUAR)** den breiten Einsatz des Börsenmechanismus im gegenseitigen Handel mit Belarus, wobei der Schwerpunkt auf Produkten mit hoher Wertschöpfung liegt. Im Mai dieses Jahres vereinbarte eine Wirtschaftsdelegation aus der Stadt Karamay, die in der XUAR liegt, an der BTB die Entwicklung des Börsenhandels mit Nicht-Rohstoffgütern, was zur Herstellung eines direkten Kontakts zwischen Herstellern und Verbrauchern von Waren in Belarus und der XUAR beitragen wird. Aufgrund der Besonderheiten der Wirtschaft von Karamay, die auf der Förderung und Verarbeitung von Erdöl basiert, zeigten die chinesische Seite besonderes Interesse an den regelmäßigen Börsenhandelsgeschäften mit Polymerprodukten, Petrochemikalien und Schmierstoffen auf dem Binnenmarkt, die an der BSTB durchgeführt werden. In den ersten vier Monaten des Jahres 2025 belief sich der Gesamtwert der Transaktionen für diese Warengruppen bereits auf über 100 Millionen belarussische Rubel, was einem Anstieg von einem Drittel gegenüber dem entsprechenden Wert für Januar bis April 2024 entspricht. Dabei zeigt die Nachfrage seitens der belarussischen Handelsteilnehmer ein stetiges



Wachstum, und die Präsenz von Lieferanten aus dieser Stadt auf den Auktionen würde sich positiv auf den Wettbewerb auswirken. Karamay als eines der Zentren der chinesischen Ölindustrie könnte hier eine Schlüsselrolle spielen. Was die vielversprechenden Bereiche der Zusammenarbeit im Börsenbereich betrifft, so nannten die Seiten Positionen wie Polymerverpackungen, Kunststoffbehälter, Polyethylenfolie, technische Öle und Additive. Aus Belarus könnten dies landwirtschaftliche Erzeugnisse, Direktlieferungen von führenden belarussischen Milchverarbeitungsbetrieben, Fleischverarbeitungsbetrieben und Ölgewinnungsanlagen sein. Als Ergebnis dieser Verhandlungen einigten sich die Parteien auf die Zulassung eines großen Herstellers von Polymerprodukten aus Karamay zur BOTB, um auf der belarussischen Börsenplattform Kunststoffbehälter für Lebensmittel und Non-Food-Produkte sowie Polyestergranulat zu verkaufen.

Was die Länder **Südostasiens** (SEA) betrifft, so waren zum Ende des ersten Quartals 2025 13 Unternehmen aus vier Ländern – Vietnam, Indonesien, Malaysia und Singapur – an der BUTB registriert. Am letzten Tag des Monats März hat das erste Unternehmen aus **Myanmar**, das belarussische Milchprodukte an der Börse kaufen will, erfolgreich das Akkreditierungsverfahren durchlaufen. Praktisch alle Unternehmen aus diesen fünf Ländern haben sich in den letzten sechs Monaten an der Börse akkreditieren lassen, um Produkte der Milchindustrie zu erwerben. Die größte Aktivität während der Handelsverhandlungen zeigen die Teilnehmer aus **Singapur**. „Nach den Ergebnissen des Jahres 2024 stieg der Wert der von ihnen abgeschlossenen Geschäfte um das 1,6-fache auf 28 Millionen Dollar. Der gesamte Umsatz wurde durch den Import von belarussischem Schnittholz, Zellulose und fettfreiem Trockenmilchpulver erzielt. Im laufenden Jahr entwickelt sich der Börsenhandel mit Singapur

weiterhin dynamisch. So belief sich der Warenumsatz zwischen Belarus und Singapur im Zeitraum Januar bis März auf 13,6 Millionen Dollar, was 5,2-mal mehr ist als im ersten Quartal 2024<sup>155</sup>. Im Jahr 2025 wird die Dominanz der belarussischen Exporte in der Struktur des Börsenhandels mit den Ländern Südasiens natürlich bestehen bleiben, da dies durch die hohe Nachfrage nach den wichtigsten Exportgütern bedingt ist, die über die BUTB verkauft werden. Dabei handelt es sich in erster Linie um Nadelholz und Trockenmilchprodukte. Es wird erwartet, dass gerade diese Warengruppen in der kurz- und mittelfristigen Perspektive die wichtigsten Wachstumsmotoren für das Volumen der Börsengeschäfte zwischen Unternehmen der Republik Belarus und Unternehmen aus den Ländern Südasiens sein werden.

Was die Länder **des Nahen Ostens** betrifft, die nach den Ergebnissen des ersten Quartals 2025 zu den führenden Ländern hinsichtlich des Volumens der Börsengeschäfte mit Unternehmen aus Belarus gehören, so ist insbesondere **die Vereinigten Arabischen Emirate** (VAE) als einer der wichtigsten Absatzmärkte für belarussische Waren in dieser Region zu nennen. „Von Januar bis März schlossen emiratische Unternehmen Börsengeschäfte über den Kauf belarussischer Produkte im Wert von rund 24 Millionen US-Dollar ab. Das ist neunmal mehr als im ersten Quartal des Vorjahres. Die größte Nachfrage bei den Handelsteilnehmern aus den VAE gab es nach belarussischem Schnittholz, Trockenmilch und Aminosäuren“<sup>156</sup>. Im April dieses Jahres vereinbarte die BUTB eine Zusammenarbeit mit der Dubai Gold and Commodities Exchange (DGCE) im Bereich Clearing, wodurch die

---

<sup>155</sup> Ein weiteres Land Südasiens wird an der BUTB handeln [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/na-butb-budet-torgovat-esche-odna-strana-jugo-vostochnoj-azii-706041-2025/>

<sup>156</sup> Die BUTB und die Dubai Gold and Commodities Exchange werden im Bereich Clearing zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-i-dubajskaja-birzha-zolota-i-tovarov-budut-sotrudnicat-v-sfere-kliringa-707027-2025/>

Effizienz der Abrechnungen erhöht und die Risiken für belarussische Handelsteilnehmer, insbesondere bei grenzüberschreitenden Transaktionen, verringert werden können. Es wird davon ausgegangen, dass die Einführung des Clearings mit Unterstützung der DGCX dazu beitragen wird, große Importeure aus den Emiraten für die BUTB zu gewinnen und das weitere Wachstum des Warenumsatzes der beiden Länder an der Börse zu fördern. Im Mai 2025 wurde die Liste der Waren, die im Börsenhandel zwischen Belarus und den VAE gehandelt werden, erneut erweitert. Neben Schnittholz, Trockenmilch und Futterzusätzen begannen die Wirtschaftssubjekte beider Länder nun auch mit dem Handel mit Textilprodukten, als der erste Vertrag über den Verkauf von in Belarus hergestellten Baumwoll-Leinenfasern auf dem Markt der VAE abgeschlossen wurde. Käufer war ein emiratischer Lebensmittel- und Dienstleistungskonzern, zu dessen Tätigkeitsbereichen die Herstellung von Textilprodukten wie Arbeitskleidung, Bettwäsche, Küchentüchern und anderen Produkten aus Leinen gehört. Zur Erinnerung: „Stand 22. Mai 2025 sind 35 Unternehmen aus den Vereinigten Arabischen Emiraten bei der BUTB akkreditiert“<sup>157</sup>.

Ein weiteres Land des Nahen Ostens – **Syrien** – begann im Mai dieses Jahres, die Plattform der BUTB für den Handel mit belarussischen Unternehmen der Milchwirtschaft zu nutzen, wo der erste Vertrag über die Lieferung von Trockenmilch abgeschlossen wurde. Das Kaufvolumen betrug 100 Tonnen. Verkäufer war eines der führenden milchverarbeitenden Unternehmen der Region Vitebsk, Käufer ein Importeur und Vertreiber von Lebensmitteln aus der syrischen Provinz Idlib, der Ende April an der BUTB akkreditiert wurde. Neben Syrien sind auch Länder wie Jordanien, Libanon, die Vereinigten Arabischen Emirate,

---

<sup>157</sup> Belarus und die VAE haben das Angebot an Börsenhandel erweitert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-oae-rasshirili-nomenklaturu-birzhevoj-torgovli-716548-2025/>

Oman und Saudi-Arabien als Käufer von einheimischen Milchprodukten an der Börse vertreten ( ). „In den ersten vier Monaten dieses Jahres erreichte der Börsenexport von Milchprodukten 205 Millionen US-Dollar, was einem Anstieg von 29 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Spitzenreiter beim Verkauf ist Trockenmilch mit einem Anteil von 61 % am Gesamtvolumen der Exportgeschäfte“, so<sup>158</sup> .

Unternehmen aus **der Türkei** nutzen ebenfalls aktiv die digitale Infrastruktur und die Instrumente der BUTB im Handel mit belarussischen Unternehmen und treten dabei als Importeure und Exporteure einer Reihe von Rohstoffen und Nicht-Rohstoffen auf. Statistiken zeigen, dass „sich der Warenumsatz der Börse zwischen Belarus und der Türkei im Jahr 2024 mehr als verdoppelt hat und auf 20,8 Millionen Dollar gestiegen ist. Insbesondere im Zeitraum Januar bis April 2025 betrug das Wachstum 109 % gegenüber dem gleichen Zeitraum im Jahr 2024“<sup>159</sup> . Auch in diesem Jahr dominieren mit einem Anteil von fast 90 Prozent weiterhin Käufe von belarussischem Schnittholz die Struktur der Börsentransaktionen. Gleichzeitig kommen nach und nach neue Warenpositionen mit großem Potenzial für eine Ausweitung der Lieferungen hinzu. So begann im vergangenen Jahr der Verkauf von belarussischer Flachsfaser, Zucker, Weizengluten und Magermilchpulver auf dem türkischen Markt, und 2025 wurden die ersten Börsenkontrakte über die Lieferung von halbfertigen Lederprodukten „Vet-Blu“ nach Türkei abgeschlossen. Darüber hinaus kaufen türkische Teilnehmer regelmäßig Schwarz- und Buntmetallschrott an der Börse, beliefern einheimische Hersteller von Textil en mit Rohstoffen und verkaufen

---

<sup>158</sup> Belarussische Milchprodukte erstmals über die BUTB nach Syrien verkauft [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorussskuju-molochku-vpervve-prodali-v-siriju-cherez-butb-712882-2025/>

<sup>159</sup> Die digitale Infrastruktur von BUTB ist bei türkischen Unternehmen für den Handel mit belarussischen Unternehmen gefragt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tsifrovaia-infrastruktura-butb-vostrebavana-turetskim-biznesom-v-torgovle-s-predpriiatijami-belarusi-715310-2025/>

Ausrüstung für die Lebensmittelindustrie unseres Landes. Hinzu kommt, dass bis Mitte Mai dieses Jahres bereits 112 türkische Unternehmen an der BUTB akkreditiert waren, von denen mehr als die Hälfte zwischen 2023 und 2025 an die belarussische Börse gekommen sind.

Auf dem europäischen Kontinent ist im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit der BUTB **Serbien** zu nennen – ein wichtiger Handels- und Wirtschaftspartner von Belarus auf dem Balkan. „Im vergangenen Jahr hat sich der Warenumsatz zwischen Belarus und Serbien um das 37-fache erhöht“<sup>160</sup>. Und in den ersten vier Monaten dieses Jahres haben serbische Unternehmen an der Börse Geschäfte im Gesamtwert von über drei Millionen Dollar abgeschlossen, was zehnmal mehr ist als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Dabei wurde die Warenstruktur des Warenumsatzes zwischen Belarus und Serbien um neue Positionen erweitert. Insbesondere „waren es im Januar bis April 2024 nur Lieferungen von belarussischer Butter nach Serbien, während in diesem Jahr serbische Börsenteilnehmer aktiv fettarmes und Vollmilchpulver in Belarus kauften und Herbizide und Zuckerrübensamen verkauften“<sup>161</sup>. Im Mai 2025 fand im Rahmen der internationalen Landwirtschaftsmesse Novi Sad International Agricultural Fair im serbischen Novi Sad das Business-Forum „Logistik, Handel, Investitionen. Belarus – Schlüsselpunkt für den Zugang zum EAWU-Markt“ im Rahmen der internationalen Landwirtschaftsmesse Novi Sad International Agricultural Fair in der serbischen Stadt Novi Sad lenkten Vertreter der BUTB die Aufmerksamkeit serbischer kleiner und mittlerer Unternehmen, die im Bereich der Landwirtschaft tätig sind, auf die

---

<sup>160</sup> Die BUTB beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit serbischen Unternehmen auszubauen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-namerenarasshirjat-sotrudnichestvo-s-biznesom-serbii-704810-2025/>

<sup>161</sup> Der Warenumsatz serbischer Unternehmen an der BUTB stieg um das Zehnfache [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tovarooborot-serbskih-kompanij-na-butb-vvros-v-10-raz-716218-2025/>

Ausweitung des Handels mit Zucker und Rapsöl. Die Intensivierung der Zusammenarbeit mit serbischen Unternehmen wird zusätzliche Einkaufsmöglichkeiten für belarussische Börsenteilnehmer eröffnen, die ohne Zwischenhändler die von ihnen benötigten lokal hergestellten Waren, darunter Saatgut, Pflanzenschutzmittel und Lebensmittelrohstoffe, erwerben können. Bis zur zweiten Maihälfte waren acht Einwohner Serbiens bei der BUTB akkreditiert. Derzeit ist die Akkreditierung einer Brokerfirma in diesem Balkanland geplant, die die Interessen der BUTB vertreten und dabei helfen soll, serbische Geschäftskreise zu gewinnen, um den Börsenhandel zwischen Belarus und Serbien auf ein qualitativ neues Niveau zu heben.

Schließlich wollen wir sehen, wie sich die Beziehungen der belarussischen Börse zu ihren Partnern aus **Afrika** im Jahr 2025 entwickeln. Bis Mitte Mai dieses Jahres waren bereits 15 Unternehmen aus sechs Ländern dieses Kontinents an der BUTB akkreditiert, darunter aus Ägypten, Kenia, Côte d' , den Seychellen, Senegal und Südafrika. Aufgrund seiner Kapazität, Kaufkraft und Nachfrage nach belarussischen Produkten gilt der afrikanische Markt als einer der vielversprechendsten Bereiche für die Entwicklung des grenzüberschreitenden Börsenhandels für Belarus, weshalb dieser Region an der BUTB besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird. „Afrikanische Länder sind sowohl als potenzielle Abnehmer der an der Börse gehandelten Waren als auch als Lieferanten von Rohstoffen, die belarussische Unternehmen benötigen, von Interesse. Insbesondere &lt;...&gt; gibt es bereits positive Erfahrungen mit dem Export von Schnittholz und Trockenmilch auf den afrikanischen Markt“<sup>162</sup> . Ebenfalls als vielversprechende Exportware

---

<sup>162</sup> Die BSE hat die Aussichten für eine Ausweitung der Börsenkooperation mit afrikanischen Ländern bewertet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-otsenila-perspektivy-rasshirenija-birzhevo-go-sotrudnichestva-so-stranami-afriki-714267-2025/>

kann Zucker angesehen werden. Was die Importe aus Afrika nach Belarus betrifft, so werden offenbar Sojabohnen und Kakaobohnen, Textilrohstoffe, Mangopüree und andere exotische Früchte gefragt sein.

Genauer gesagt wurde bereits im März dieses Jahres an der BUTB die erste Börsentransaktion zum Export von Milchprodukten nach **Senegal** registriert. „Gegenstand der Transaktion war eine Partie Vollmilchpulver mit einem Volumen von 125 Tonnen. Verkäufer war ein großes inländisches Milchverarbeitungsunternehmen aus der Region Grodno, Käufer ein am Vortag akkreditierter senegalesischer Lebensmittelimporteur mit Sitz in Dakar“<sup>163</sup>. Diese Tatsache zeigt, dass dieses **westafrikanische** Land für belarussische Milchproduzenten von großem Interesse ist. Erstens ist Senegal selbst ein großer Verbraucher von Trockenmilch und benötigt regelmäßig Lieferungen aus dem Ausland, um die Binnennachfrage zu decken. „Im vergangenen Jahr importierte dieses Land fast 34 Tausend Tonnen Milchprodukte im Wert von 106 Millionen Dollar“<sup>164</sup>. Zweitens ist dies für belarussische Milchverarbeitungsunternehmen nicht nur ein vielversprechender Absatzmarkt, sondern auch eine Möglichkeit, ihre Position in der gesamten Region zu stärken, indem sie beispielsweise Senegal als Zugangspunkt zu potenziellen Käufern aus Guinea, Mauretanien und Mali nutzen.

Und noch etwas: Bis Mitte Mai 2025 waren 8350 ausländische Unternehmen an der BSE akkreditiert. Diese Tatsache allein zeigt schon deutlich, dass ausländische Firmen „auf der belarussischen Börse &lt;...&gt; nicht nur ihre Absatzmengen auf den traditionellen Märkten

---

<sup>163</sup> Belarus plant, über die BUTB Trockenmilch nach Westafrika zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-postavljat-suhoe-moloko-v-zapadnuju-afriku-cherez-butb-703207-2025/>

<sup>164</sup> Belarus plant, über die BUTB Trockenmilch nach Westafrika zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-postavljat-suhoe-moloko-v-zapadnuju-afriku-cherez-butb-703207-2025/>

steigern, sondern auch neue Lieferrichtungen erschließen werden“<sup>165</sup> . Sowohl im Raum der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten als auch in Ostasien, im Nahen Osten und auf dem Balkan sowie in Westafrika.

FOR AUTHOR USE ONLY

---

<sup>165</sup> Zaleski, B. Herausforderungen der Turbulenzen. Der Weg der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit von Belarus / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 41.



## Literatur

1. In Minsk fand die 11. Sitzung der Gemeinsamen usbekisch-belarussischen Regierungskommission statt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://eccis.org/news/29998/v\\_minske\\_sostoialos\\_11-e\\_zasedanie\\_sovmestnoj\\_uzbeksko-belorusskoj\\_mezhpravitelstvennoj\\_komissii](https://eccis.org/news/29998/v_minske_sostoialos_11-e_zasedanie_sovmestnoj_uzbeksko-belorusskoj_mezhpravitelstvennoj_komissii)
2. Der Export von Stoffen der OAO „Kamvol“ nach Usbekistan stieg 2024 um das Zehnfache [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/eksport-tkanej-oao-kamvol-v-uzbekistan-v-2024-godu-vvros-v-10-raz-694868-2025/>
3. Der Warenumsatz zwischen Belarus und Usbekistan hat sich in fünf Jahren um das 2,3-fache erhöht [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tovarooborot-belarusi-i-uzbekistana-za-pjat-let-uvelichilsja-v-23-raza-721650-2025/>
4. Usbekistan ist an der Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit mit Belarus interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/uzbekistan-zainteresovan-v-razvitii-promkooperatsii-s-belarusju-721670-2025/>
5. Belarus ist bereit, die Lieferungen von Lebensmitteln und Technik nach Usbekistan zu steigern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-gotova-naraschivat-postavki-v-uzbekistan-prodovolstvija-i-tehniki-721662-2025/>
6. Belarus hat seine Agrarexporte nach Usbekistan im Jahr 2024 fast verdoppelt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-pochti-vdvoe-narastila-eksport-selhozproduktii-v-uzbekistan-v-2024-godu-718637-2025/>
7. Versuchsfläche für Blaubeeren und Sortenprüfung von Kartoffeln. Welche Agrarprojekte verbinden Belarus und Usbekistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/opytnoe-pole-golubiki-i-sortispytanija-kartoshki-kakie-agrarnye-proekty-svjazyvajut-belarus-i-719983-2025/>
8. Usbekistan ist bereit, die Lieferungen von belarussischem Rindfleisch und Zuchttieren zu steigern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/uzbekistan-gotov-naraschivat-postavki-belorusskoj-goviadiny-i-plemennogo-skota-721716-2025/>
9. Die Ausstellung „Belarus. The Taste of Nature“ wird auf der größten Lebensmittelmesse in Taschkent präsentiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/ekspozitsija-belarusthe-taste-of-nature-predstavlena-na-krupneishei-pischevoj-vystavke-v-tashkente-707924-2025/>
10. Die Ausstellung „INNOPROM. Zentralasien“ präsentiert eine Exposition belarussischer Hersteller in Taschkent [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/vystavka-innoprom->

[tsentralnaja-azija-prinimaet-ekspozitsiju-belorussskij-proizvoditelej-v-tashkente-711830-2025/](https://belta.by/economics/view/belorussskij-proizvoditelej-v-tashkente-711830-2025/)

11. Belarussische Unternehmen präsentieren sich auf der Petrochemie-Messe in Usbekistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorussskij-predpriatija-predstavleny-na-neftehimicheskoi-vystavke-v-uzbekistane-714580-2025/>

12. Ausschreibung für belarussisch-usbekische wissenschaftlich-technische Projekte für 2025-2026 [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/objjavlen-konkurs-belorusko-uzbekskh-nauchno-tehnicheskij-proektov-na-2025-2026-gody-682523-2024/>

13. Aleinik: Zwischen Belarus und Usbekistan wurde ein einzigartiges Modell der mehrstufigen Zusammenarbeit aufgebaut [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/aleinik-mezhdu-belarusiju-i-uzbekistanom-vystroena-unikalnaja-model-mnogourovnevogo-sotrudnichestva-703094-2025/>

14. Prorektor der BGPU über Programme mit usbekischen Hochschulen: Wir wollen das Ansehen der Lehrerberufe verbessern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/special/society/view/prorektor-bgpu-o-programmah-s-uzbekskimi-vuzami-stremimsia-povysit-prestizh-pedagogicheskij-professij-694367-2025/>

15. „Ausbau der humanitären Zusammenarbeit“. Zentrum für usbekische Kultur an der BGPU eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/rasshirit-gumanitarnoe-sotrudnichestvo-tsentr-uzbekskij-kultury-otkryli-v-bgpu-676702-2024/>

16. Projekte, Konferenzen, Austausch: GrSU und Pädagogisches Institut Namangan haben Pläne für eine Zusammenarbeit aufgestellt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/proekt-konferentsii-obmeny-grsu-i-namanganskij-pedinstitut-nametili-plan-sotrudnichestva-679709-2024/>

17. Gemeinsame Projekte in Produktion und Bildung. Die Regionen Gomel und Fergana stärken ihre Partnerschaft [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/regions/view/sovmestnye-proekt-v-proizvodstve-obrazovanii-gomelskaja-i-ferganskaja-oblasti-ukreplajut-partnerstvo-688538-2025/>

18. Aufzugstechnik und Abfallentsorgung. Minsk und Taschkent legen die Richtung ihrer Zusammenarbeit fest [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/liftovoe-oborudovanie-i-utilizatsija-othodov-minsk-i-tashkent-opredelajut-vektory-vzaimodejstviya-702536-2025/>

19. Turchin – Botschafter Usbekistans: Es gibt viele Bereiche, in denen wir intensiver vorgehen könnten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/turchin-poslu-uzbekistana-est->

[mnogo-napraavljenij-gde-my-mogli-by-dvigatsja-bolee-intensivno-622866-2024/](#)

20. Zaleski, B. Adresse der Partnerschaft – Usbekistan. Chronik der Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – 80 S.

21. Transkript des Interviews des belarussischen Außenministers M. Ryzhenkov mit dem Fernsehsender „Belarus 1“ (18. März 2025, Minsk) [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/cbbbcd73b50db337.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/cbbbcd73b50db337.html)

22. MAZ, Milchprodukte und Umweltfragen. Worüber Roman Golowtschenko in Vietnam verhandelt [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <http://www.government.by/ru/content/10746>

23. Belarus präsentierte seine Produkte auf der größten Messe in Südostasien [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-predstavila-svoiu-produktsiiu-na-krupneishei-vystavke-v-iugo-vostochnoi-azii-603968-2023/>

24. „Beltopgas“ wird bei der Herstellung von Düngemitteln mit dem vietnamesischen Kokosnussverband zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/beltopgaz-budet-sotrudnicat-s-vjetnamskoj-kokosovoj-assotsiatsiej-v-proizvodstve-udobrenij-605045-2023>

25. Die BSU und „UNITECHPROM BSU“ wurden mit Diplomen der internationalen Ausstellung „Vietnam Expo“ ausgezeichnet [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://bsu.by/news/diplomov-mezhdunarodnoj-vystavki-vietnam-expo-udostoenv-bgu-i-unitekhprom-bgu-d/>

26. Anufrieva, O. Belarussische Unternehmen haben auf der Ausstellung „Vietnam Expo – 2023“ Verträge im Wert von 26 Millionen Dollar abgeschlossen / O. Anufrieva // [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.sb.by/articles/beloruskie-kompanii-na-vystavke-vetnam-ekspo-2023-zaklyuchili-kontraktv-na-26-millionov-dollarov.html>

27. Belarus und Vietnam diskutierten auf einem gemeinsamen Wirtschaftsforum über die Entwicklung von Produktionsbeziehungen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-vietnam-na-sovmestnom-biznes-forume-obsudili-razvitie-proizvodstvennyh-svjazej-603969-2023/>

28. Außenministerium: Belarus strebt eine neue Ebene der Zusammenarbeit mit Vietnam an [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/mid-belarus-stremitsja-vyjti-na-novyi-uroven-kooperatsii-s-vietnamom-603996-2023/>

29. Fokus auf die Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit. Wortüber Golowtschenko mit dem vietnamesischen Premierminister gesprochen hat [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/stavka-na-razvitie-promkooperatsii-o-chem-golovchenko-govoril-s-premierom-vietnama-604054-2023/>

30. Golowtschenko: Belarus leistet Beitrag zur Stärkung der Ernährungssicherheit Vietnams [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/golovchenko-belarus-vnosit-vklad-v-ukreplenie-prodovolstvennoj-bezopasnosti-vietnama-604073-2023/>

31. 25 neue belarussische Arzneimittel werden auf dem vietnamesischen Markt eine beschleunigte Zulassung erhalten [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/society/view/narvnye-vietnama-proidut-uskorennuju-registratsiju-25-novyh-belorusskih-medpreparatov-604105-2023/>

32. Minsk und Hanoi unterzeichnen Kooperationsprogramm für 2024-2026 [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/economics/view/minsk-i-hanoi-podpysali-programmu-sotrudnichestva-na-2024-2026-gody-603833-2023/>

33. Über 150 lokale Unternehmen besuchten das belarussisch-vietnamesische Wirtschaftsforum in Ho-Chi-Minh-Stadt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belarus.by/ru/business/business-news/belorussko-vjetnamskij-biznes-forum-v-xoshimine-posetili-svyshe-150-mestnyx-kompanij-i-177578.html>

34. Die Region Minsk und die Provinz Hyangien beabsichtigen, die Zusammenarbeit in der Industrie und im Agrarsektor auszubauen [Elektronische Quelle]. – 2017. – URL: <http://www.belta.by/regions/view/minskaja-oblast-i-provintsija-hyngien-amerenv-razvivat-sotrudnichestvo-v-promyshlennosti-i-apk-260807-2017/>

35. Die Region Minsk ist an einer Zusammenarbeit mit der vietnamesischen Provinz Hyngyen interessiert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/regions/view/minskaja-oblast-zainteresovana-v-razvitii-sotrudnichestva-s-vjetnamskoj-provintsiej-hyngien-564954-2023/>

36. Die Delegation der Region Brest plant für 2024 einen Besuch in der vietnamesischen Provinz Lao Cai [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/regions/view/delegatsija-brestdskoj-oblasti-v-2024-godu-planiruet-posetit-vjetnamskuju-provintsiju-laokaj-606206-2023/>

37. Die Region Brest und die vietnamesische Provinz Dien Bien wollen im wirtschaftlichen und sozialen Bereich zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/brestskaia-oblast-i-vjetnamskaja->

[provintsija-djenbjen-natseleny-sotrudnicat-v-ekonomike-i-sotsialnoj-679595-2024/](https://belta.by/politics/view/generalnoe-konsulstvo-belarusi-otkrylos-vo-vietnamskom-hoshimine-603983-2023/)

38. Das Generalkonsulat von Belarus wurde in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam, eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://belta.by/politics/view/generalnoe-konsulstvo-belarusi-otkrylos-vo-vietnamskom-hoshimine-603983-2023/>

39. Varanov, R. Ankerprojekte, Komplementarität der Volkswirtschaften und Seebäder. Der Generalkonsul von Belarus über die Beziehungen zu Ho-Chi-Minh-Stadt / R. Varanov // [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/interview/view/jakornve-proekty-vzaimodopolnjaemost-ekonomik-i-morskije-kurorty-genkonsul-belarusi-o-svjazjah-s-hoshiminom-9349/>

40. Direkte Zusammenarbeit zwischen belarussischen und vietnamesischen Wirtschaftskreisen in der Provinz Long An [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/politics/view/priamoe-vzaimodeistvie-budet-nalazhenomezhdu-delovymi-krugami-belarusi-i-vjetnamskoj-provintsii-longan-655987-2024/>

41. Die vietnamesische Provinz Binh Thuan zählt auf die Unterstützung von Belarus bei der Modernisierung der Industrie [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/vjetnamskaja-provintsija-binhuan-rasschityvaet-na-sodejstvie-belarusi-v-modernizatsii-promyshlennosti-671258-2024/>

42. Zaleski, B. Zeit für bahnbrechende Taten. Dynamik der zuverlässigen Zusammenarbeit zwischen Belarus und seinen Wirtschaftspartnern / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 128 S.

43. Kartun: Belarussische Exporte nach Afrika haben sich zu Beginn des Jahres verdreifacht [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/kartun-belorusskij-eksport-v-strany-afriki-v-nachale-goda-vvros-v-tri-raza-703341-2025/>

44. Zusammenarbeit im politischen Bereich [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://egypt.mfa.gov.by/ru/blr\\_algeria/political/](https://egypt.mfa.gov.by/ru/blr_algeria/political/)

45. Algerien [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://export.by/articles/alzhir>

46. Über das Treffen des belarussischen Außenministers S. Aleinik mit dem Präsidenten Algeriens [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/e049817def98777b.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/e049817def98777b.html)

47. Zaleski, B. In Zeiten der Turbulenzen. Das Potenzial der zwischenstaatlichen Zusammenarbeit im Zeitalter der Globalisierung / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2019. – 120 S.

48. Yuri Shuleiko: Belarus ist sehr daran interessiert, die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Algerien zu stärken [Elektronische

Quelle]. – 2025. – URL: <https://www.government.by/news/yuriy-shuleyko-belarus-krayne-zainteresovana-v-ukreplenii-torgovo-ekonomicheskikh-otnosheniv-s>

49. MTZ prüft Möglichkeiten für die Montage von Kleintraktoren in Algerien [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/mtz-prorabatvyaet-vozmozhnosti-sborki-malogabaritnyh-tractorov-v-alzhire-709669-2025/>

50. Neue Horizonte der Partnerschaft. „AMKODOR“ beabsichtigt, Ausrüstung nach Algerien zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/novye-gorizonty-partnerstva-amkodor-nameren-postavljat-oborudovanie-v-alzhir-709828-2025/>

51. MAZ-Montagewerk könnte in Algerien entstehen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/sbrochnoe-proizvodstvo-maz-mogut-sozdat-v-alzhire-709604-2025/>

52. Erste Sitzung der belarussisch-algerischen zwischenstaatlichen Gemischten Kommission [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belpharmprom.by/news/pervoe-zasedanie-belorussko-alzhirskoy-mezhpravitelstvennoy-sovmestnoy-komissii/>

53. Belarussische Unternehmen präsentierten ihr Potenzial auf der Lebensmittelmesse in Algerien [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorusskie-predpriyatija-predstavili-potentsial-na-vystavke-pischevoj-promyshlennosti-v-alzhire-629938-2024/>

54. Belarussische Hersteller präsentieren ihre besten Lebensmittelprodukte auf der Djazagro-Messe in Algerien [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorusskie-proizvoditeli-prezentujut-luchshie-produkty-pitanija-na-vystavke-djazagro-v-alzhire-707659-2025/>

55. Haftar: Libyen ist an belarussischer Technik und Technologien im Agrarsektor interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/komandujuschii-livijskoj-natsionalnoj-armiej-livija-zainteresovana-v-belorusskoj-tehnike-i-696755-2025/>

56. Belarus wird Libyen bei der Einführung moderner Technologien für die Gewinnung natürlicher Ressourcen unterstützen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-pomozhet-livii-s-vnedreniem-sovremennyh-tehnologij-dlja-dobychi-prirodnih-resursov-701761-2025/>

57. Von Produktlieferungen zu gemeinsamen Projekten. Belarus und Libyen diskutieren über Kooperationsmöglichkeiten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/ot-postavok-produktsii-do-sovmestnyh-proektov-belarus-i-livija-obsudjat-napravlenija-sotrudnichestva-716915-2025/>



58. Welche gemeinsamen Projekte im Agrarbereich Belarus und Libyen realisieren können, erklärte das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/kakie-sovmestnye-proekty-v-agrosfere-mogut-realizovat-belarus-i-livija-pojasnili-v-minselhozprode-717025-2025/>

59. Anziehungspunkt für Wirtschaftskreise. Das Haus von Belarus wurde in Libyen eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/mesto-pritjazhenija-biznes-krugov-dom-belarusi-otkrylja-v-livii-716988-2025/>

60. Efimov: Memorandum mit Guinea-Bissau eröffnet Belarus einen neuen Exportmarkt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/efimov-memorandum-s-gvinei-bisau-otkryvaet-dlja-belarusi-novyi-eksportnyj-rynok-713426-2025/>

61. MTZ erwägt die Lieferung von Kleinmaschinen nach Guinea-Bissau [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/mtz-rassmatrivaet-vozmozhnost-postavki-malogabaritnoj-tehniki-v-gvineju-bisau-713943-2025/>

62. Agrarausbildung, Lieferung von Produkten. Was wurde zwischen Belarus und Guinea-Bissau im Bereich der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft vereinbart [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/agraroe-obrazovanie-postavki-produktsii-o-chem-dogovorilis-v-apk-belarus-i-gvineja-bisau-713415-2025/>

63. Aufhebung der Visumpflicht, Agrar- und Lebensmittelindustrie, Industrie. Belarus und Guinea-Bissau unterzeichnen Memoranden zur Stärkung der Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/otmena-viz-apk-promyshlennost-belarus-i-gvineja-bisau-podpisali-memorandumy-po-ukrepleniju-713383-2025/>

64. Kurzbeschreibung der Wirtschaft Ugandas [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: [https://kenya.mfa.gov.by/ru/export\\_uganda/](https://kenya.mfa.gov.by/ru/export_uganda/)

65. Bjascharowa, A.R. Uganda: sozioökonomische Entwicklung, Handel, internationale regionale Zusammenarbeit / A.R. Bjascharowa, L.V. Achalowa // Internationaler Handel und Handelspolitik. – 2021. – Band 7. – Nr. 3(27). – S. 30–42.

66. Golowtschenko wird Uganda und Katar zu offiziellen Besuchen besuchen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/golovchenko-posetit-s-ofitsialnymi-vizitami-ugandu-i-katar-697115-2025/>

67. Golowtschenko: Für Belarus und Uganda ist es wichtig, einen interministeriellen Ausschuss zur Begleitung gemeinsamer Projekte einzurichten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/golovchenko-belarusi-i-ugande-vazhno->

[sozdat-mezhpravkomitet-dlja-soprovozhdenija-sovmestnyh-proektov-697750-2025/](https://belta.by/economics/view/sozdat-mezhpravkomitet-dlja-soprovozhdenija-sovmestnyh-proektov-697750-2025/)

68. Zusammenarbeit in der Landwirtschaft. Was Golowtschenko dem Präsidenten Ugandas vorgeschlagen hat [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/kooperatsija-v-selskom-hozjajstve-cto-golovchenko-predlozhit-prezidentu-ugandy-697642-2025/>

69. Die Produktion belarussischer Traktoren könnte in Uganda organisiert werden [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/proizvodstvo-belorusskih-tractorov-mogut-organizovat-v-ugande-697763-2025/>

70. Ministerium für Kommunikation: Die belarussische Erfahrung im Bereich der digitalen Entwicklung könnte in Uganda sehr gefragt sein [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/minsvjazi-belorusskij-opyt-tsifrovogo-razvitija-mozhet-byt-ochen-vostrebovan-v-ugande-697664-2025/>

71. Zaleski, B. Potenzial für die Umsetzung der getroffenen Vereinbarungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2023. – 80 S.

72. Über die erste Sitzung der Gemeinsamen Ständigen Kommission für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/c39b1509985063cc.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/c39b1509985063cc.html)

73. Stenogramm der Pressekonferenz des Außenministers S. Aleinik nach seinem Besuch in Simbabwe (23. Februar 2024, Harare) [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://mfa.gov.by/press/smi/b0f6472abc0e46d5.html>

74. Die Industrie- und Handelsministerien von Belarus und Simbabwe unterzeichnen ein Memorandum über die Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://minprom.gov.by/18605-2/>

75. Belarus beginnt mit der Lieferung von Traktoren und Mähdreschern nach Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-nachinaet-postavljat-traktornuju-tehniku-i-kombajny-v-zimbabve-616746-2024/>

76. In der Hauptstadt Simbawwes wurden 31 in Belarus gekaufte Traktoren in Betrieb genommen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/v-stolitse-zimbabve-vveli-v-ekspluatatsiju-31-traktor-zakuplennyj-v-belarusi-612817-2024/>

77. Aleinik: Belarus ist bereit, in Minsk ein gemeinsames Business-Forum mit Simbabwe zu organisieren [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belarus.by/ru/business/business-news/aleinik-belarus-gotova-organizovat-v-minske-sovmestnyj-s-zimbabve-biznes-forum-i-167916.html>



78. Die Gesundheitsministerien von Belarus und Simbabwe haben Wege der Zusammenarbeit im medizinischen Bereich festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/society/view/minzdravy-belarusi-i-zimbabwe-opredelili-puti-sotrudnichestva-v-meditsine-617370-2024/>

79. Belarus und Simbabwe wollen gemeinsam die Märkte der südlichen Länder Afrikas erschließen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/politics/view/belarus-i-zimbabwe-hotjat-vmeste-vyhodit-na-rynki-juzhnyh-stran-afriki-617255-2024/>

80. Belarus wird eine groß angelegte Ausstellung auf einer multisektoralen Messe in Simbabwe präsentieren [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-predstavit-masshtabnuju-ekspozitsiju-na-mnogootraslevoj-vystavke-v-zimbabwe-616800-2024/>

81. Simbabwe ist an der Entwicklung des Börsenhandels mit Belarus interessiert [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/society/view/zimbabwe-zainteresovano-v-razvitiibirzhevoj-torgovli-s-belarusiju-617283-2024/>

82. Spezialkurs in 35 Tagen. Dozenten der Universität für Zivilschutz des Ministeriums für Notfälle bildeten Fachleute in Simbabwe aus [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/spetskurs-za-35-dnej-prepodavatelii-universiteta-grazhdanskoj-zaschity-mchs-obuchili-spetsialistov-v-600251-2023/>

83. Belarus und Simbabwe entwickeln einen umfassenden Fahrplan für die Zusammenarbeit bis 2030 [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/belarus-i-zimbabwe-razrabotajut-vseobjemljuschuiu-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-do-2030-goda-709475-2025/>

84. Mudzimba, I.G. Entfernung ist kein Hindernis für Freundschaft und Zusammenarbeit / I.G. Mudzimba // [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/special/interview/view/posol-zimbabve-rasstoianie-ne-pomeha-dlja-druzhbvy-i-sotrudnichestva-9640/>

85. Karankevich: Die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe in der Landwirtschaft hat sich als wirksam erwiesen [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/karankevich-sotrudnichestvo-belarusi-i-zimbabwe-v-selskom-hozjajstve-dokazalo-svoju-effektivnost-709306-2025/>

86. Belarus und Simbabwe planen Ausbau der industriellen Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-zimbabwe-planirujut-razvivat-promkooperatsiju-709565-2025/>

87. Regierungsdelegation würdigt Erfolg belarussischer Technik in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/pravitelstvennaja-delegatsija-otmetila-uspeh-belorusskoj-tehniki-v-zimbabve-709260-2025/>

88. „Belgospischeprom“ plant Lieferungen von Lebensmitteln nach Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belgospischeprom-prorabatvvaet-postavki-pischevoj-produktsij-v-zimbabve-709216-2025/>

89. Belarus hat mit Simbabwe ein Abkommen über die Herstellung, Montage und den Verkauf von Bussen unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-podpisala-s-zimbabve-soglashenie-o-proizvodstve-sborke-i-prodazhe-avtobusov-709476-2025/>

90. Belarussische Unternehmen präsentieren sich auf einer branchenübergreifenden Messe in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belorusskie-predpriiatija-predstavleny-na-mnogootraslevoj-vystavke-v-zimbabve-710492-2025/>

91. „Bobruiskagromash“ wird die Lieferungen von Maschinen nach Simbabwe erhöhen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/bobruiskagromash-uvelichit-postavki-tehniki-v-zimbabve-711570-2025/>

92. Belarus und Simbabwe unterzeichnen nach Verhandlungen zwischen Lukaschenko und Mnangagwa ein Dokumentenpaket [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/politics/view/belarus-i-zimbabve-podpisali-paket-dokumentov-po-itogam-peregovorov-lukashenko-i-mnangagva-714764>

93. Technologien, Infrastruktur, Personalausbildung. Was Belarus und Simbabwe im Agrarbereich vereinbart haben [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/tehnologii-infrastruktura-podgotovka-kadrov-o-chem-dogovorilis-v-agrarnoj-sfere-belarus-i-zimbabve-714560-2025/>

94. Sonnenblumenöl, Milch. An welchen weiteren Produkten aus Belarus ist Simbabwe interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/podsolnechnoe-maslo-moloko-v-kakih-esche-tovarah-iz-belarusi-zainteresovano-zimbabve-719338-2025/>

95. Zielvorgabe von 100 Millionen Dollar. Lukaschenko verkündet spürbare praktische Ergebnisse in der Zusammenarbeit mit Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/president/view/lukashenko-zajavil-ob-oschutimyh-prakticheskikh-rezultatah-v-sotrudnichestve-s-zimbabve-714735-2025/>

96. Gorlov: Belarus ist bereit, schlüsselfertige Getreidetrocknungsanlagen und Getreidelager in Simbabwe zu bauen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/gorlov-belarus-gotova-postroit-pod->

[kljuch-zernosushilnye-kompleksy-i-zerno hranilischa-v-zimbabve-714729-2025/](#)

97. Belarus plant bis 2027 die Produktion von Traktoren in Simbabwe [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-k-2027-godu-planiruet-organizovat-v-zimbabve-proizvodstvo-traktornoj-tehniki-714713-2025/>

98. Landwirtschaftliche Maschinen, Milchprodukte und Baumwolle. In welchen Bereichen möchte Simbabwe mit Belarus zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/selhoztehnika-molochnaja-produktsija-i-hlopok-po-kakim-napraavljenijam-v-zimbabve-hotjat-sotrudnichat-s-714434-2025/>

99. Simbabwe schlägt Belarus gemeinsame Gewinnung von Bodenschätzen vor [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/zimbabve-predlagaet-belarusi-zanjatsja-sovmestnoj-dobychej-mineralnyh-resursov-714772-2025/>

100. Muldenkipper, Müllwagen, Wasserwagen. Was Unternehmen aus Simbabwe bereit sind, bei MAZ zu kaufen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/samosvaly-musorovozy-vodovozy-cho-to-kompanii-iz-zimbabve-gotovy-zakupat-u-maza-714537-2025/>

101. BELTA und die Simbabweische Rundfunk- und Fernsehanstalt unterzeichnen Kooperationsvereinbarung [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/belta-i-zimbabvijskaja-teleradioveschatelnaja-korporatsija-podpisali-memorandum-o-sotrudnichestve-714588-2025/>

102. Belarus und Simbabwe vereinbaren die Einrichtung einer Kommission auf Ebene der Staatsechefs [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/president/view/belarus-i-zimbabve-dogovorilis-sozdat-komissiju-na-urovne-glav-gosudarstv-714768-2025/>

103. Neue gemeinsame Projekte wurden bei den Verhandlungen zwischen den Präsidenten von Belarus und Simbabwe festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/president/view/novye-sovmestnye-proekty-opredeleny-na-peregovorah-prezidentov-belarusi-i-zimbabve-714763-2025/>

104. Die Präsidenten von Belarus und Äquatorialguinea unterzeichnen einen Fahrplan für die Entwicklung der Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: [https://www.belta.by/president/view/prezidenty-belarusi-i-ekvatorialnoj-gvinei-podpisali-dorozhnyu-kartu-po-razvitiu-sotrudnichestva-604377-2023/?utm\\_source=belta&utm\\_medium=news&utm\\_campaign=accent](https://www.belta.by/president/view/prezidenty-belarusi-i-ekvatorialnoj-gvinei-podpisali-dorozhnyu-kartu-po-razvitiu-sotrudnichestva-604377-2023/?utm_source=belta&utm_medium=news&utm_campaign=accent)

105. Zaleski, B.L. Ziel – Förderung konkreter Projekte / B.L. Zaleski // Materialien der XX. Internationalen wissenschaftlich-

praktischen Konferenz „Grundlagen- und angewandte Wissenschaft – 2023“, 30. Oktober – 7. November 2023: Sheffield. Science and education LTD. – S. 11–14.

106. Über den Besuch des belarussischen Außenministers S. Aleinik in Äquatorialguinea [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/ddb586f041dd247f.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/ddb586f041dd247f.html)

107. Das Industrieministerium von Belarus erörtere die Richtung der bilateralen Zusammenarbeit mit Äquatorialguinea [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/minprom-belarusi-obsudil-napравlenija-dvustoronnego-sotrudnichestva-s-ekvatorialnoj-gvineej-599714-2023/>

108. Rogozhnik: Äquatorialguinea könnte zu einem Drehkreuz für die Lieferung belarussischer Technik in Nachbarländer werden [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/rogozhnik-ekvatorialnaja-gvineja-mozhet-stat-habom-dlja-postavki-belorusskoj-tehniki-v-sosednie-strany-604414-2023/>

109. Belarus wird helfen, die Menschen in Äquatorialguinea zu ernähren. Bartosz teilte seine ehrgeizigen Pläne mit [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-pomozhet-nakormit-ljudi-v-ekvatorialnoj-gvinee-bartosh-podelijsia-ambitsioznymi-planami-604413-2023>

110. Belarus plant, landwirtschaftliche Maschinen, Saatgut und Lebensmittel nach Äquatorialguinea zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-planiruet-postavljat-v-ekvatorialnuju-gvineju-selhoztehniku-semena-i-prodovolstvie-599940-2023/>

111. Es wird vorgeschlagen, das Gesundheitssystem in Äquatorialguinea nach belarussischem Vorbild aufzubauen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/sistemu-zdravoohraneniija-v-ekvatorialnoj-gvinee-predlagajut-postroit-po-belorusskim-lekalam-604422-2023>

112. Äquatorialguinea ist an gemeinsamen Projekten mit Belarus im Gesundheitswesen interessiert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/ekvatorialnaja-gvineja-zainteresovana-v-sovmestnyh-proektah-s-belarusiju-v-sfere-zdravoohraneniija-604276-2023>

113. Belarus und Äquatorialguinea werden ihre Zusammenarbeit im wissenschaftlich-technischen Bereich ausbauen [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-budut-razvivat-sotrudnichestvo-v-nauchno-tehnicheskoi-sfere-599740-2023/>

114. Belarus und Äquatorialguinea vereinbaren Zusammenarbeit bei der Personalausbildung [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-naladjat-sotrudnichestvo-v-podgotovke-kadrov-599731-2023/>

115. Belarus und Äquatorialguinea stärken Garantien für den gegenseitigen Schutz von Investitionen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-ukrepilajut-garantii-po-vzaimnoj-zaschite-investitsij-628593-2024/>

116. Das Industrieministerium beabsichtigt, sechs komplexe Projekte mit Äquatorialguinea umzusetzen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/minprom-nameren-realizovat-6-kompleksnyh-proektov-s-ekvatorialnoj-gvineej-607364-2023/>

117. Überblick über den Baumarkt in Äquatorialguinea [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://budexport.by/equatorial-guinea/>

118. Belarus und Äquatorialguinea geben Impulse für die Zusammenarbeit im Bausektor [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/belarus-i-ekvatorialnaja-gvineja-pridadut-impuls-sotrudnichestvu-v-stroitelnoj-sfere-644244-2024/>

119. Die Bildungsministerien von Belarus und Äquatorialguinea haben ein Kooperationsabkommen geschlossen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/minobrazovaniija-belarusi-i-ekvatorialnoj-gvinei-zakljuchili-soglasenie-o-sotrudnichestve-658002-2024/>

120. Bürger aus Äquatorialguinea kommen dieses Jahr zum ersten Mal zum Studium an belarussische medizinische Hochschulen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/grazhdane-ekvatorialnoj-gvinei-v-etom-godu-vpervye-priedut-na-obuchenie-v-belorusskie-medvuzy-720328-2025/4>

121. Außenministerium: Nicaragua – ein vielversprechender Partner für Belarus, wir haben diesem Land etwas zu bieten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/politics/view/mid-nikaragua-perspektivnyj-partner-dlja-belarusi-nam-est-cto-predlozhit-etoj-strane-648934-2024/>

122. Golowtschenko kündigte die Lieferung von mehr als 700 Einheiten belarussischer Technik nach Nicaragua an [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/golovchenko-anonsiroval-postavku-bolee-700-edinit-belorusskoj-tehniki-v-nikaragua-648959-2024/>

123. Zaleski, B. Prioritäten der Multivektork. Chronik der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit von Belarus mit

interessierten Partnern auf verschiedenen Kontinenten / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – 700 S.

124. MAZ bereit zum Ausbau der Handelskooperation mit Nicaragua [Elektronische Ressource]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/maz-gotov-pristupit-k-rasshireniju-torgovogo-sotrudnichestva-s-nikaragua-627749-2024/>

125. Minsk und Managua haben die Bereiche der Zusammenarbeit festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/minsk-i-managua-opredelili-napравlenija-sotrudnichestva-637016-2024/>

126. Belarus und Nicaragua diskutierten praktische Aspekte der Zusammenarbeit bei der Lieferung von Technik [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/belarus-i-nikaragua-obsudili-prakticheskie-aspekty-sotrudnichestva-po-postavkam-tehniki-637745-2024/>

127. „AMKODOR“ liefert Straßenbaumaschinen nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/amkodor-postavit-dorozhno-stroitelnuju-tehniku-v-nikaragua-641599-2024/>

128. Verträge im Wert von 85 Millionen Dollar während des Besuchs von Roman Golowtschenko in Nicaragua unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.government.by/ru/content/10955>

129. Das Minsker Automobilwerk wird Lastkraftwagen im Wert von 38 Millionen Dollar nach Nicaragua liefern [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/minskij-avtomobilnyi-zavod-postavit-v-nikaragua-gruzovuju-tehniku-na-38-mln-649162-2024/>

130. „Ein beispielloser Schritt“. „AMKODOR“ über einen Großauftrag zur Lieferung von Technik nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/economics/view/bespretsedentnyi-shag-amkodor-o-bolshom-kontrakte-na-postavku-tehniki-v-nikaragua-649135-2024/>

131. Minsker Traktorenwerk liefert 36 Traktoren nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/minskij-traktornyj-zavod-postavit-v-nikaragua-36-traktorov-649128-2024/>

132. Elektrofahrzeuge, Landmaschinen und Pharmazie. Wie sich die Geschäftsbeziehungen zwischen Belarus und Nicaragua entwickeln werden [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/elektrotransport-selhoztehnika-i-farmatsija-kak-budut-prodvigatsja-biznes-otnoshenija-belarusi-i-649101-2024/>



133. Die erste Lieferung belarussischer Technik ist in Nicaragua eingetroffen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/pervaja-partija-belorusskoj-tehniki-pribvlyazheniya-v-nikaragua-653105-2024/>

134. In Nicaragua fand die Übergabe einer Pilotlieferung von MAZ-Muldenkippern statt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/v-nikaragua-sostojalas-peredacha-pilotnoj-partii-samosvalov-maz-664699-2024/>

135. „Amkodor“ hat die erste Lieferung von Maschinen nach Nicaragua übergeben [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/amkodor-peredal-pervuju-partiju-tehniki-v-nikaragua-715513-2025/>

136. Über den Besuch des stellvertretenden Außenministers von Belarus E. Shestakov in Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: [https://mfa.gov.by/press/news\\_mfa/cab0186a90fd2361.html](https://mfa.gov.by/press/news_mfa/cab0186a90fd2361.html)

137. Zusammenarbeit in den Bereichen Katastrophenschutz, Medizin und Bildung. Was Belarus Nicaragua anbietet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/sotrudnichestvo-po-linij-mchs-meditsiny-obrazovaniya-cto-belarus-predlagaet-nikaragua-716393-2025/>

138. Belarus und Nicaragua unterzeichnen Verträge im Wert von 36 Millionen Dollar [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-nikaragua-podpisali-kontrakty-na-36-mln-716679-2025/>

139. Belarus liefert mehr als 280 Maschinen nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-postavit-v-nikaragua-bolee-280-edinits-tehniki-716779-2025/>

140. Nicaragua unterzeichnet neue Vereinbarungen mit chinesischen Unternehmen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://ruso.prensa-latina.cu/2024/11/19/%D0%BD%D0%B8%D0%BA%D0%B0%D1%80%D0%B0%D0%B3%D1%83%D0%B0-%D0%BF%D0%BE%D0%B4%D0%BF%D0%B8%D1%81%D0%B0%D0%BB%D0%B0-%D0%BD%D0%BE%D0%B2%D1%8B%D0%B5-%D1%81%D0%BE%D0%B3%D0%BB%D0%B0%D1%88%D0%B5%D0%BD%D0%B8/>

141. Belarus plant Lieferungen von Feuerlöschgeräten, Medikamenten und medizinischer Ausrüstung nach Nicaragua [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-prorabatyvaet-postavki-v-nikaragua-pozharnoj-tehniki-lekarstv-i-medoborudovaniya-717174-2025/>

142. Nicaragua ist am Kauf belarussischer Medikamente interessiert [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL:

<https://belta.by/society/view/nikaragua-zainteresovana-v-zakupke-belorusskih-lekarstv-682583-2024/>

143. Kukharev erklärte, was Minsk durch das Partnerschaftsabkommen mit Managua gewinnen wird [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/regions/view/kuharev-rasskazal-chto-dast-minsku-soglashenie-o-pobratimstve-s-managua-713714-2025/>

144. Die Anzahl der Transaktionen auf den BUTB-Auktionen stieg im ersten Quartal um ein Drittel [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/kolichestvo-sdelok-na-torgah-butb-za-i-kvartal-vyroslo-na-tret-712291-2025/>

145. Der Warenumsatz an den Börsen von Belarus und Russland stieg um 17 % [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/birzhevoj-tovarooborot-belarusi-i-rossii-vyros-na-17-706573-2025/>

146. BUTB: Russische Unternehmen weiterhin führend bei der Summe der Börsengeschäfte [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-rossiiskie-kompanii-po-prezhnemu-lidirujut-po-summe-birzhevyh-sdelok-715396-2025/>

147. Einer der größten Baukonzerne Russlands plant Zusammenarbeit mit BUTB [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/odin-iz-krupnejshih-stroitelnyh-holdingov-rossii-planiruet-sotrudnichestvo-s-butb-716037-2025/>

148. Der Börsenhandel sicherte mehr als 20 % des Warenumsatzes von Belarus und Aserbaidschan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/birzhevaja-torgovlja-obespechila-bolee-20-tovarooborota-belarusi-i-azerbajdzhana-712981-2025/>

149. BUTB und die Botschaft Turkmenistans vereinbaren Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-i-posolstvo-turkmenistana-dogovorilis-o-sotrudnichestve-707495-2025/>

150. BUTB unterstützt turkmenische Unternehmen beim Eintritt in den belarussischen Markt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-posodejstvuet-turkmenskimi-predpriyatijam-v-vyhode-na-belorusskij-rynok-712486-2025/>

151. Belarus und Georgien haben die Warennomenklatur für den Börsenhandel erweitert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-gruzija-rasshirili-tovarnuju-nomenklaturu-birzhevoj-torgovli-704568-2025/>

152. Belarus hat die Liste der an die Börse gelieferten Fleischprodukte nach Usbekistan erweitert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-rasshirila-nomenklaturu-birzhevogo-eksporta-mjasnoj-produktsii-v-uzbekistan-702458-2025/>



153. Ein großer Hersteller aus der chinesischen Stadt Karamay wird an der BUTB akkreditiert. Was wird verkauft und gekauft werden [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/na-butb-akkreditujut-krupnogo-proizvoditelja-iz-kitajskogo-goroda-karamaj-chto-stanut-prodavati-714542-2025/>

154. Belarussische Flachsfasern werden über die Börse nach China verkauft [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/beloruskoe-lnovolokno-nachali-prodavati-v-kitaj-cherez-birzhu-715888-2025/>

155. Ein weiteres Land Südasiens wird an der BUTB handeln [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/na-butb-budet-torgovat-esche-odna-strana-jugo-vostochnoj-azii-706041-2025/>

156. Die BUTB und die Dubai Gold and Commodities Exchange werden im Bereich Clearing zusammenarbeiten [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-i-dubajskaja-birzha-zolota-i-tovarov-budut-sotrudnicat-v-sfere-kliringa-707027-2025/>

157. Belarus und die VAE haben die Palette der börsengehandelten Waren erweitert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-oae-rasshirili-nomenklaturu-birzhevoj-torgovli-716548-2025/>

158. Belarussische Milchprodukte erstmals über die BUTB nach Syrien verkauft [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/beloruskiju-molochku-vpervye-prodali-v-siriju-cherez-butb-712882-2025/>

159. Die digitale Infrastruktur der BUTB ist für türkische Unternehmen im Handel mit belarussischen Unternehmen gefragt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tsifrovaja-infrastruktura-butb-vostrebovana-turetskim-biznesom-v-torgovle-s-predpriijatiami-belarusi-715310-2025/>

160. BUTB beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit serbischen Unternehmen auszubauen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-namerena-rasshirjat-sotrudnichestvo-s-biznesom-serbii-704810-2025/>

161. Der Warenumsatz serbischer Unternehmen an der BUTB stieg um das Zehnfache [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tovarooborot-serbskih-kompanij-na-butb-vyros-v-10-raz-716218-2025/>

162. Die BSE hat die Aussichten für eine Ausweitung der Börsenkooperation mit afrikanischen Ländern bewertet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/butb-otsenila->

[perspektivv-rasshirenija-birzhevogo-sotrudnichestva-so-stranami-afriki-714267-2025/](https://belta.by/economics/view/senegal-nachal-pokupat-belorusskuju-molochnuju-produktsiju-na-birzhevyh-torgah-705041-2025/)

163. Senegal hat begonnen, belarussische Milchprodukte an der Börse zu kaufen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/senegal-nachal-pokupat-belorusskuju-molochnuju-produktsiju-na-birzhevyh-torgah-705041-2025/>

164. Belarus plant, über die BUTB Trockenmilch nach Westafrika zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-postavljat-suhoe-moloko-v-zapadnuju-afriku-cherez-butb-703207-2025/>

165. Zaleski, B. Herausforderungen der Turbulenzen. Der Weg der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit von Belarus / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 92 S.

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

**More  
Books!**

yes  
**I want morebooks!**

Buy your books fast and straightforward online – at one of world's fastest growing online book stores! Environmentally sound due to Print-on-Demand technologies.

Buy your books online at  
**[www.morebooks.shop](http://www.morebooks.shop)**

Kaufen Sie Ihre Bücher schnell und unkompliziert online – auf einer der am schnellsten wachsenden Buchhandelsplattformen weltweit! Dank Print-On-Demand umwelt- und ressourcenschonend produziert.

Bücher schneller online kaufen  
**[www.morebooks.shop](http://www.morebooks.shop)**



[info@omniscryptum.com](mailto:info@omniscryptum.com)  
[www.omniscryptum.com](http://www.omniscryptum.com)

OMNIScriptum



FOR AUTHOR USE ONLY